

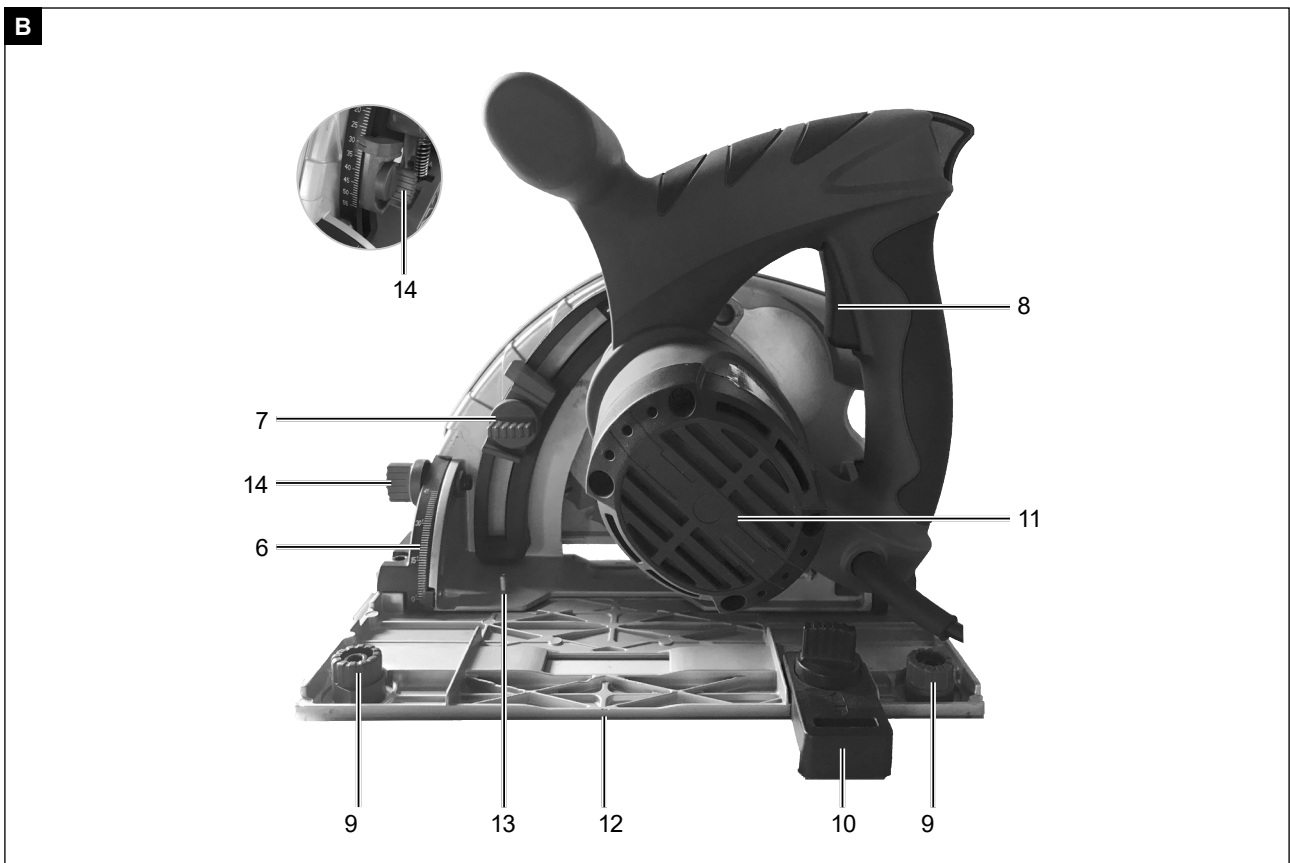
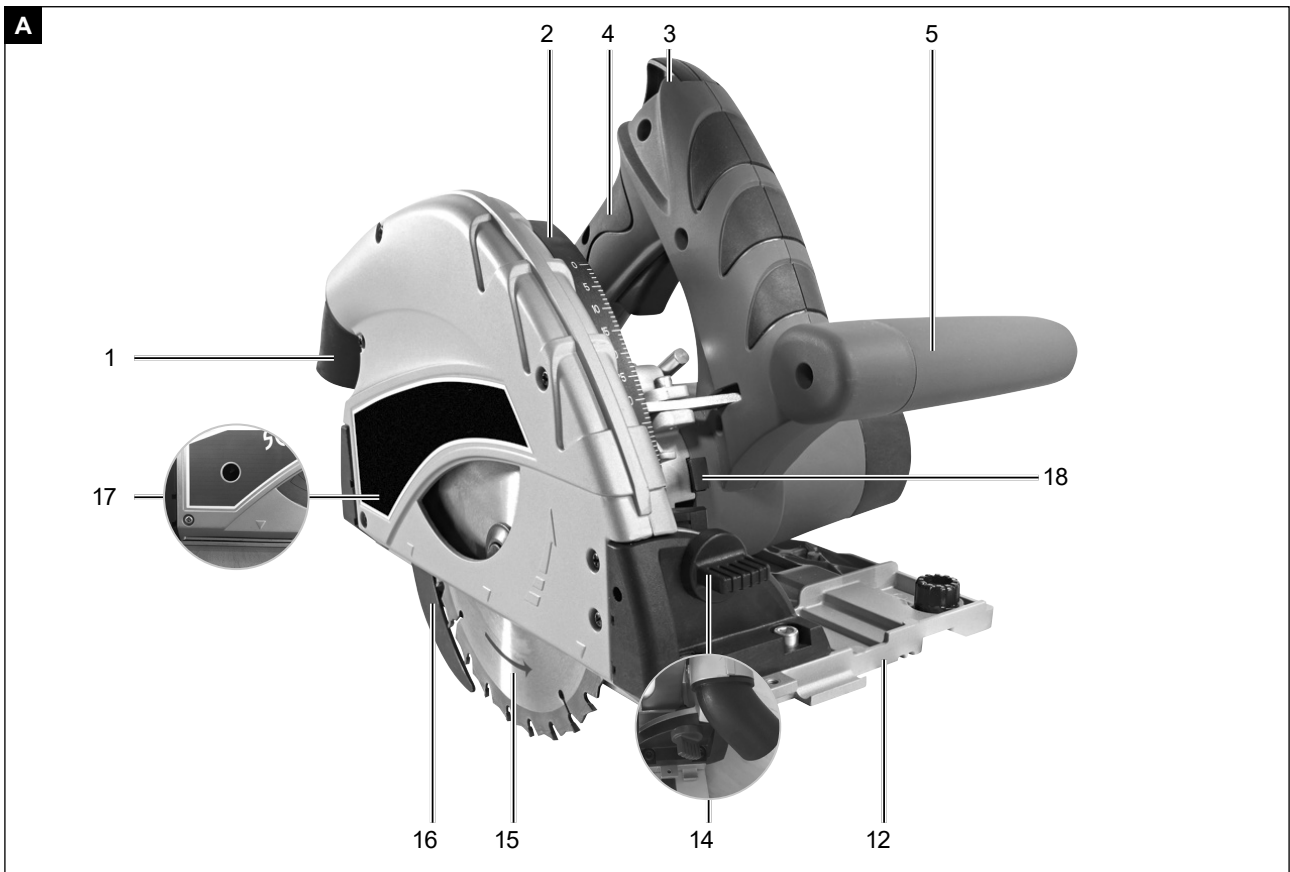
Art.Nr.
5901802943 / 5901802944
AusgabeNr.
5901802853
Rev.Nr.
24/02/2021

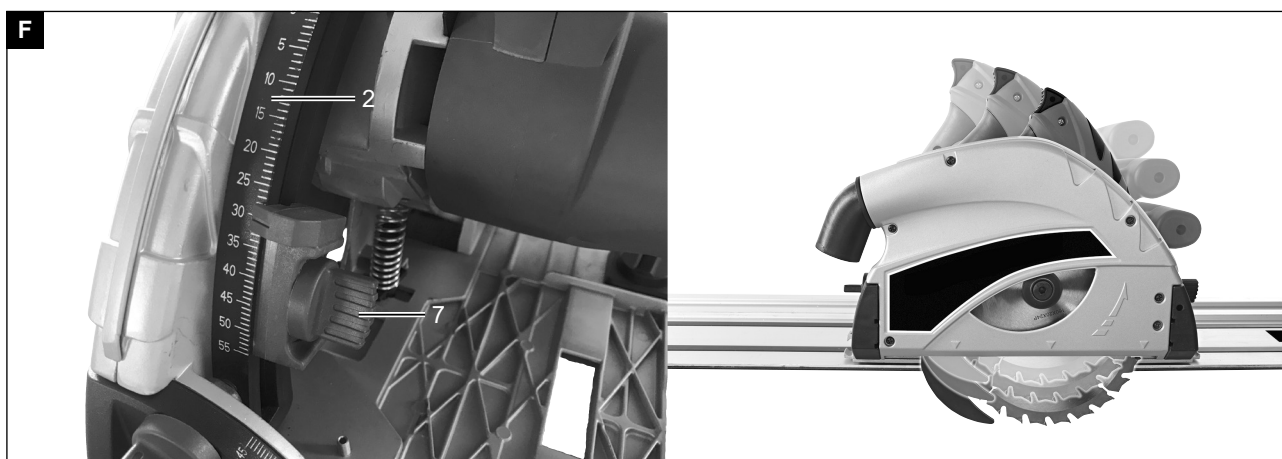
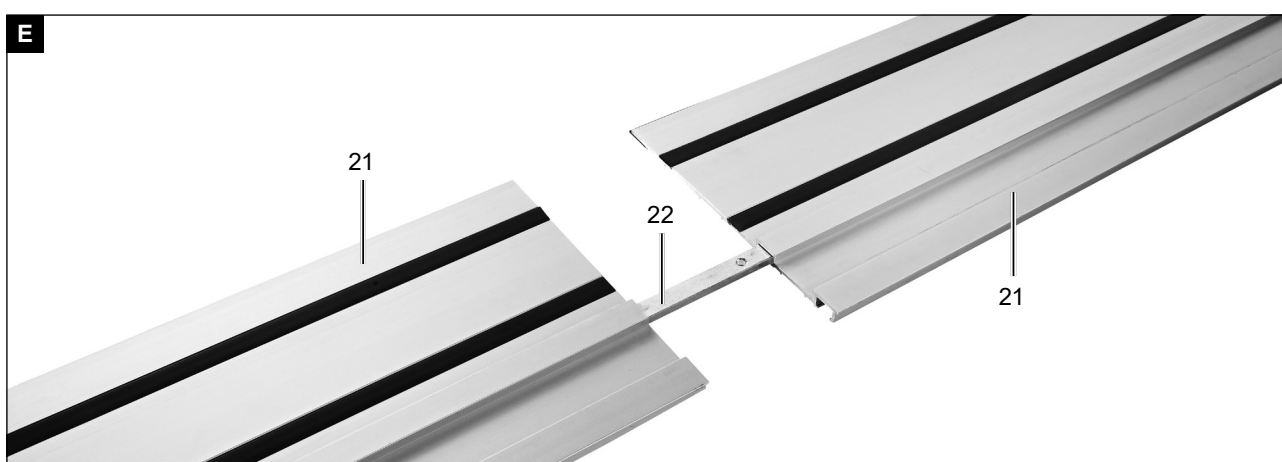
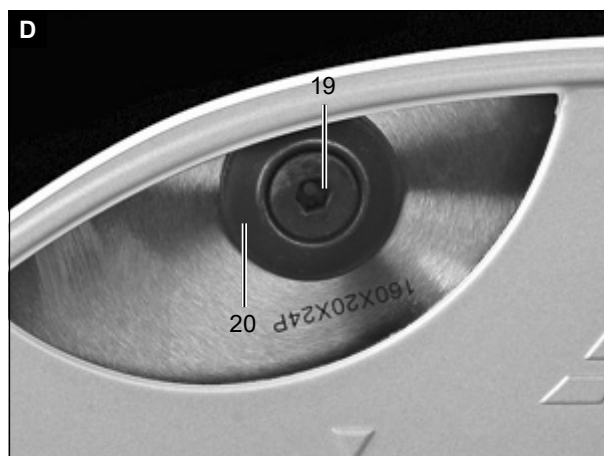
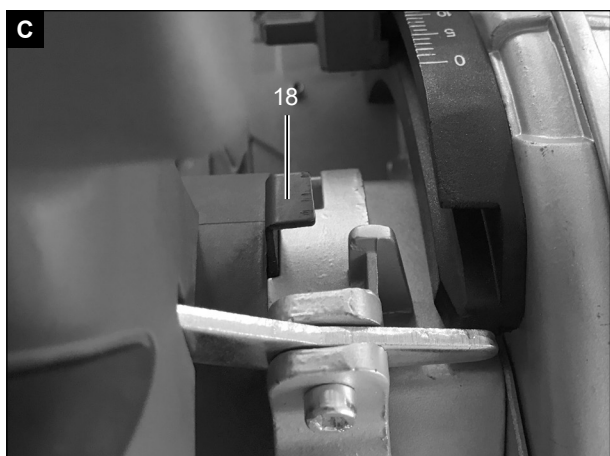


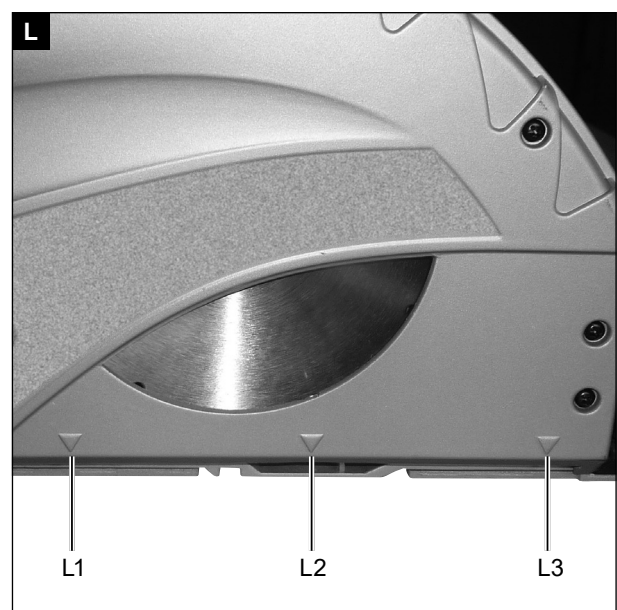
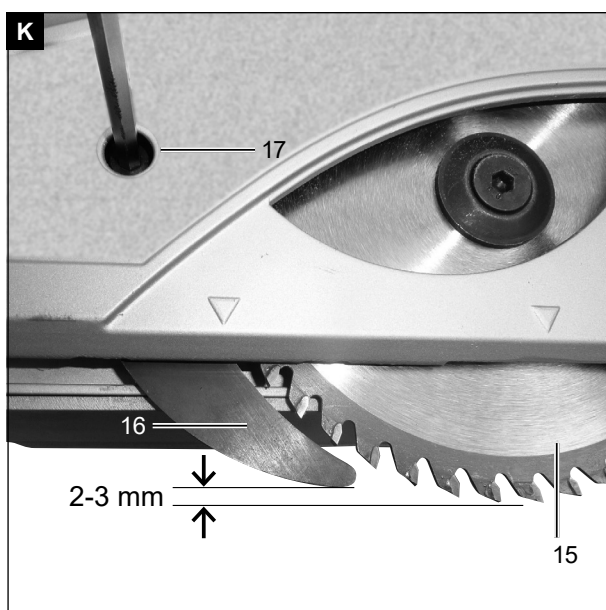
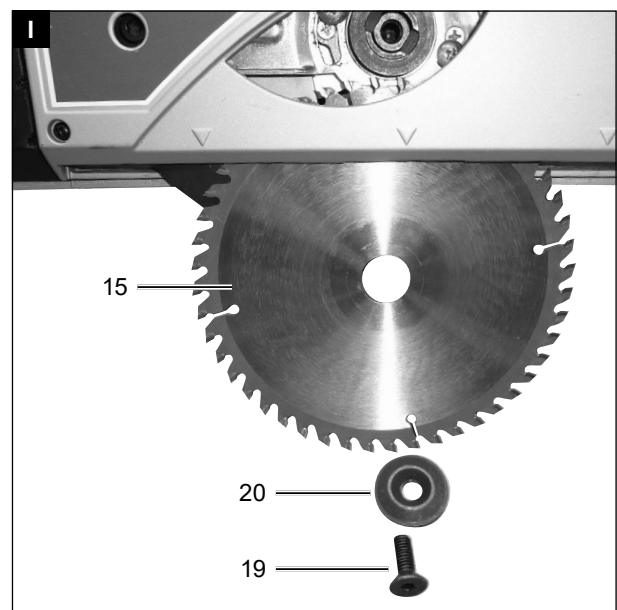
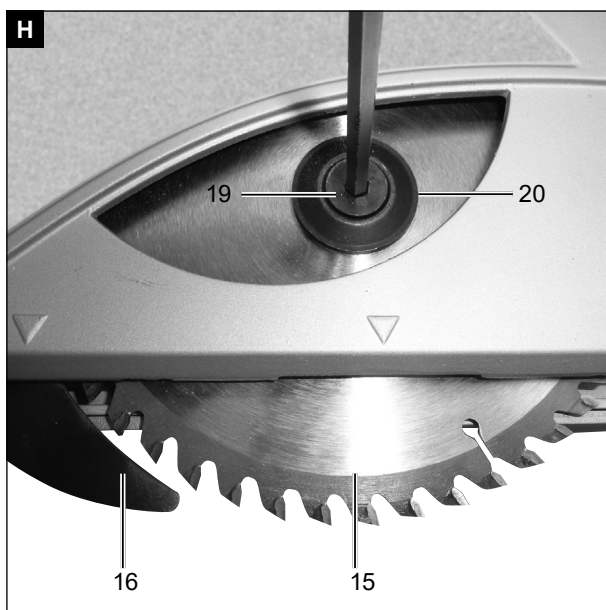
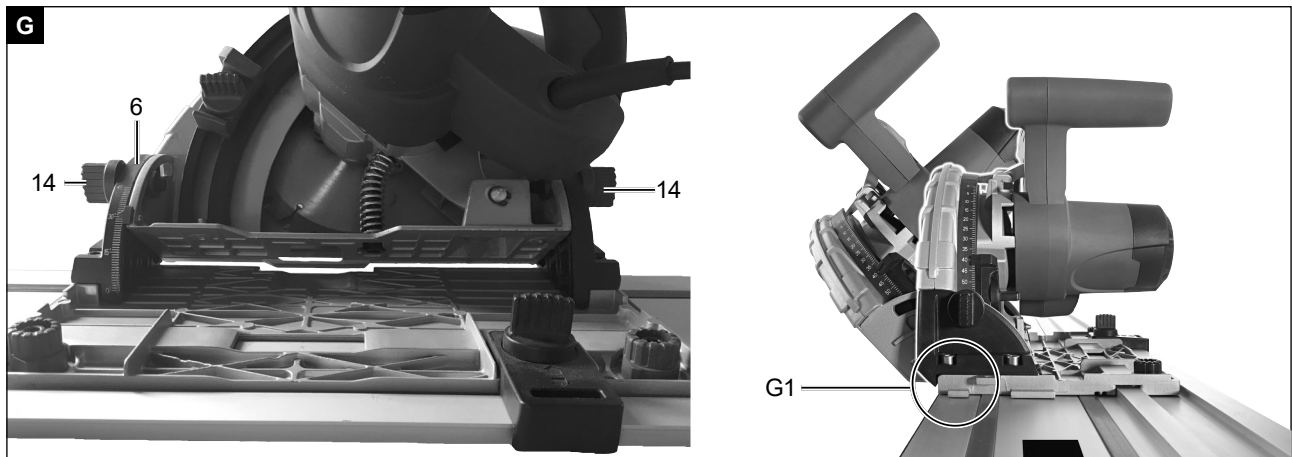
PL55

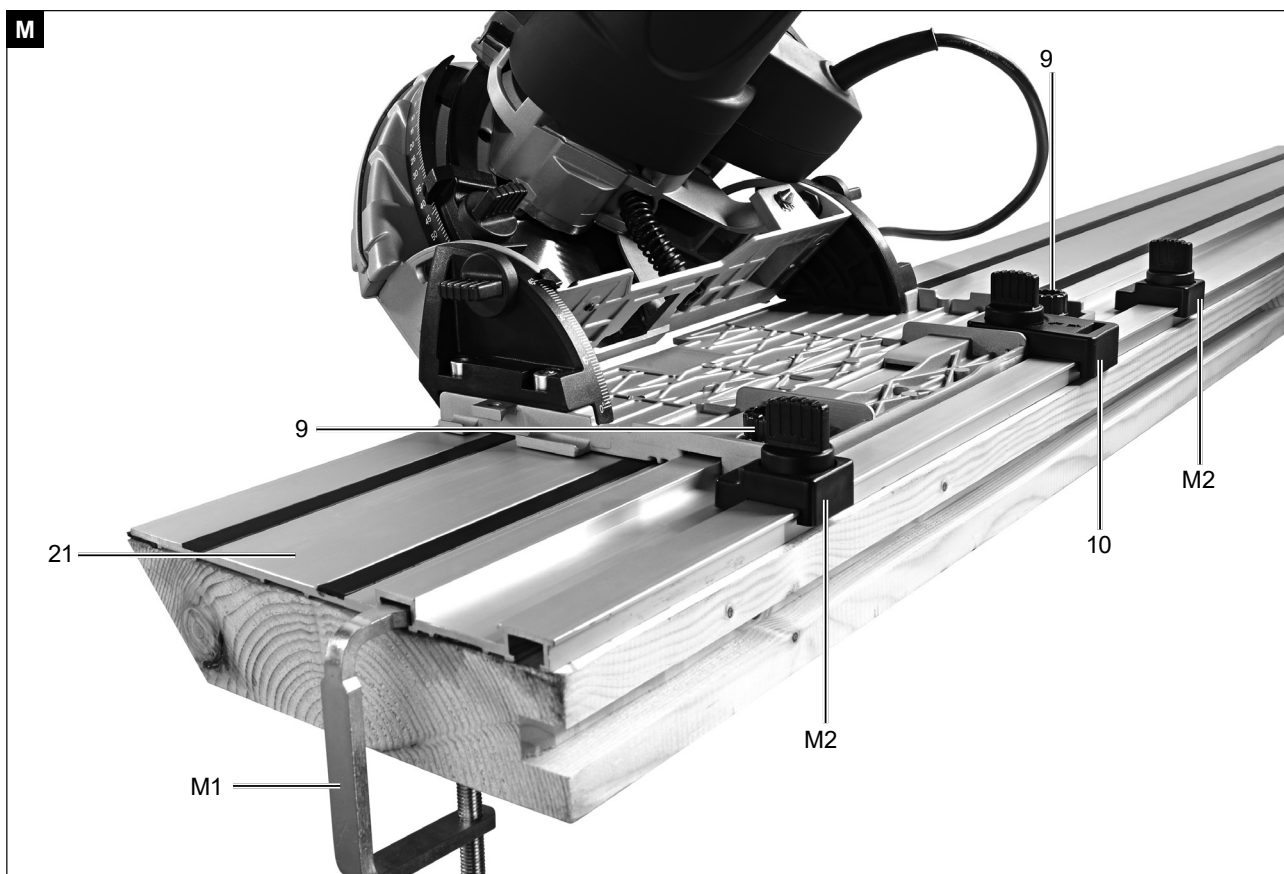
DE	Tauchsäge Originalbedienungsanleitung	6
IT	Sega ad immersione Traduzione delle istruzioni d'uso originali	22
FR	Scie Plongeante Traduction des instructions d'origine	36

SI	Potopna žaga Prevod originalnega priročnika	51
HU	Merülő körfűrész Az eredeti használati utasítás fordítása	64



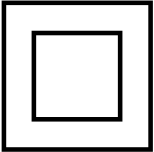






Erklärung der Symbole auf dem Gerät

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Tragen Sie einen Gehörschutz.
	Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen
	Tragen Sie eine Schutzbrille.
	Schutzklasse II (Doppelisolierung)
 Achtung!	In dieser Bedienungsanweisung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen

Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1.	Einleitung.....	8
2.	Gerätebeschreibung	8
3.	Lieferumfang	8
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	8
5.	Sicherheitshinweise	9
6.	Technische Daten	13
7.	Vor Inbetriebnahme.....	14
8.	Einstellungen.....	14
9.	Betrieb	15
10.	Transport	17
11.	Wartung und Reinigung	17
12.	Lagerung	18
13.	Elektrischer Anschluss.....	18
14.	Entsorgung und Wiederverwertung.....	19
15.	Störungsabhilfe	20

1. Einleitung

Hersteller:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch. Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. A - M)

1. Absauganschluss
2. Schnitttiefenskala
3. Tauchauslöser
4. Handgriff
5. Vordergriff
6. Skala für Gehrungswinkel
7. Schnitttiefeinstellschraube
8. Ein/Aus-Schalter
9. Einstellschraube für Führungsschiene
10. Kippsicherung
11. Motor
12. Führungsplatte
13. 90-Grad-Einstellschraube
14. Gehrungseinstellschraube
15. Sägeblatt
16. Spaltkeil
17. Spaltkeileinstellschraube
18. Wellenverriegelung
19. Sägeblatt-Halteschraube
20. Äußerer Flansch
21. Führungsschienen a' 700 mm (2 Stück)
22. Schienenverbinder

3. Lieferumfang

- 1 Stk. Tauchsäge
- 2 Stk. Führungsschiene á 700mm
- 1 Stk. Schienenverbinder
- 1 Stk. Kippsicherung
- 1 Stk. Innensechskantschlüssel 5 mm
- 1 Stk. Sägeblatt (48 Zähne)
- Betriebsanleitung

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tauchsägen sind bestimmungsgemäß zum Sägen von Holz, holzähnlichen Werkstoffen, sowie Kunststoffen vorgesehen.

Dieses Elektrowerkzeug ist ausschließlich zur Verwendung von unterwiesenen Personen oder Fachkräften bestimmt und zugelassen.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter (HM- oder CV-Sägeblätter) verwendet werden. HSS-Sägeblätter und Trennscheiben aller Art dürfen nicht verwendet werden.

Alle weiteren Anwendungen sind ausdrücklich ausgeschlossen und gelten als nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Verletzungen, Verluste oder Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäße oder falsche Verwendung entstanden sind.

Mögliche Beispiele für nicht bestimmungsgemäße oder falsche Verwendung sind:

- Verwendung der Tauchsäge für andere Zwecke, als für die sie bestimmt ist;
- Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Wartungen sowie der Montage-, Betriebs-, Wartungs- und Reinigungsanweisungen, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind;
- Nichtbeachtung etwaiger für die Verwendung der Tauchsäge spezifischer und/oder allgemein geltender Unfallverhütungs-, arbeitsmedizinischer oder sicherheitstechnischer Vorschriften;
- Verwendung von Zubehör und Ersatzteilen, die nicht für die Tauchsäge bestimmt sind;
- Veränderungen an der Tauchsäge;
- Reparatur der Tauchsäge durch einen anderen als den Hersteller oder eine Fachkraft;
- Gewerbliche, handwerkliche oder industrielle Nutzung der Tauchsäge;
- Bedienung oder Wartung der Tauchsäge durch Personen, die mit dem Umgang mit der Tauchsäge nicht vertraut sind und/oder die damit verbundenen Gefahren nicht verstehen.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, welche die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Berühren des Sägeblatts in den nicht abgedeckten Bereichen;
- Hineingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung);
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen bei unsachgemäßer Handhabung;
- Sägeblattbrüche;
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes;
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes;
- Augenschäden bei Nichtverwendung der nötigen Schutzbrille;
- Gesundheitliche Schäden bei Nichtverwendung der nötigen Staubschutzmaske;

- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen..

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Sicherheitshinweise

⚠ ACHTUNG! Lesen Sie sämtliche Sicherheitshinweise und Anweisungen. Fehler bei der Einhaltung der Warnhinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

Arbeitsplatssicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt.** Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Gerätes muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit Schutzgeerdeten Geräten.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühl schränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position "AUS" ist, bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken.** Wenn Sie beim Tragen des Geräts den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Überschätzen Sie sich nicht. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Gerät in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Das Verwenden dieser Einrichtungen verringert Gefährdungen durch Staub.
- h) **Lassen Sie nicht zu, dass Sie durch Gewohnheit, die durch häufigen Gebrauch der Geräte erlangt wurde, selbstzufrieden werden und die grundlegenden Sicherheitsprinzipien des Geräts missachten.** Eine unvorsichtige Tätigkeit kann schwere Verletzung innerhalb Sekundenbruchteilen verursachen.

Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrowerkzeugen

- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Geräts.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Geräts reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie die Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

- g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) Halten Sie Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Rutschige Handgriffe erlauben keine sichere Handhabung und Kontrolle des Elektrowerkzeuges in unerwarteter Situation.

Service

- a.) Lassen Sie Ihr Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Geräts erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für alle Sägen

- a) **⚠ GEFAHR: Kommen Sie mit Ihren Händen nicht in den Sägebereich und an das Sägeblatt. Halten Sie mit Ihrer zweiten Hand den Zusatzgriff oder das Motorgehäuse.** Wenn beide Hände die Kreissäge halten, kann das Sägeblatt diese nicht verletzen.
- b) Greifen Sie nicht unter das Werkstück. Die Schutzhaube kann Sie unterhalb des Werkstückes nicht vor dem Sägeblatt schützen.
- c) Passen Sie die Schnitttiefe an die Dicke des Werkstücks an. Es sollte weniger als eine volle Zahnhöhe unter dem Werkstück sichtbar sein.
- d) Halten Sie das zu sägende Werkstück niemals in der Hand oder über dem Bein fest. Sichern Sie das Werkstück an einer stabilen Aufnahme. Es ist wichtig, das Werkstück gut zu befestigen, um die Gefahr von Körperkontakt, Klemmen des Sägeblattes oder Verlust der Kontrolle zu minimieren.
- e) Fassen Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen an, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann. Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung setzt auch die Metallteile des Elektrowerkzeugs unter Spannung und führt zu einem elektrischen Schlag.
- f) Verwenden Sie beim Längsschneiden immer einen Anschlag oder eine gerade Kantenführung. Dies verbessert die Schnittgenauigkeit und verringert die Möglichkeit, dass das Sägeblatt klemmt.

- g) Verwenden Sie immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit passender Aufnahmebohrung (z.B. sternförmig oder rund). Sägeblätter, die nicht zu den Montageteilen der Säge passen, laufen unrund und führen zum Verlust der Kontrolle.
- h) Verwenden Sie niemals beschädigte oder falsche Sägeblatt-Spannflansche oder -Schrauben. Die Sägeblatt-Spannflansche und -Schrauben wurden speziell für Ihre Säge konstruiert, für optimale Leistung und Betriebssicherheit.
- i) Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstungen: Gehörschutz, Schutzbrille, Staubmaske bei stauberzeugenden Arbeiten und Schutzhandschuhe beim Werkzeugwechsel.

Weitere Sicherheitshinweise für alle Sägen

Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags durch den Benutzer:

- Ein Rückschlag ist die plötzliche Reaktion eines hakenden, klemmenden oder falsch ausgerichteten Sägeblattes, die dazu führt, dass eine unkontrollierte Säge abhebt und sich aus dem Werkstück heraus in Richtung der Bedienperson bewegt;
- wenn sich das Sägeblatt in dem sich schließenden Sägespalt verhakt oder verklemmt, blockiert es, und die Motorkraft schlägt das Gerät in Richtung der Bedienperson zurück;
- wird das Sägeblatt im Sägeschnitt verdreht oder falsch ausgerichtet, können sich die Zähne des hinteren Sägeblattbereiches in der Oberfläche des Werkstücks verhaken, wodurch das Sägeblatt aus dem Sägespalt heraus und die Säge in Richtung der Bedienperson zurückspringt.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Säge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest und bringen Sie Ihre Arme in eine Stellung, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Halten Sie sich immer seitlich des Sägeblattes, nie das Sägeblatt in eine Linie mit Ihrem Körper bringen. Bei einem Rückschlag kann die Kreissäge rückwärts springen, jedoch kann die Bedienperson die Rückschlagkräfte beherrschen, wenn geeignete Maßnahmen getroffen wurden.

- b) Falls das Sägeblatt verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, lassen Sie den Ein-/Ausschalter los und halten Sie die Säge im Werkstoff ruhig, bis das Sägeblatt vollständig zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die Säge aus dem Werkstück zu entfernen oder sie rückwärts zu ziehen, solange das Sägeblatt sich bewegt, sonst kann ein Rückschlag erfolgen. Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen des Sägeblattes..
- c) Wenn Sie eine Säge, die im Werkstück steckt, wieder starten wollen, zentrieren Sie das Sägeblatt im Sägespalt und überprüfen Sie, ob die Sägezähne nicht im Werkstück verhakt sind. Klemmt das Sägeblatt, kann es sich aus dem Werkstück heraus bewegen oder einen Rückschlag verursachen, wenn die Säge erneut gestartet wird.
- d) Stützen Sie große Platten ab, um das Risiko eines Rückschlags durch ein klemmendes Sägeblatt zu vermindern. Große Platten können sich unter ihrem Eigengewicht durchbiegen. Platten müssen auf beiden Seiten, sowohl in Nähe des Sägespalts als auch an der Kante, abgestützt werden.
- e) Verwenden Sie keine stumpfen oder beschädigten Sägeblätter. Sägeblätter mit stumpfen oder falsch ausgerichteten Zähnen verursachen durch einen zu engen Sägespalt eine erhöhte Reibung, Klemmen des Sägeblattes und Rückschlag.
- f) Ziehen Sie vor dem Sägen die Schnitttiefen- und Schnittwinkleinstellungen fest. Wenn sich während des Sägens die Einstellungen verändern, kann sich das Sägeblatt verklemmen und ein Rückschlag auftreten.
- g) Seien Sie besonders vorsichtig bei „Tauchschnitten“ in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche. Das eintauchende Sägeblatt kann beim Sägen in verborgene Objekte blockieren und einen Rückschlag verursachen.

Sicherheitshinweise für Tauchsägen

- a) Überprüfen Sie vor jeder Benutzung, ob die Schutzhaube einwandfrei schließt. Verwenden Sie die Säge nicht, wenn die Schutzhaube nicht frei beweglich ist und sich nicht sofort schließt. Klemmen oder binden Sie die Schutzhaube niemals fest; dadurch wäre das Sägeblatt ungeschützt. Sollte die Säge unbeabsichtigt zu Boden fallen, kann die Schutzhaube verbogen werden. Stellen Sie sicher, dass die Schutzhaube sich frei bewegt und bei allen Schnittwinkeln und -tiefen weder Sägeblatt noch andere Teile berührt.

- b) Überprüfen Sie Zustand und Funktion der Feder für die Schutzhaube. Lassen Sie das Gerät vor dem Gebrauch warten, wenn Schutzhaube und Feder nicht einwandfrei arbeiten. Beschädigte Teile, klebrige Ablagerungen oder Anhäufungen von Spänen lassen die Schutzhaube verzögert arbeiten.
- c) Sichern Sie beim „Tauchschnitt“, der nicht rechtwinklig ausgeführt wird, die Grundplatte der Säge gegen verdrehen. Ein seitliches Verschieben kann zum Klemmen des Sägeblattes und damit zum Rückschlag führen.
- d) Legen Sie die Säge nicht auf der Werkbank oder dem Boden ab, ohne dass die Schutzhaube das Sägeblatt abdeckt. Ein ungeschütztes, nachlaufendes Sägeblatt bewegt die Säge entgegen der Schnittrichtung und sägt, was ihm im Weg ist. Beachten Sie dabei die Nachlaufzeit der Säge.

Zusätzliche Sicherheitshinweise für alle Sägen mit Spaltkeil

- a) Verwenden Sie den für das eingesetzte Sägeblatt passenden Spaltkeil. Der Spaltkeil muss stärker als die Stammblattdicke des Sägeblatts, aber dünner als dessen Zahnbreite sein.
- b) Justieren Sie den Spaltkeil wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben. Falsche Stärke, Position und Ausrichtung können der Grund dafür sein, dass der Spaltkeil einen Rückschlag nicht wirksam verhindert..
- c) Verwenden Sie immer den Spaltkeil, außer bei Tauchschnitten. Montieren Sie den Spaltkeil nach dem Tauchschnitt wieder. Der Spaltkeil stört bei Tauchschnitten und kann einen Rückschlag erzeugen.
- d) Damit der Spaltkeil wirken kann, muss er sich im Sägespalt befinden. Bei kurzen Schnitten ist der Spaltkeil unwirksam, um einen Rückschlag zu verhindern.
- e) Betreiben Sie die Säge nicht mit verbogenem Spaltkeil. Bereits eine geringe Störung kann das Schließen der Schutzhaube verlangsamen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

- Keine Schleifscheiben einsetzen.
- Sorgen Sie dafür, dass der Spaltkeil so eingestellt ist, dass sein Abstand zum Zahnkranz des Sägeblattes 5 mm nicht überschreitet und der Zahnkranz nicht um mehr als 3 mm über die Unterkante des Spaltkeiles hinausragt..
- Stellen Sie die richtige Benutzung der Stauauffangeinrichtung, so wie in dieser Anleitung angegeben, sicher.
- Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Tragen Sie immer einen Gehörschutz..
- Nur in dieser Anleitung empfohlene Sägeblätter dürfen verwendet werden.

- Wechseln Sie die Sägeblätter, so wie in dieser Anleitung angegeben.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur empfohlene Sägeblätter, die der EN 847-1 entsprechen.
- Verwenden Sie nur Original Sägeblätter des Herstellers mit der Kennzeichnung Ø 160 mm, 160 x 20 x 2.4.
- Sägeblätter, die den in dieser Gebrauchsanleitung angegebenen Kenndaten nicht entsprechen, dürfen nicht verwendet werden. Sägeblätter dürfen nicht durch seitlichen Druck auf den Grundkörper gebremst werden.
- Es ist darauf zu achten, dass das Sägeblatt fest montiert ist und in der richtigen Richtung dreht.
- Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

⚠ WARNUNG! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

Restrisiken

Das Elektrowerkzeug ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Desweiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Wichtige Hinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.
- Belasten Sie die Maschine nicht unnötig: zu starker Druck beim Sägen beschädigt das Sägeblatt schnell, was zu einer Leistungsverminderung der Maschine bei der Verarbeitung und in der Schnittgenauigkeit führt.

- Beim Schneiden von Plastikmaterial verwenden Sie bitte immer Klemmen: die Teile, die gesägt werden sollen, müssen immer zwischen den Klemmen fixiert werden.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Starttaste nicht gedrückt werden.
- Verwenden Sie das Werkzeug, das in diesem Handbuch empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Maschine optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.
- Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, lassen Sie die Starttaste los und ziehen den Netzstecker.

6. Technische Daten

Nennspannung (V/Hz)	230 - 240~ 50
Aufnahmeleistung (W)	1200
Schutzklasse	II
Leerlaufdrehzahl n_0 (min ⁻¹)	5500
Sägeblatt (mm)	Ø 160 x Ø 20 x 2.4
Anzahl der Zähne	24 (vormontiert)
Spaltkeil (dicke) (mm)	2
Schnitttiefe max. 90° (mm)	55
Schnitttiefe max. 45° (mm)	41
Neigung	stufenlos 0 - 45°
Ansauganschluss (mm)	Ø (innen) 35 / Ø (außen) 38
Gewicht (ohne Anbauten) (kg)	4,9
Maße L x B x H (mm)	340 x 260 x 235

Technische Änderungen vorbehalten!

Geräusch-/Vibrationsinformation

⚠ WARNUNG!

Das Arbeiten ohne Gehörschutz oder Schutzkleidung kann zu Gesundheitsschäden führen.

- Tragen Sie bei der Arbeit einen Gehörschutz und angemessene Schutzkleidung.

Gemessen gemäß EN 62841-2-5 & EN 62841 1. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 dB(A) überschreiten, in diesem Fall sind Schutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich (geeigneten Gehörschutz tragen).

Schallleistungspegel L_{WA}	106,6 dB(A)
Schalldruckpegel L_{pA}	95,0 dB(A)
Unsicherheit $K_{wa/pA}$	3 dB(A)

Die oben genannten Werte sind Geräuschemissionswerte und müssen daher nicht zeitgleich sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Die Wechselbeziehung zwischen Emissions- und Immissionspegeln kann nicht zuverlässig zu einer Ableitung führen, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht.

Faktoren, welche den jeweiligen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Spezifikation des Arbeitsraumes und der Umgebung, die Dauer der Einwirkungen, andere Geräuschquellen u.a.

Berücksichtigen Sie bei den zuverlässigen Arbeitsplatzwerten auch mögliche Abweichungen in den nationalen Regelungen. Die oben genannten Informationen ermöglichen dem Anwender jedoch, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.

Schwingungsemissionswert a_h (Vektorsumme dreier Richtungen) und Unsicherheit K ermittelt entsprechend EN 62841-2-5 & EN 62841-1:

Schwingungsemissionswert (3-achsig)

Typische gewichtete Vibration a_h = 5.72 m/s²
 Unsicherheit K = 1.5 m/s²

7. Vor Inbetriebnahme

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

⚠ ACHTUNG

Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper, wie z.B. Nägel oder Schrauben, usw. achten.
- Bevor Sie den Ein-/Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.

- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Schließen Sie die Maschine nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose an, die mit mindestens 16A abgesichert ist.

Anschluss an das Stromnetz

Kontrollieren Sie, ob die Netzanlage, an die Sie die Maschine anschließen, entsprechend den gültigen Normen geerdet ist und ob die Steckdose in gutem Zustand ist.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass der Netzanlage eine magnetothermische Schutzvorrichtung vorgeschaltet sein muss, die alle Leitungen vor Kurzschlüssen und Überlastungen schützt.

Diese Schutzvorrichtung kann auch aufgrund der nachfolgend aufgelisteten elektrischen Eigenschaften der Maschine am Motor angegeben sein.

HINWEIS: Das elektrische System der Tauchsäge ist mit einem Unterspannungsrelais ausgerüstet, das automatisch den Schaltkreis öffnet, wenn die Spannung unter eine voreingestellte Mindestgrenze fällt, und dass das selbständige Zurücksetzen der Maschinenfunktionen verhindert, wenn die Spannung auf Normalniveau zurückkehrt.

Wenn die Maschine unvermittelt anhält, bewahren Sie Ruhe. Stellen Sie sicher, dass kein Spannungsausfall im elektrischen System aufgetreten ist.

8. Einstellungen

⚠ WARNUNG! Stromschlag

Vor allen Arbeiten an der Maschine stets den Netzstecker aus der Steckdose ziehen!

Schnitttiefe einstellen (Abb. F)

Die Schnitttiefe kann von 0 bis 55 mm eingestellt werden.

Lösen Sie die Schnitttiefeinstellschraube (7) und stellen die gewünschte Tiefe mittels der Skala (2) ein und ziehen die Schraube wieder fest an.

Das Sägeaggregat kann nun bis zur eingestellten Schnitttiefe nach unten gedrückt werden.

Die Angaben auf der Skala (2) bezeichnen die Schnitttiefe ohne Schiene.

Schnittwinkel einstellen zwischen 0° und 45°: (Abb. G)

Der Gehrungswinkel kann zwischen 0° und 45° eingestellt werden.

Lösen Sie die Gehrungseinstellschrauben (14) auf beiden Seiten.

Schwenken Sie die Säge in den gewünschten Schnittwinkel (Skala für Gehrungswinkel (6)).

Ziehen Sie die Gehrungseinstellschrauben (14) auf beiden Seiten an.

Hinweis: Die beiden Stellungen (0° und 45°) sind von Werk aus eingestellt und können vom Kundendienst nachjustiert werden.

Sägeblatt wechseln (Abb. A-D, H, I)

⚠ VORSICHT! Heißes und scharfes Werkzeug
Keine stumpfen und defekten Einsatzwerkzeuge verwenden! Schutzhandschuhe tragen.

⚠ WARNUNG! Stromschlag

Vor allen Arbeiten an der Maschine stets den Netzstecker aus der Steckdose ziehen!

1. Tauchauslöser (3) drücken, Sägeblatt bis zur Sägeblattwechselstellung herunter drücken (Schnitttiefeinstellschraube (7) auf 25mm einstellen) und Sechskantschlüssel in Sägeblattfeststellschraube (19) stecken.
2. Wellenverriegelung (18) drücken und das Sägeblatt (15) drehen bis dieses einrastet.
3. Die Wellenverriegelung (18) gedrückt halten und die Sägeblattfeststellschraube (19) gegen den Uhrzeigersinn öffnen. Dabei das Sägeblatt in der Sägeblattwechselstellung halten.
4. Den äußeren Flansch (20) und das Sägeblatt (15) entfernen.

⚠ VORSICHT!

Schutzhandschuhe tragen.

5. Neues Blatt und Flansch (20) wieder einsetzen.
6. Sägeblattfeststellschraube (19) einschrauben und festziehen, dabei die Wellenverriegelung wieder gedrückt halten.
7. Die Säge in Ausgangsstellung bringen (0°).

Einstellen des Spaltkeils (16) (Abb. A, K)

Justieren Sie den Abstand Sägeblatt (15) zum Spaltkeil (16) nach dem Sägeblattwechsel, oder wenn es erforderlich ist.

Bringen Sie die Säge in die Stellung wie beim Sägeblattwechsel.

Lockern Sie die Einstellschraube (17) mit einem Inbusschlüssel und stellen den Spaltkeil (16) 2-3 mm höher wie das Sägeblatt und ziehen die Einstellschraube (17) wieder fest an.

Absaugvorrichtung anschließen

Ein Haushaltsstaubsauger ist **nicht** als Absaugvorrichtung geeignet.

Eine Absaugvorrichtung mit einem Absaugschlauch mit 38 mm Durchmesser (38 mm werden wegen der geringeren Verstopfungsgefahr empfohlen) kann mit dem Absauganschluss (1) verbunden werden.

⚠ WARNUNG! Gesundheitsgefährdung durch Stäube

Staub kann gesundheitsschädlich sein. Nie ohne Absaugung arbeiten.

Nationale Bestimmungen beachten.

9. Betrieb

⚠ WARNUNG!

Wenn die Tauchsäge unsachgemäß montiert wurde, kann dies zu schweren Verletzungen führen.

- Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten der Tauchsäge, dass das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.

Nach dem Einschalten der Säge müssen Sie warten, bis das Sägeblatt (15) seine maximale Drehzahl erreicht hat, bevor Sie den Schnitt durchführen.

Tauchsäge ein- und ausschalten

- **Beim Einschalten** der Tauchsäge den Ein-/Aus-schalter (8) betätigen. Der Motor startet.
- **Zum Ausschalten** den Ein-/Aus-schalter (8) los lassen.

Nachdem Sie nun all dies, was bis hierher beschrieben wurde, ausgeführt haben, können Sie mit der Bearbeitung beginnen.

⚠ VORSICHT!

Halten Sie stets Ihre Hände von den Schnittzonen fern und versuchen Sie keinesfalls, diese beim Schneiden zu erreichen.

Arbeiten mit der Maschine

⚠ ACHTUNG! Beachten Sie beim Arbeiten alle eingangs gemachten Sicherheitshinweise sowie folgende Regeln:

- Führen Sie das Elektrowerkzeug nur im eingeschalteten Zustand gegen das Werkstück.
- Befestigen Sie das Werkstück stets so, dass es sich beim Bearbeiten nicht bewegen kann.
- Schieben Sie die Säge stets nach vorne, keinesfalls rückwärts zu sich heranziehen.
- Vermeiden Sie durch eine angepasste Vorschubgeschwindigkeit eine Überhitzung der Schneiden
- Verwenden Sie bei stauberzeugenden Arbeiten eine Atemmaske.
- Säge mit beiden Händen fest greifen, dabei liegt die eine Hand am Hauptgriff und die andere Hand am Vordergriff.
- Bei Verwendung einer Führungsschiene muss diese mit Schraubzwingen befestigt werden.
- Achten Sie darauf, dass sich das Stromkabel nicht in der Sägerichtung befindet.

Sägen nach Anriss

Der Schnittanzeiger (Abb. G Pos. G1) bei 0° and 45° Schnitten (ohne Führungsschiene) den Schnittverlauf an.

Abschnitte Sägen

1. Die Maschine mit dem vorderen Teil des Sägetisches auf das Werkstück aufsetzen.
2. Schalten Sie die Maschine mit dem Ein-/Aus-schalter (8) ein.
3. Drücken Sie den Tauchauslöser (3).
4. Säge nach unten drücken um die Sägetiefe zu erreichen.
5. Säge gleichmäßig nach vorne schieben
6. Nach Beendigung des Sägeschnittes die Maschine ausschalten und das Sägeblatt nach oben fahren

Ausschnitte sägen (Tauchschnitte) (Abb. L - O)

⚠ ACHTUNG! Um Rückschläge zu vermeiden sind bei Tauchschnitten folgende Hinweise unbedingt zu beachten:

- Legen Sie die Maschine stets mit der hinteren Kante des Sägetisches gegen einen festen Anschlag.
- Legen Sie beim Arbeiten mit der Führungsschiene die Maschine an den Rückschlagstopp (M2 / nicht im Lieferumfang enthalten) an, der auf der Führungsschiene festgeklemmt wird.

Vorgehensweise

1. Stellen Sie die Säge auf das Werkstück.
2. Die Schneideanzeige mit dem hinteren Pfeil (L1) auf die markierte Eintauchstelle setzen.
Hinweis: Die Markierung (L1/L2/L3) zeigen bei maximaler Schnitttiefe und Verwendung der Führungsschiene den vordersten und hintersten Schnittpunkt des Sägeblattes (Ø 160 mm) an.
3. Schalten Sie die Maschine ein und drücken Sie die Säge auf die eingestellte Schnitttiefe nach unten.
4. Schieben Sie die Säge vorwärts bis die Schneideanzeige (L3) den markierten Punkt erreicht hat
5. Nach Beendigung des Tauchschnittes Sägeblatt nach oben fahren und die Säge ausschalten

Führungsvorrichtung (Abb. E, M)

Die Führungsschienen (21) ermöglichen saubere, präzise Schnitte und schützen die Oberfläche vor Beschädigungen.

Hinweis: Beim Sägen mit der Führungsschiene beträgt die Schnitttiefe 4,5 mm weniger als der Skalenwert an der Maschine.

Zur Sicherheit kann die Führungsschiene mit Schraubzwingen (M1) befestigt werden. (nicht im Lieferumfang enthalten)

Mit dem Kippschutz (10) wird verhindert dass die Tauchsäge bei Gehrungsschnitten und Einstellarbeiten nicht abkippt.

Die Rückschlagsicherung (M2 / nicht im Lieferumfang enthalten) gewährleistet beim Eintauchen in das Werkstück eine sichere Führung. (nicht im Lieferumfang enthalten)

Mittels Schienenverbinder (22) können 2 Führungsschienen zusammengesteckt werden und erlauben lange genaue Schnitte.

Das Führungsspiel der Auflage auf der Führungsschiene lässt sich mit den beiden Einstellschrauben (9) regulieren.

Mit dem angebotenen Zubehör können Gehrungsschnitte, Winkelschnitte und sonstige Passarbeiten durchgeführt werden.

Bevor Sie diese Säge zum ersten Mal auf der optionalen Führungsschiene benutzen, muss sie eingestellt werden, um mit minimaler Seitenbewegung auf der Führungsschiene entlang zu gleiten; verstellbare Nocken (9) sind für diesen Zweck montiert.

1. Platzieren Sie die Säge auf der Führungsschiene.
2. Drehen Sie die Nocken (9) gegen den Uhrzeigersinn, bis sie fest sitzen.
3. Danach leicht im Uhrzeigersinn drehen, um Spiel zu erlauben.
4. Während Sie die Wählscheiben in Position halten, arretieren Sie sie, indem Sie die Feststellschraube in der Mitte jeder Nocke festschrauben (5 mm Inbusschlüssel wird mit der Maschine geliefert)
5. Bewegen Sie die Säge entlang der Schiene hin und her, und stellen Sie sicher, dass sie reibungslos gleitet. Je nach Bedarf neu einstellen
6. Eine zukünftige Einstellung kann notwendig sein, abhängig vom Gebrauch der Säge.

Splitterschutz

Die Führungsschiene verfügt einen Splitterschutz, der vor dem ersten Einsatz zugeschnitten werden muss.

1. Schiene mit den Schraubzwingen auf einem Abfallholz befestigen.
2. Führungsspiel auf der Schiene mit den beiden Einstellschrauben (9) regeln.
3. Tauchsäge auf ca. 6 mm Schnitttiefe einstellen,
4. Säge auf das hintere Ende der Schiene aufsetzen.
5. Maschine einschalten, bis zur eingestellten Schnitttiefe herunterdrücken und den Splitterschutz in voller Länge in einem Arbeitsgang ohne abzusetzen zuschneiden. Die Kante des Splitterschutzes entspricht nun exakt der Schnittkante des Sägeblattes

Sägen mit Schiene (Abb. A, B, E, M)

1. Setzen Sie die Maschine in die Führungen der Schiene.

2. Schalten Sie die Maschine mit dem Ein-/Aus-schalter (8) ein.
3. Drücken Sie den Tauchauslöser (3).
4. Säge nach unten drücken um die Sägetiefe zu erreichen.

Hinweis: Beim ersten Gebrauch wird die Gummilippe abgesägt und gewährt dadurch Splitterschutz bis zum Sägeblatt.

5. Säge gleichmäßig nach vorne schieben.
6. Nach Beendigung des Sägeschnittes die Maschine ausschalten und das Sägeblatt nach oben schwenken.

Tauchschnitte mit Führung

1. Setzen Sie die Säge auf die Führungsschiene an den markierten Schneidepunkt.
2. Befestigen Sie die Rückschlagsicherung bzw. Anschlag, (Zubehör nicht im Lieferumfang) am hinteren und vorderen Schnittpunkt auf die Führungsschiene.
3. Schalten Sie die Maschine ein.
4. Drücken Sie die Säge langsam auf die eingestellte Schnitttiefe nach unten und führen diese auf der Schiene gleichmäßig nach vorne bis zum vorderen Schneidepunkt.

Kippschutz:

Bei Gehrungsschnitten ist es ratsam einen Kippschutz einzusetzen. Dieser verhindert dass die Maschine bei Schrägstellung seitlich abkippt. Dadurch können Verletzungen am Körper oder Beschädigungen an der Maschine vermieden werden.

Nach dem Sägen

1. Schalten Sie erst die Tauchsäge und dann die Absauganlage aus. Das Sägeblatt läuft noch längere Zeit nach.
2. Entfernen Sie den Schnittabfall vom Sägeblatt erst, wenn sich das Sägeblatt wieder in Ruhelage befindet.
3. Trennen Sie die Tauchsäge vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
4. Lassen Sie die Tauchsäge vollständig abkühlen.

Verklemmtes Werkstück entfernen!

⚠ **WARNUNG!**

Bei unsachgemäßer Handhabung der Tauchsäge besteht die Gefahr von schweren Verletzungen.

- Schalten Sie die Tauchsäge sofort aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn sich das Sägeblatt im Werkstück verklemmt hat oder sonstige Blockaden auftreten.
- Verwenden Sie Schutzhandschuhe, fassen Sie das Sägeblatt nicht mit bloßen Händen an.

10. Transport

Schalten Sie das Elektrowerkzeug vor jeglichem Transport aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Zum Transport heben Sie das Elektrowerkzeug an den Mittelstreben an.

Schützen Sie das Elektrowerkzeug vor Schlägen, Stößen und starken Vibrationen, z.B. beim Transport in Fahrzeugen.

Sichern Sie das Elektrowerkzeug gegen Kippen und Verrutschen.

11. Wartung und Reinigung

⚠ **WARNUNG!**

Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

Allgemeine Wartungsmaßnahmen

- Halten Sie zur Sicherung der Luftzirkulation die Kühlluftöffnungen im Gehäuse stets frei und sauber.
- Um Holzsplitter und -späne aus dem Elektrowerkzeug zu entfernen, saugen Sie alle Öffnungen ab.
- Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.
- Ölen Sie zur Verlängerung des Werkzeuglebens einmal pro Monat die Drehteile. Ölen Sie nicht den Motor.

Kohlebürsten

- Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen.

⚠ **ACHTUNG!** Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

⚠ **WARNUNG!**

Bei unsachgemäßer Handhabung der Tauchsäge besteht die Gefahr von schweren Verletzungen.

- Schalten Sie die Tauchsäge vor jeglichen Reinigungs- und Wartungsarbeiten aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Tragen Sie bei Arbeiten an der Tauchsäge geeignete Schutzhandschuhe.

- Im Inneren dieser Tauchsäge befinden sich keine Teile, die vom Benutzer repariert werden können. Versuchen Sie niemals selbst, die Tauchsäge zu reparieren. Wenden Sie sich stets an eine qualifizierte Fachkraft.

⚠ WARNUNG!

Das Sägeblatt kann während des Betriebs heiß werden, Sie können sich daran verbrennen.

Lassen Sie das Sägeblatt vor jeder Reinigung vollständig abkühlen.

Hinweis!

In das Gehäuse eingedrungenes Wasser kann einen Kurzschluss verursachen, unsachgemäße Reinigung kann zur Beschädigung der Tauchsäge führen.

- Waschen Sie die Tauchsäge nicht und spritzen Sie sie auch nicht mit einem Wasserstrahl ab.
- Tauchen Sie die Tauchsäge niemals in Wasser.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Gehäuse gelangt.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, harte Spachtel und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.

1. Reinigen Sie die Tauchsäge direkt nach jeder Benutzung.
2. Halten Sie Schutzvorrichtungen so staub- und schmutzfrei wie möglich.
3. Reiben Sie die Tauchsäge mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie sie mit Druckluft bei niedrigem Druck aus. Tragen Sie eine Schutzbrille bei der Verwendung von Druckluft.
4. Benutzen Sie bei starker Verschmutzung ein feuchtes Tuch und etwas Schmierseife.

Hinweis: Richtige und regelmäßige Pflege ist nicht nur für den sicheren Gebrauch wichtig, sondern trägt auch dazu bei, die Lebensdauer der Tauchsäge zu verlängern.

Anschlusskabel tauschen

Wenn die Netzanschlussleitung der Tauchsäge beschädigt ist, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Tauchsäge prüfen

Prüfen Sie die Tauchsäge regelmäßig auf ihren Zustand. Kontrollieren Sie u. a., ob:

- die Schalter unbeschädigt sind,
- das Zubehör in einem einwandfreien Zustand ist,
- die Netzanschlussleitung und der Netzstecker unbeschädigt sind,

- die Lüftungsschlitze frei und sauber sind. Verwenden Sie ggf. eine weiche Bürste oder einen Pinsel, um sie zu reinigen.

Falls Sie eine Beschädigung feststellen, müssen Sie diese durch eine Fachwerkstatt beheben lassen, um Gefährdungen zu vermeiden.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Kohlebürsten, Sägeblatt

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

12. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30°C.

Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

Decken Sie das Elektrowerkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

13. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Wichtige Hinweise

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.

- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor

- Die Netzspannung muss 230 V~ betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes

14. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern.

Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe.

Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu.

Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

15. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor funktioniert nicht	Motor, Kabel oder Stecker defekt, Sicherungen durchgebrannt	Maschine vom Fachmann überprüfen lassen. Nie Motor selbst reparieren. Gefahr! Sicherungen kontrollieren, evtl. auswechseln
Der Motor geht langsam an und erreicht die Betriebsgeschwindigkeit nicht.	Spannung zu niedrig, Wicklungen beschädigt, Kondensator durchgebrannt	Spannung durch Elektrizitätswerk kontrollieren lassen. Motor durch einen Fachmann kontrollieren lassen. Kondensator durch einen Fachmann auswechseln lassen
Motor macht zu viel Lärm	Wicklungen beschädigt, Motor defekt	Motor durch einen Fachmann kontrollieren lassen
Motor erreicht volle Leistung nicht.	Stromkreise in Netzanlage überlastet (Lampen, andere Motoren, etc.)	Verwenden Sie keine andere Geräte oder Motoren auf demselben Stromkreis
Motor überhitzt sich leicht.	Überlastung des Motors, ungenügende Kühlung des Motors	Überlastung des Motors beim Schneiden verhindern, Staub vom Motor entfernen, damit eine optimale Kühlung des Motors gewährleistet ist
Verminderte Schnittleistung beim Sägen	Sägeblatt zu klein (zu oft geschliffen)	Endanschlag der Sägeaggregat neu einstellen
Sägeschnitt ist rau oder gewellt	Sägeblatt stumpf, Zahnform nicht geeignet für die Materialdicke	Sägeblatt nachschärfen bzw. geeignetes Sägeblatt einsetzen
Werkstück reißt aus bzw. splittet	Schnittdruck zu hoch bzw. Sägeblatt für Einsatz nicht geeignet	Geeignetes Sägeblatt einsetzen

Garantiebedingungen

Reference

**Ich: gelesene Kunde, sehr gelesene Kunde,
meine Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, berichte ich dies selbst und bitten Sie, sich unseren Servicecenter unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Ich: stehe ich Ihnen auch telefonisch über die Servicefunktion zur Verfügung. Ein vollständiges Ersatzteil: alles kann für eine problemlose Behebung und Reparatur im Schadensfall dienen.**

Für die Fortschreibung von Lernfortschrittsberichten - innerhalb des Schuljahres - gilt folgendes:

1. Diese Kennzeichnungsungen tragen auch zusätzliche Hinweise für Kinder (z.B. eine Einzahlensuche) von Herkunftsland. Die gesetzlichen Kennzeichnungsanforderungen werden von der Lebensmittelkennzeichnung für Kinder (LTK) definiert, bei der Sie die Produkte von Lebensmittel.

2. Die Konstellationsstruktur stellt sich ausschließlich auf Kiesel zu einem von Ihnen erstellten neuen Gefäß, die auf einem horizontalen oder horizontalen Objekt beruhen und ist – nach einer Wahl – auf die menschliche Figur oder auf den Aufbau des Gefäßes beschränkt. Nach dem Aufbau mit einem horizontalen Objekt, Rechteckige Gefäße mit einer gewissen Form (z.B. ein Rechteck) beschränken Sie, das neue Gefäßbestimmungsgesetz nicht ist das gewöhnliche, sondern ist ein bestimmtes Element bestimmt. Im Gefäßfall kommt daher nicht zustande, wenn das Gefäß innerhalb der Gefäßzeit in Größe, Struktur und Inhaltlichkeitsstruktur verändert wurde oder eine dieser beiden Elemente verändert wurde.

1. The new Foundation members list

- [illegible]

Ständertätigkeiten: eine Folge davon ist, dass diese Tätigkeiten nicht als "Ständertätigkeiten" gelten und somit nicht als "Ständertätigkeiten" gelten.

[illegible]

5. Für die Kulturlandschaft Hain-Kontze: <http://www.hain-kontze.de>. The Hain-Kontze Working-Group has been established informally.

Bitte verwenden Sie ausschließlich unser Forum und unsere Homepage <http://www.schwarz-schwarz.de> für alle Anfragen.

Bitte wenden Sie nun bitte Exakte aber verkürzte Kontextangaben und Aussagen bei unseren Exakte-Lesern

Für die Interpretation dieser Ergebnisse ist der Einfluss mit unseren beiden Daten zusammenhängender Verzerrungen

6. Produktgarantie - Im Regelfall erfolgt die Reklamationsbearbeitung innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center. Sollte in Ausnahmefällen die gesamte Reklamationszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

[illegible]

8. Kassenanmeldung: Von der Kassendirektion sind alle nicht mehr offenen Getriebe zu prüfen und gegen Bezahlung der Halbspur bei manchen Swiss-Lauter können Sie die defekten Getriebe für einen Restwert kaufen. Einreden auf den Swiss-Lauter schließt der Post, falls die Post ankommt, einen. Eine Kassenanmeldung, falls keine weitere Bezahlung.

5. Jeder Schüler, der die Klausuren bestanden hat, kann sich selbst bestätigen lassen.

Die finanzielle Lage der Schulen ist in der jüngsten öffentlichen Finanzierung-Zeitschrift der Kultusminister und können auf unserer Homepage www.kultusministerien.de nachzulesen werden.

Bei Nichtzahlung steht die deutsche Forderungs-Gesellschaft

Copyright © 2011 by John Wiley & Sons, Inc. All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, stored in a retrieval system, or transmitted, in any form or by any means, electronic, mechanical, photocopying, recording, or by any information storage and retrieval system, without permission in writing from John Wiley & Sons, Inc.

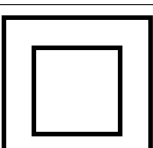
Tel: +49 911 473-0012 Mobile: +49 911 473-0012 Fax: +49 911 473-0012 E-Mail: info@chryps.com - Internet: <http://www.chryps.com>

■ **Public Health** – The science and practice of preventing disease, prolonging life, and promoting health through the organization and implementation of community-wide efforts to control infectious diseases, injuries, and chronic diseases.

F

Spiegazione dei simboli

L'utilizzo di simboli in questo manuale serve ad attirare la vostra attenzione sui possibili rischi. I simboli di sicurezza e le spiegazioni che li accompagnano devono essere perfettamente compresi. Le avvertenze in quanto tali non eliminano i rischi e non possono sostituire le misure atte a prevenire gli infortuni.

	Avvertimento – Per ridurre il rischio di lesioni leggete le istruzioni per l'uso!
	Portate cuffie antirumore!
	Mettete una maschera antipolvere!
	Indossate gli occhiali protettivi!
	Categoria di protezione II (doppio isolamento)
 Attenzione!	Nelle presenti istruzioni per l'uso i punti riguardanti la sicurezza sono contrassegnati dal seguente simbolo.

Indice:
Pagina:

1.	Introduzione	24
2.	Descrizione dell'apparecchio	24
3.	Prodotto ed accessori in dotazione	24
4.	Utilizzo conforme	24
5.	Avvertenze per la sicurezza	25
6.	Caratteristiche tecniche	29
7.	Prima della messa in funzione	30
8.	Impostazioni	30
9.	Funzionamento	31
10.	Trasporto	33
11.	Pulizia e manutenzione	33
12.	Conservazione	34
13.	Ciamento elettrico	34
14.	Smaltimento e riciclaggio	35
15.	Risoluzione dei guasti	35

1. Introduzione

Fabbricante:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Egregio cliente,

Le auguriamo un piacevole utilizzo del Suo nuovo apparecchio.

Avvertenza:

Ai sensi della legge sulla responsabilità dei prodotti attualmente in vigore, il fabbricante non è responsabile per eventuali danni che si dovessero verificare a questa apparecchiatura o a causa di questa in caso di:

- utilizzo improprio,
- inosservanza delle istruzioni per l'uso,
- riparazioni effettuate da specialisti terzi non autorizzati,
- installazione e sostituzione di ricambi non originali,
- utilizzo non conforme,
- avaria dell'impianto elettrico in caso di inosservanza delle disposizioni in materia elettrica e delle norme VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113..

Da osservare:

Prima del montaggio e della messa in funzione, leggere tutto il testo delle istruzioni per l'uso.

Le presenti istruzioni per l'uso le consentono di conoscere l'utensile e di sfruttare le sue possibilità d'impiego conformi.

Le istruzioni per l'uso contengono avvertenze importanti su come utilizzare l'utensile in modo sicuro, corretto ed economico e su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata dell'utensile.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'utilizzo dell'utensile.

Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'utensile, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere attentamente lette e scrupolosamente osservate da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro.

Sull'utensile possono lavorare soltanto persone che sono state istruite sul suo uso e sui pericoli ad esso collegati. L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.

Oltre agli avvisi di sicurezza contenuti nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'esercizio di macchine di lavorazione del legno.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

2. Descrizione dell'apparecchio (ill. A - M)

1. Connettore dell'estrattore
2. Scala profondità di taglio
3. Impugnatura anteriore
4. Impugnatura
5. Impugnatura anteriore
6. Scala per il quartabuono
7. Vite di regolazione profondità di taglio
8. Interruttore accensione/spegnimento
9. Vite di regolazione del binario di guida
10. Dispositivo antiribaltamento
11. Motore
12. Piastra di guida
13. Vite di regolazione 90 gradi
14. Vite di regolazione bisellatura
15. Lama della sega
16. Coltello divisorio
17. Vite di regolazione del coltello divisorio
18. Blocco alberi
19. Vite di serraggio della lama della sega
20. Flangia esterna
21. Barra di guida 700 mm (2 x)
22. Giunto di collegamento delle guide

3. Prodotto ed accessori in dotazione

- 1x sega ad immersione
- 2x binario di guida 700 mm
- 1x dispositivo di giunzione binari
- 1x protezione ribaltamento
- 1 x Chiave a brugola 5 mm
- 1 x Lama della sega (48 denti)
- Traduzione dalle istruzioni d'uso originali

4. Utilizzo conforme

Secondo le disposizioni, le seghe ad affondamento sono adatte per il taglio di legno, materiali legnosi e plastica.

Questa macchina è stata progettata per essere utilizzata esclusivamente da persone competenti o personale specializzato.

È consentito utilizzare solo lame (lame HM o CV) adatte per la macchina. Non è consentito utilizzare lame HSS e dischi da taglio di nessun tipo.

Tutte le altre applicazioni sono espressamente escluse e devono essere considerate come non conformi. Il produttore o rivenditore non si assume nessuna responsabilità per lesioni, perdite o danni dovuti all'uso non conforme allo scopo previsto o all'uso scorretto.

Possibili esempi di uso improprio o non corretto includono i seguenti:

- utilizzo della sega ad immersione per scopi diversi da quelli previsti;
- inosservanza delle avvertenze e della segnaletica di sicurezza, nonché delle istruzioni di montaggio, funzionamento, manutenzione e pulizia contenute nelle presenti istruzioni per l'uso;
- inosservanza di una qualsiasi delle disposizioni per l'utilizzo della sega ad immersione specifiche e/o generali relative alla prevenzione degli infortuni, alla tutela della salute o alla sicurezza tecnica;
- utilizzo di accessori e pezzi di ricambio non destinati alla sega ad immersione;
- modifiche apportate alla sega ad immersione;
- riparazione della sega ad immersione da parte di persone che non siano il produttore o uno specialista;
- utilizzo commerciale, artigianale o industriale della sega ad immersione;
- utilizzo o manutenzione della sega ad immersione da parte di persone che non hanno familiarità con l'uso della sega ad immersione e/o non comprendono i rischi connessi.

L'osservanza delle avvertenze sulla sicurezza, nonché le istruzioni di montaggio e le avvertenze sul funzionamento riportate nelle istruzioni d'uso, fanno integralmente parte dell'impiego regolamentare previsto.

Le persone, che usano o manutenzionano la sega, devono averne pratica ed essere al corrente degli eventuali pericoli incombenti.

Oltre a ciò ci si deve minutamente attenere alle norme sulla prevenzione degli infortuni.

Si devono osservare le ulteriori regole generali sugli ambiti medico-operativi e sulla sicurezza in campo tecnico.

I cambiamenti effettuati alla sega esonerano il produttore da qualsiasi responsabilità ed escludono totalmente i danni rispettivamente risultanti.

Sebbene la sega venga regolamentariamente usata, non si possono interamente rendere nulli determinati, ulteriori fattori sulla eventualità di subire dei danni. Per via della costruzione e del complesso funzionale della sega si deve tenere conto delle seguenti avvertenze:

- contatto con la lama della sega nelle zone non coperte;
- contatto con la lama in funzione (lesioni da taglio);
- rimbalzo del pezzo da lavorare e delle parti del pezzo da lavorare in seguito a un uso improprio;
- rottura della lama;
- proiezione di parti difettose della lama in metallo duro;
- danni all'udito se non si utilizza la protezione acustica necessaria;

- lesioni agli occhi in caso di mancato uso degli occhiali di sicurezza;
- danni alla salute in caso di mancato uso della necessaria mascherina antipolvere;
- emissioni nocive di polveri di legno, in caso di utilizzo in ambienti chiusi..

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

5. Avvertenze per la sicurezza

⚠ ATTENZIONE! È assolutamente necessario leggere attentamente tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni. Eventuali errori nell'adempimento delle avvertenze e delle istruzioni qui di seguito riportate potranno causare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative per ogni esigenza futura.

Il termine «elettroutensile» utilizzato nelle avvertenze di pericolo si riferisce ad utensili elettrici alimentati dalla rete (con linea di allacciamento) ed ad utensili elettrici alimentati a batteria (senza linea di allacciamento).

Posto di lavoro

- Mantenere pulito ed ordinato il posto di lavoro.** Il disordine e le zone di lavoro non illuminate possono essere fonte di incidenti..
- Evitare d'impiegare l'utensile in ambienti soggetti al rischio di esplosioni nei quali si trovino liquidi, gas o polveri infiammabili.** Gli utensili elettrici producono scintille che possono far infiammare la polvere o i gas.
- Mantenere lontani i bambini ed altre persone durante l'impiego dell'utensile elettrico.** Eventuali distrazioni potranno comportare la perdita del controllo sull'utensile.

Sicurezza elettrica

- La spina per la presa di corrente dovrà essere adatta alla presa. Evitare assolutamente di apportare modifiche alla spina. Non impiegare spine adattatrici assieme ad utensili con collegamento a terra.** Le spine non modificate e le prese adatte allo scopo riducono il rischio di scosse elettriche.
- Evitare il contatto fisico con superfici collegate a terra, come tubi, riscaldamenti, cucine elettriche e frigoriferi.** Sussiste un maggior rischio di scosse elettriche nel momento in cui il corpo è messo a massa.

- a) **Custodire l'utensile al riparo dalla pioggia o dall'umidità.** L'eventuale infiltrazione di acqua in un utensile elettrico va ad aumentare il rischio d'insorgenza di scosse elettriche.
- b) **Non usare il cavo per scopi diversi da quelli previsti al fine di trasportare o appendere l'apparecchio, oppure di togliere la spina dalla presa di corrente.** Mantenere l'utensile al riparo da fonti di calore, dall'olio, dagli spigoli o da parti di strumenti in movimento. I cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio d'insorgenza di scosse elettriche.
- c) **Qualora si voglia usare l'utensile all'aperto, impiegare solo ed esclusivamente cavi di prolunga omologati per l'impiego all'esterno.** L'uso di un cavo di prolunga omologato per l'impiego all'esterno riduce il rischio d'insorgenza di scosse elettriche.
- d) **Qualora non fosse possibile evitare di utilizzare l'elettrodotto in ambiente umido, utilizzare un interruttore di sicurezza.** L'uso di un interruttore di sicurezza riduce il rischio di una scossa elettrica.

Sicurezza delle persone

- a) **È importante concentrarsi su ciò che si sta facendo e a maneggiare con giudizio l'utensile elettrico durante le operazioni di lavoro. Non utilizzare l'utensile in caso di stanchezza o sotto l'effetto di droghe, bevande alcoliche e medicinali.** Un attimo di distrazione durante l'uso dell'utensile potrà causare lesioni gravi.
- b) **Indossare sempre equipaggiamento protettivo individuale, nonché guanti protettivi.** Se si avrà cura d'indossare equipaggiamento protettivo individuale come la maschera antipolvere, la calzatura antisdrucciolevole di sicurezza, il casco protettivo o la protezione dell'udito, a seconda dell'impiego previsto per l'utensile elettrico, si potrà ridurre il rischio di ferite.
- c) **Evitare l'accensione involontaria dell'utensile. Assicurarsi che il tasto si trovi in posizione di "SPENTO", prima d'inserire la spina nella presa di corrente.** Il fatto di tenere il dito sopra all'interruttore o di collegare l'utensile acceso all'alimentazione di corrente potrà essere causa di incidenti.
- d) **Togliere gli attrezzi di regolazione o la chiave inglese prima di accendere l'utensile.** Un utensile o una chiave inglese che si trovino in una parte di strumento in rotazione potranno causare lesioni.
- e) **È importante non sopravvalutarsi. Avere cura di mettersi in posizione sicura e di mantenere l'equilibrio.** In tale maniera sarà possibile controllare meglio l'apparecchio in situazioni inaspettate.

- f) **Indossare indumenti adeguati. Non indossare indumenti ampi né gioielli. Tenere i capelli e gli indumenti lontano dalle parti in movimento.** Indumenti ampi, gioielli o capelli lunghi possono restare impigliati nelle parti della macchina in movimento.
- g) **Se sussiste la possibilità di montare dispositivi di aspirazione o di captazione della polvere, assicurarsi che gli stessi siano stati installati correttamente e vengano utilizzati senza errori.** L'impiego dei suddetti dispositivi diminuisce il pericolo rappresentato dalla polvere.
- h) **Non lasciatevi prendere da un'eccessiva confidenza con le macchine spesso dovuta alla frequenza di utilizzo delle stesse, che possa portare a trascurare importanti principi di sicurezza per l'uso dell'utensile.** Un'azione imprudente può provocare gravi lesioni in pochi secondi.

Maneggio ed impiego accurato di utensili elettrici

- a) **Non sovraccaricare l'utensile. Impiegare l'utensile elettrico adatto per sbrigare il lavoro.** Utilizzando l'utensile elettrico adatto si potrà lavorare meglio e con maggior sicurezza nell'ambito della gamma di potenza indicata.
- b) **Non utilizzare utensili elettrici con interruttori difettosi.** Un utensile elettrico che non si può più accendere o spegnere è pericoloso e dovrà essere riparato.
- c) **Togliere la spina dalla presa di corrente prima di regolare l'apparecchio, di sostituire pezzi di ricambio o di mettere da parte l'apparecchio.** Tale precauzione eviterà che l'apparecchio possa essere messo in funzione inavvertitamente.
- d) **Custodire gli utensili elettrici non utilizzati al di fuori della portata dei bambini. Non fare usare l'apparecchio a persone che non sono abituate ad usarlo o che non abbiano letto le presenti istruzioni.** Gli utensili elettrici sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.
- e) **Effettuare accuratamente la manutenzione dell'apparecchio. Verificare che le parti mobili dello strumento funzionino perfettamente e non s'inzeppino, che non ci siano pezzi rotti o danneggiati al punto tale da limitare la funzione dell'apparecchio stesso. Far riparare le parti danneggiate prima d'impiegare l'apparecchio.** Numerosi incidenti vengono causati da utensili elettrici la cui manutenzione è stata effettuata poco accuratamente.
- f) **Mantenere affilati e puliti gli utensili da taglio.** Gli utensili da taglio curati con particolare attenzione e con taglienti affilati s'inzeppano meno frequentemente e sono più facili da condurre.

- g) **Utilizzare utensili elettrici, accessori, attrezzi, ecc. in conformità con le presenti istruzioni e secondo quanto previsto per questo tipo specifico di apparecchio. Osservare le condizioni di lavoro ed il lavoro da eseguirsi durante l'impiego.** L'impiego di utensili elettrici per usi diversi da quelli consentiti potrà dar luogo a situazioni di pericolo.
- h) **Tenere le impugnature asciutte, pulite e prive di olio e grasso.** Impugnature scivolose non consentono manovrabilità né controllo sicuri dell'elettroutensile in caso di situazioni inaspettate.

Assistenza

- a) **Fare riparare l'apparecchio solo ed esclusivamente da personale specializzato e solo impiegando pezzi di ricambio originali.** In tale maniera potrà essere salvaguardata la sicurezza dell'apparecchio.

Indicazioni di sicurezza per tutte le seghe

- a) **⚠ PERICOLO: Tenere le mani lontane dalla zona di lavoro della sega e della lama. Con la mano libera afferrare l'impugnatura supplementare oppure l'alloggiamento del motore.** Se si usano entrambe le mani per afferrare la sega a disco, queste non possono essere ferite dalla lama stessa.
- b) **Non mettere le mani sotto il pezzo in lavorazione.** La calotta protettiva non può proteggere l'operatore dalla lama al di sotto del pezzo in lavorazione.
- c) **Adeguare la profondità di taglio allo spessore del pezzo in lavorazione.** Al di sotto del pezzo in lavorazione la lama dovrebbe essere visibile per un tratto inferiore all'intera altezza di un dente.
- d) **Non tenere mai con la mano o sopra una gamba il pezzo da tagliare. Fissare il pezzo in lavorazione sopra un piano di appoggio stabile.** È importante fissare bene il pezzo in lavorazione, in modo da ridurre al minimo il rischio che entri in contatto con il corpo dell'operatore, la lama della sega si blocchi o si perda il controllo della macchina.
- e) **Quando si eseguono lavori durante i quali è possibile che l'utensile da taglio entri in contatto con linee elettriche nascoste o con il cavo dell'apparecchiatura stessa, tenere quest'ultima soltanto dalle impugnature isolate.** Il contatto con una linea elettrica sotto tensione trasferisce la tensione anche ai componenti metallici dell'utensile, provocando così una scossa elettrica.
- f) **Quando si eseguono tagli longitudinali, utilizzare sempre un riscontro oppure una guida per profili dritta.** In questo modo si ottiene una maggiore precisione di taglio e si riducono le possibilità che la lama si blocchi.

- g) **Utilizzare sempre lame di misura corretta e foro di inserimento adatto (es. a stella o rotondo).** Lame che non siano adatte per componenti di montaggio funzionano in modo irregolare e portano ad una perdita del controllo della macchina.
- h) **Non utilizzare mai flange di bloccaggio lama né viti danneggiate o errate.** Le flange di bloccaggio della lama e le viti sono state realizzate specificamente per la sega in dotazione, in modo da ottenere prestazioni ottimali e sicurezza di funzionamento.
- i) **Indossare un equipaggiamento di protezione adatto:** protezioni acustiche, occhiali protettivi, mascherina antipolvere in caso di lavorazioni che ne causano la formazione, guanti protettivi per materiali grezzi e per la sostituzione degli utensili.

Altre indicazioni di sicurezza per tutte le seghe

Cause e prevenzione del contraccolpo per l'operatore:

- Un contraccolpo rappresenta una reazione inattesa di una lama che resta agganciata, bloccata o male allineata, e che fa sì che la sega, fuoriuscendo dal pezzo in lavorazione, possa spostarsi in modo incontrollato in direzione dell'operatore.
- Quando la lama resta agganciata o bloccata nella fessura della lama stessa, si arresta e la forza del motore respinge l'apparecchiatura in direzione dell'operatore.
- Se la lama viene sottoposta a torsione all'interno del taglio oppure è allineata in modo errato, è possibile che i denti della zona posteriore della lama si aggancino alla superficie del pezzo in lavorazione: ciò fa sì che la lama fuoriesca dalla fessura e venga spinta all'indietro in direzione dell'operatore.

Un contraccolpo rappresenta la conseguenza di un utilizzo errato o scorretto della sega. Può essere evitato ricorrendo ad adeguate misure precauzionali, come di seguito specificato.

- a) **Tenere la sega con entrambe le mani, portando le braccia in una posizione tale da poter contrastare la forza del contraccolpo. Tenersi sempre di lato rispetto alla lama della sega e non portare mai la lama in linea con il corpo.** In caso di contraccolpo, la sega circolare può saltare in avanti, ma è possibile che gli operatori siano in grado di contrastare la forza del contraccolpo se vengono presi i provvedimenti adatti.
- b) **Se la lama della sega si incastra o il lavoro si interrompe, rilasciare l'interruttore ON/OFF e tenere la sega nel materiale finché la lama si arresta completamente. Non cercare mai di estrarre la sega dal pezzo in lavorazione o di tirarla indietro fintanto che la lama è in movimento, in quanto ciò potrebbe provocare un contraccolpo.** Individuare e rimuovere la causa dell'incastramento della lama.

- c) **Se si intende riavviare una sega bloccata in un pezzo in lavorazione, centrare la lama nella fessura della sega e verificare che i denti della lama non siano conficcati nel pezzo.** Se la lama si blocca, è possibile che fuoriesca dal pezzo in lavorazione o che provochi un contraccolpo al riavvio dell'utensile.
- d) **Sostenere i pannelli di grandi dimensioni, in modo da ridurre i rischi di un contraccolpo provocato dal blocco della lama della sega.** I pannelli di grandi dimensioni possono flettersi a causa del loro stesso peso. È necessario sostenere i pannelli su entrambi i lati oltre che in prossimità della fessura della sega e del bordo.
- e) **Non utilizzare lame non affilate o danneggiate.** Lame con denti non affilati o mal allineati possono provocare - a causa di una fessura della sega di dimensioni troppo ridotte - una maggiore usura, il bloccaggio della lama ed eventuali contraccolpi.
- f) **Prima di procedere al taglio, fissare le registrazioni relative alla profondità e all'angolo di taglio.** Se le registrazioni si modificano durante il taglio del materiale, la lama può bloccarsi causando un contraccolpo.
- g) **Prestare particolare attenzione nei tagli ad affondamento in pareti o settori non visibili.** Durante le operazioni di taglio, la lama che affonda nel materiale può bloccarsi se incontra oggetti nascosti, causando così un contraccolpo.

Indicazioni di sicurezza per sega ad immersione

- a) **Prima dell'uso, controllare il corretto funzionamento della cappa di protezione. Non utilizzare la sega nel caso in cui la calotta protettiva non si possa muovere liberamente e non si chiuda subito. Non bloccare o legare mai la cappa di protezione, poiché la lama non sarebbe protetta.** Nel caso in cui la sega dovesse cadere inavvertitamente sul pavimento, è possibile che la calotta protettiva si pieghi a causa dell'urto. Accertarsi che la calotta protettiva si sposti liberamente e che, con qualsiasi angolo e profondità di taglio, non venga in contatto con altre parti della macchina.
- b) **Controllare le condizioni e la funzione della molla per la cappa di protezione. Prima dell'uso, se la cappa di protezione e la molla non funzionano correttamente, far controllare l'apparecchiatura.** Parti danneggiate, depositi collosi o trucioli accumulati possono essere la causa di un funzionamento non immediato della cappa di protezione.
- c) **Durante il taglio ad affondamento, che non deve essere effettuato ad angolo retto, fissare la base della sega in modo che non scivoli.** Uno spostamento laterale può provocare il bloccaggio della lama e causare quindi un contraccolpo.

- d) **Non riporre la sega sul banco di lavoro né sul pavimento senza che la cappa di protezione ne copra la lama.** Se la lama non è protetta ed in movimento, la sega si sposterà in direzione contraria alla direzione di taglio, tagliando ciò che si trova sul suo cammino. Tenere presente il tempo di post-funzionamento della sega.

Ulteriori indicazioni di sicurezza per tutte le seghe con coltello divisore

- a) **Utilizzare il giusto coltello divisore per la lama della sega impiegata.** Il coltello divisore deve essere più spesso della lama ma più sottile dell'ampiezza dei denti della sega.
- b) **Regolare il coltello divisore come descritto in queste istruzioni per l'uso.** Una potenza, posizione o allineamento errati possono essere la causa per cui il coltello divisore non riesce a evitare efficacemente un kick back.
- c) **Utilizzare sempre il coltello divisore eccetto che nei tagli "a tuffo".** Montare il coltello divisore subito dopo aver praticato un taglio "a tuffo". Il coltello divisore disturba durante un taglio "a tuffo" e può causare un kick back.
- d) **Il coltello divisore deve trovarsi nel vano sega per poter funzionare correttamente.** Nei tagli corti il coltello divisore non evita efficacemente un kick back.
- e) **Non azionare la sega con coltello divisore piegato.** Una piccola deformazione può già rallentare la chiusura del coperchio di protezione.

Ulteriori indicazioni di sicurezza

- Non utilizzare dischi abrasivi.
- Assicurarsi che il coltello divisore sia regolato in modo tale che la distanza fino alla dentatura della lama della sega non superi i 5 mm e che la dentatura stessa non superi di più di 3 mm l'angolo posteriore del coltello divisore.
- Assicurarsi che il sistema di aspirazione della polvere funzioni come descritto in queste istruzioni.
- Portare una maschera protettiva. Indossare sempre la protezione per l'udito.
- Possono essere utilizzate solo le lame della sega raccomandate in queste istruzioni.
- Sostituire le lame della sega come descritto in queste istruzioni.
- Se il cavo di collegamento alla rete di questo apparecchio è danneggiato deve essere sostituito dal produttore, dal suo servizio clienti o da una persona parimenti qualificata, in modo da evitare dei pericoli.
- Utilizzare solo le lame della sega raccomandate, conformi al EN 847-1.
- Utilizzare solo lame della sega originali del produttore con numero identificativo Ø 160 mm, 160 x 20 x 2.4.

- Le lame della sega con numeri identificativi non corrispondenti a quelli indicati in queste istruzioni non possono essere utilizzate. Le lame della sega non possono essere fermate con una pressione laterale sul corpo base.
- Bisogna fare attenzione che la lama della sega sia montata saldamente e giri nel senso corretto.
- Afferrare l'apparecchio elettrico alle superfici con maniglie isolate, quando eseguite un lavoro durante il quale l'attrezzo d'impiego può incontrare dei cavi elettrici nascosti o il proprio cavo. Il contatto con un cavo in cui passa la corrente elettrizza anche i componenti metallici dell'apparecchio elettrico e causa una scossa elettrica.

⚠ AVVISO! Questo elettroutensile genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il produttore dell'impianto medico prima di utilizzare l'elettroutensile.

Rischi residui

La macchina è stata costruita secondo lo stato attuale della tecnica e conformemente alle regole di tecnica di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante il suo impiego, si possono presentare rischi residui.

- Pericolo di natura elettrica a causa dell'utilizzo di cavi di alimentazione elettrica inadeguati.
- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque insorgere rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere minimizzati se si rispettano complessivamente le "Avvertenze di sicurezza", l'"Utilizzo conforme" e le istruzioni per l'uso.
- Non sovraccaricare la macchina inutilmente: una pressione eccessiva quando si sega danneggia rapidamente la lama, causando una riduzione delle prestazioni della macchina nella lavorazione e nella precisione del taglio.
- In caso di taglio di materiale plastico, si prega di utilizzare sempre morsetti: le parti da tagliare, devono sempre essere fissati tra i morsetti.
- Evitare le messe in funzione accidentali della macchina: quando si inserisce la spina nella presa di corrente non deve essere premuto il pulsante di accensione.
- Utilizzare l'utensile raccomandato nel presente manuale. In questo modo potrete ottenere le prestazioni ottimali della sega troncatrice.
- Tenere lontane le mani dalla zona di lavoro quando la macchina è in funzione.
- Prima di eseguire lavori di regolazione o manutenzione, rilasciare il pulsante di avvio e staccare la spina dalla presa di corrente.

6. Caratteristiche tecniche

Tensione di alimentazione (V/Hz)	230 - 240 ~ 50
Potenza di assorbimento (W)	1200
Categoria di protezione	II
Numero di giri a vuoto n_0 (min ⁻¹)	5500
Dimensioni della lama in carburo (mm)	ø 160 x ø 20 x 2.4
Numero di denti	24 (premontata)
Spessore del coltello divisorio (mm)	2
Profondità di taglio max. 90° (mm)	55
Profondità di taglio max. 45° (mm)	41
Inclinazione	regolabile in maniera continua 0 - 45°
Connessione dell'aspirazione (mm)	ø (interno) 35 / ø (esterno) 38
Peso (senza accessori) (kg)	4,9
Dimensioni La x Bu x H (mm)	340 x 260 x 235

Salvo cambiamenti tecnici!

Informazione relativa al rumore/alle vibrazioni

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo per la salute!

Lavorare senza protezione acustica o indumenti protettivi può comportare danni alla salute.

- Durante il lavoro indossare una protezione dell'udito e dispositivi di protezione idonei..

Misurazioni in conformità alle norme EN 62841-2-5 & EN 62841-1. Il rumore sul posto di lavoro può superare gli 85 dB(A), in questo caso sono necessarie misure di protezione per l'utilizzatore (protezione acustica).

Livello di potenza sonora L_{WA}	106,6 dB(A)
Livello di pressione sonora L_{pA}	95,0 dB(A)
Incertezza $K_{wa/pA}$	3 dB(A)

I valori indicati sono valori di emissione di rumore e quindi non devono rappresentare simultaneamente i valori sicuri sul posto di lavoro. La correlazione tra i livelli di emissione e immissione non può portare in modo affidabile a stabilire se siano necessarie o meno ulteriori precauzioni.

I fattori che possono influenzare il rispettivo livello di immissione presenti sul luogo di lavoro includono le specifiche del posto di lavoro e dell'ambiente, la durata degli effetti e la presenza di altre fonti di rumore. Si ricorda di considerare anche eventuali differenze delle normative nazionali in materia dei valori consentiti sul posto di lavoro. Tuttavia, le informazioni di cui sopra consentono all'utente di effettuare una migliore valutazione del pericolo e del rischio.

Valore dell'emissione di vibrazioni a_h (somma vettoriale di tre direzioni) e incertezza K rilevati secondo la norma EN 62841-2-5 & EN 62841-1:

Valore di emissione delle vibrazioni (su 3 assi)

Tipica vibrazione ponderata a_h = 5.72 m/s²
 Incertezza K = 1.5 m/s²

7. Prima della messa in funzione

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessory non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

⚠ ATTENZIONE!

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Il disco della sega deve liberamente girarsi.
- Lavorando del legno prelaborato fare attenzione ai copri estranei, p.es. chiodi o viti ecc.
- Avanti di azionare l'interruttore di accensione/spengimento, assicurarsi che il disco della sega sia correttamente installato e che le parti mobili si muovino facilmente.
- Prima di collegare la segatrice, accertarsi che i dati sulla targhetta del modello corrispondano ai dati della rete elettrica disponibile.
- Collegare la macchina solo a una presa con messa a terra installata conformemente alle norme con un fusibile di almeno 16 A.

Collegamento alla rete elettrica

Controllate che l'impianto rete sul quale inserite la macchina sia collegato a terra come previsto dalle norme di sicurezza vigenti, e che la presa di corrente sia in buono stato.

Si ricorda all'utilizzatore che a monte dell'impianto rete deve essere presente una protezione magnetotermica atta a salvaguardare tutti i conduttori dai corto circuiti e dai sovraccarichi.

Tale protezione dovrà essere scelta anche in base alle caratteristiche elettriche della macchina riportate sul motore.

Nota: Il sistema elettrico della sega a immersione è dotato di un relè di sottotensione, il quale apre in maniera automatica il circuito quando la tensione scende al di sotto di una soglia minima prestabilita e previene il reset automatico delle funzioni della macchina quando la tensione ritorna ai livelli normali. Non allarmarsi nel caso in cui la macchina si fermi in maniera involontaria. Controllare che non si sia verificata una caduta di tensione nel sistema elettrico.

8. Impostazioni

⚠ AVVERTENZA! Pericolo di lesioni! Scarica elettrica

Prima di eseguire qualsiasi operazione sulla macchina disinnestare sempre la spina dalla presa!

Regolazione della profondità di taglio (Fig. F)

La profondità di taglio può essere impostata da 0 a 55 mm.

Allentare le viti di regolazione della profondità di taglio (7) e impostare la profondità desiderata attraverso la scala (2) e stringere nuovamente le viti.

Ora è possibile premere l'aggregato sega verso il basso fino alla profondità di taglio impostata.

L'indicatore sulla scala (2) segnala la profondità di taglio senza la riga.

Regolazione dell'angolo di taglio da 0° a 45°: (Fig. G)

L'ampiezza del quartabuono può essere regolata da 0° a 45°.

Svitare le viti di regolazione del giunto a quartabuono(14) su entrambi i lati.

Ruotare l'unità di taglio posizionandola secondo l'angolo desiderato (scala per il quartabuono (6)).

Serrare le viti di regolazione del giunto a quartabuono(14) su entrambi i lati.

Nota: La taratura dei due valori (0° e 45°) è eseguita dal produttore e può essere modificata presso un centro di Assistenza clienti.

Sostituzione della lama (Fig. A-D, H, I)

⚠ **ATTENZIONE! Pericolo di lesioni! Utensile caldo e tagliente**

Non utilizzare utensili con punta affilata o difettosi!
Indossare guanti protettivi.

⚠ **AVVERTENZA! Pericolo di lesioni! Scarica elettrica**

Prima di eseguire qualsiasi operazione sulla macchina disinnestare sempre la spina dalla presa!

1. Premere l'innesco dell'affondamento (3), portare la lama nella posizione prevista per la sua sostituzione (La vite di regolazione della profondità di taglio (7) deve essere regolata a 25 mm) e inserire la chiave a brugola nella vite di bloccaggio della lama (19).
2. Premere il blocco alberi (18) e ruotare la lama della sega (15) finché non va nella sua sede.
3. Tenere premuto il perno di bloccaggio (18) e svitare la vite di bloccaggio della lama (19) in senso antiorario, continuando a tenere la lama nella posizione prevista per la sua sostituzione.
4. Rimuovere la flangia esterna (20) e la lama della sega (15).

⚠ **ATTENZIONE! Pericolo di lesioni!**

Indossare guanti protettivi.

5. Riposizionare una nuova lama e la flangia (20).
6. Avvitare e stringere la vite di regolazione della lama della sega (19), tenere premuto il blocco degli alberi.
7. Riposizionare la sega ad affondamento nella sua posizione originale (0°).

Impostazione del coltello divisore (16) (Fig. A, K)

Regolare la distanza della lama della sega (15) dal coltello divisore (16) dopo la sostituzione della lama della sega, o quando lo si ritiene necessario.

Mettere la lama della sega in posizione come per la sostituzione della lama.

Bloccare la vite di regolazione (17) con una chiave a brugola e impostare il coltello divisore (16) a un'altezza di 2-3 mm dalla lama della sega e stringere nuovamente la vite di regolazione (17).

Collegare il dispositivo di aspirazione

Non è sufficiente un aspirapolvere domestico come dispositivo di aspirazione.

È possibile collegare al connettore dell'estrattore (1) un dispositivo di estrazione con un tubo flessibile del diametro di 38 mm (si consiglia un diametro di 38 mm in ragione del rischio inferiore di ostruzione).

⚠ **AVVERTENZA! Pericolo per la salute provocato dalle polveri**

Le polveri possono essere nocive alla salute. Per questo motivo non lavorate mai senza l'aspirazione. Quando aspirate polveri nocive alla salute osservate sempre le disposizioni nazionali..

9. Funzionamento

⚠ **AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni!**

Un assemblaggio improprio della sega ad immersione può causare gravi lesioni.

- Prima di accendere la sega ad immersione, assicurarsi che la lama sia montata correttamente e che il movimento delle parti mobili sia scorrevole.

Dopo l'accensione della sega ad immersione e prima di eseguire il taglio, attendere che la lama (15) abbia raggiunto la sua massima velocità.

Accensione e spegnimento della sega ad immersione

- Per l'**accensione** della sega ad immersione usare l'interruttore di accensione/spegnimento (8). Il motore inizierà.
- Per spegnere l'**interruttore** on/off, disinserirlo (8).

Dopo aver eseguito le operazioni sopraelencate è possibile iniziare le operazioni di taglio.

⚠ **ATTENZIONE! Pericolo di lesioni!**

Tenere sempre lontano le mani dall'area di taglio e non avvicinarsi a quest'area mentre la macchina è in funzione.

Lavorazione con la macchina

⚠ **ATTENZIONE!** Durante il lavoro rispettare tutte le avvertenze di sicurezza di cui sopra e le seguenti regole:

- Guidare l'utensile verso il pezzo in lavorazione soltanto a motore spento.
- Fissare sempre il pezzo in lavorazione in modo che non possa spostarsi durante la lavorazione.
- Spingere sempre in avanti l'utensile; non tirare indietro verso di sé in alcun caso.
- Utilizzando una velocità di avanzamento adeguata, evitate il surriscaldamento dei taglienti della lama e durante il taglio di materie plastiche evitate che la plastica si fonda.
- Usare sempre una maschera in caso di lavori che producono polvere.
- Impugnare la sega con entrambe le mani, una mano sull'impugnatura principale e l'altra sull'impugnatura anteriore.
- Con l'uso di una guida fissarla con morsetti da falegname.

- Assicurarsi che il cavo di alimentazione non si trovi in direzione del taglio.

Taglio secondo la traccia

L'indicatore (Fig. G, Pos. G1) nei tagli a 0° e 45° (senza binario di guida) mostra la progressione del taglio.

Taglio di settori

1. Posizionare la macchina con la parte anteriore del piano di taglio sul pezzo.
2. Accendere la macchina con l'interruttore di accensione/ spegnimento (8).
3. Premere l'azionatore (3).
4. Premere la sega verso il basso per raggiungere la profondità di taglio.
5. Spingere allo stesso tempo la sega in avanti.
6. Al termine del taglio spegnere la macchina e portare a lama della sega verso l'alto.

Taglio di particolari (tagli ad affondamento) (Fig. L - O)

⚠ ATTENZIONE! Per evitare contraccolpi, nei tagli a immersione osservare i seguenti suggerimenti:

- Tenere la macchina sempre con il bordo posteriore del piano di taglio contro un riscontro fermo.
- Quando si lavora con il binario di guida, appoggiare la macchina al dispositivo di eliminazione del contraccolpo (M2 / non incluso), che viene bloccato sul binario di guida..

Procedura

1. Porre la sega sul pezzo in lavorazione.
2. Porre l'indicatore di taglio con la freccia posteriore (L1) sulla posizione contrassegnata..
Nota: Le marcature (L1/L2/L3), lavorando con profondità di taglio massima e con il binario di guida, indicano i punti di taglio estremi della lama, avanti e indietro (Ø 160 mm).
3. Accendere la macchina e premere la sega verso il basso alla profondità di taglio impostata.
4. Spingere la sega in avanti finché l'indicatore di taglio (L3) non raggiunge il punto contrassegnato.
5. Al termine del taglio ad immersione portare la lama della sega verso l'alto e spegnere la sega.

Dispositivo guida (Fig. E, M)

I binari di guida (21) permettono un taglio pulito e preciso e proteggono la superficie dai danni.

Nota: Per segare con il binario di guida impostare una profondità di taglio di 4,5 mm minore rispetto al valore di scala sulla macchina.

Per motivi di sicurezza il binario di guida deve essere fissato con morsetti da falegname (M1) (non incluso). Con la protezione contro il ribaltamento (10) si impedisce alla sega ad immersione durante il taglio e gli interventi di impostazione di ribaltarsi.

Il blocco battuta posteriore (M2 / non incluso) garantisce con l'immersione nel pezzo in lavorazione una guida sicura (non incluso).

Mediante il dispositivo di unione (22) è possibile fissare insieme 2 binari di guida e allungare quindi il taglio. Regolare il gioco della guida del supporto sul binario di guida con entrambe le viti di regolazione (9).

Con gli accessori disponibili è possibile effettuare tagli ad immersione, tagli angolari e lavori speciali.

Nell'utilizzare per la prima volta questa sega sul binario di guida opzionale, sarà necessario regolare lo scorrimento, per ridurre al minimo il movimento laterale sul binario di guida. Le camme regolabili (9) servono a tale scopo.

1. Posizionare la sega sul binario di guida.
2. Girare le camme (9) in senso antiorario finché non sono ben strette.
3. Poi leggermente in senso orario per lasciare un margine di movimento.
4. Tenendo i quadranti in posizione, bloccarli serrando le viti a testa cava esagonale al centro di ogni camma (chiave a brugola da 5 mm in dotazione con la macchina.)
5. Far scorrere la sega avanti e indietro lungo la guida assicurandosi che scivoli facilmente. Regolare nuovamente, se necessario.
6. In futuro potrebbero essere necessarie nuove regolazioni, a seconda dell'utilizzo della sega.

Protezione schegge

Il binario di guida garantisce la protezione da schegge, che si possono produrre durante le prime operazioni di taglio.

1. Fissare il binario con morsetti da falegname su un pezzo di legno.
2. Regolare il gioco della guida sul binario con entrambe le viti di regolazione (9).
3. Impostare la sega ad immersione a una profondità di taglio di ca. 6 mm.
4. Posizionare la sega sull'estremità posteriore del binario.
5. Accendere la macchina, premendo verso il basso fino alla profondità di taglio impostata e tagliare senza abbassare la protezione schegge per tutta la lunghezza durante il corso del lavoro. Il bordo della protezione schegge corrisponde ora esattamente al bordo di taglio della lama della sega.

Tagliare con la guida (Fig. A, B, E, M)

1. Posizionare la macchina nel binario della guida.
2. Accendere la macchina con l'interruttore di accensione/ spegnimento (8).
3. Premere l'azionatore (3).
4. Premere la sega verso il basso per raggiungere la profondità di taglio.

Nota: Al primo utilizzo il labbro di gomma viene segato e garantisce la protezione dalle schegge fino alla lama della sega.

5. Spingere allo stesso tempo la sega in avanti.
6. Al termine del taglio spegnere la macchina e portare la lama della sega verso l'alto.

Sega a immersione con binari di guida

1. Posizionare la sega sul binario della guida sul punto di taglio contrassegnato.
2. Fissare il blocco battuta posteriore o battuta (Accessorio non in dotazione) sul punto di taglio anteriore e posteriore sul binario della guida.
3. Accendere la macchina.
4. Premere la sega lentamente alla profondità di taglio impostata verso il basso e guidarla in avanti sul binario fino al punto di taglio anteriore.

Protezione ribaltamento

Per il taglio obliquo si consiglia di utilizzare la protezione per ribaltamento (accessorio non in dotazione). Questo evita che la macchina possa ribaltarsi lateralmente in posizione inclinata.

In questo modo è possibile evitare ferite corporee o danni alla macchina..

Dopo il taglio

1. Spegner prima la sega ad immersione e poi il sistema di aspirazione. La lama continua a girare ancora per un periodo di tempo.
2. Rimuovere i residui del taglio dal lama della sega solo quando la lama è di nuovo in posizione di riposo.
3. Scollegare la sega ad immersione dalla rete elettrica estraendo la spina dalla presa di corrente.
4. Lasciare raffreddare completamente la sega ad immersione.

Rimozione di materiale inceppato

⚠ Avvertimento! Pericolo di lesioni!

In caso di utilizzo improprio della sega ad immersione, sussiste il rischio di gravi lesioni.

- Nel caso in cui la lama resti bloccata nel pezzo, o in caso di blocchi simili, spegnere immediatamente la sega ad immersione e scollegare il cavo di alimentazione dalla presa.
- Utilizzare guanti protettivi, non toccare la lama con le mani nude.

10. Trasporto

1. Spegner l'elettrotroutensile prima del trasporto e scollegarlo dall'alimentazione elettrica.
2. Per il trasporto sollevarlo per mezzo dei sostegni intermedi.
3. Proteggere l'utensile elettrico da urti, colpi o forti vibrazioni, ad es. durante il trasporto in veicoli.
4. Mettere in sicurezza l'elettrotroutensile per evitare ribaltamenti e scivolamenti.

11. Pulizia e manutenzione

⚠ AVVERTIMENTO!

Prima di qualsiasi regolazione, riparazione o manutenzione, staccare la spina!

Misure di manutenzione generali

- Tenere sempre sgombre e pulite le aperture per l'aria di raffreddamento praticate nell'alloggiamento del motore.
- Per allontanare schegge e trucioli di legno dalla macchina, aspirarne le aperture.
- Pulire il dispositivo con un panno pulito o pulire soffiando con aria compressa a bassa pressione.
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo ogni utilizzo.
- Pulire regolarmente il dispositivo con un panno umido e sapone. Non utilizzare detergenti o solventi; questi potrebbero corrodere le parti in plastica dell'apparecchio. Controllate che non penetri acqua all'interno del dispositivo.
- Per allungare la durata di vita dell'utensile oliare una volta al mese le parti rotanti. Non oliare il motore.

Spazzole di carbone

- In caso di sviluppo eccessivo di scintille, fare controllare le spazzole di carbone da un elettricista specializzato.

⚠ ATTENZIONE! Le spazzole di carbone possono essere sostituite solo da un elettricista specializzato.

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni!

In caso di utilizzo improprio della sega ad immersione, sussiste il rischio di gravi lesioni.

- Prima di eseguire qualsiasi operazione di pulizia e manutenzione, spegnerla sega ad immersione ed estrarre la spina dalla presa di corrente
- Indossare guanti protettivi adeguati quando si lavora sulla sega ad immersione.
- All'interno della sega ad immersione non sono presenti parti che possano essere riparate dall'utilizzatore. Non tentare mai di riparare da sé la sega ad immersione. Rivolgersi ad un esperto qualificato.

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di scottature!

Durante il funzionamento, la lama può surriscaldarsi provocando ustioni.

- Prima di pulire la lama, attendere sempre che si sia completamente raffreddata.

⚠ **AVVISO! Pericolo di danneggiamento!**

Se l'acqua penetra nel corpo dell'apparecchio, può causare un corto circuito; la pulizia impropria può causare danni alla sega ad immersione.

- Non lavare la sega ad immersione e non spruzzarla sopra getti d'acqua.
- Non immergere mai nell'acqua la sega ad immersione.
- Assicurarsi che l'acqua non possa infiltrarsi nel corpo della macchina.
- Non utilizzare detergenti aggressivi o utensili per pulizia taglienti o metallici quali coltelli, raschietti rigidi e simili. Essi potrebbero danneggiare le superfici.

1. Pulire la sega ad immersione subito dopo ogni uso.
2. Tenere tutti i dispositivi di sicurezza per quanto possibile puliti da polvere e sporco.
3. Strofinare la sega ad immersione con un panno pulito o soffiare con aria compressa a bassa pressione. Indossare gli occhiali di sicurezza quando si utilizza l'aria compressa.
4. In caso di sporco ostinato, utilizzare un panno umido e un po' di sapone.

Nota: La cura adeguata e regolare è importante non solo per un uso sicuro, ma aiuta anche a prolungare la durata di vita della sega ad immersione.

Sostituire il cavo di allacciamento

Se il cavo di alimentazione della sega ad immersione è deteriorato, dovrà essere sostituito dal produttore o dalla sua Assistenza Post-Vendita, oppure da una persona parimenti qualificata, in modo da evitare pericoli.

Controllo della Sega ad immersione

Controllare ad intervalli regolari lo stato della sega ad immersione. Controllare fra l'altro se:

- gli interruttori sono integri,
- gli accessori sono in perfetto stato,
- il cavo di alimentazione e la spina sono intatti,
- le fessure d'aerazione sono libere e pulite. Nel caso utilizzare una spazzola morbida o un pennello per pulirle.

Nel caso in cui si notasse un danneggiamento, esso va fatto riparare da un'officina specializzata per evitare danneggiamenti.

Informazioni sul Servizio Assistenza

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Parti soggette ad usura *: Spazzole al carbone, lama di sega

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

12. Conservazione

Stoccare l'apparecchio e i relativi accessori in un luogo buio, asciutto e non soggetto a gelo, non accessibile ai bambini. La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C.

Conservare l'elettroscopio nell'imballaggio originale.

Coprire l'elettroscopio per proteggerlo da polvere o umidità.

Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'elettroscopio.

13. Cimentazione elettrica

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l'esercizio. L'allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. L'allacciamento alla rete del cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme.

Avvertenze importanti

In caso di sovraccarico il motore si disinserisce automaticamente. Dopo un tempo di raffreddamento (dalla diversa durata) è possibile inserire nuovamente il motore.

Cavo di alimentazione elettrica difettoso

Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.

Le cause possono essere le seguenti:

- PD Schiacciate, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte.
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato.
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione.
- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.

Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati. Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.

I cavi di alimentazione elettrica devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Utilizzare soltanto i cavi di alimentazione con la dicitura „H05VV-F“.

La stampa della denominazione del modello sul cavo di alimentazione è obbligatoria.

Motore a corrente alternata

- La tensione di alimentazione deve essere di 230 V~ 50 Hz.
- I cavi di prolunga fino a 25 m di lunghezza devono avere una sezione di 1,5 millimetri quadrati.

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

In caso di domande indicare i seguenti dati:

- Tipo di corrente del motore
- Dati dell'etichetta identificativa della macchina

14. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

Non smaltire i dispositivi usati insieme ai rifiuti domestici!



Questo simbolo indica che il prodotto non deve essere smaltito con i rifiuti domestici come da direttiva per gli strumenti elettrici ed elettronici usati (2012/19/UE) e in base alle leggi nazionali. Questo prodotto deve essere consegnato presso un apposito centro di raccolta. Questo può essere eseguito ad es. restituendo il prodotto vecchio all'atto dell'acquisto di un prodotto simile o consegnandolo presso un centro di raccolta autorizzato al riciclaggio di strumenti elettrici ed elettronici usati. La gestione impropria di dispositivi usati può ripercuotersi negativamente sull'ambiente e sulla salute umana, a causa di sostanze potenzialmente pericolose spesso contenute negli strumenti elettrici ed elettronici. Uno smaltimento corretto del prodotto contribuisce inoltre a sfruttare in modo efficiente le risorse. Le informazioni sui centri di raccolta per dispositivi usati sono reperibili presso la propria amministrazione comunale, l'azienda municipalizzata per la nettezza urbana, un centro autorizzato allo smaltimento di strumenti elettrici ed elettronici usati o presso il servizio di nettezza urbana.

15. Risoluzione dei guasti

Anomalie	Possibile causa	Soluzione
Il motore non funziona	Motore, cavo rete o spina difettosi Fusibili bruciati	Fate controllare la macchina da personale specializzato. Non cercate di riparare da soli il motore: potrebbe essere pericoloso. Controllate i fusibili e sostituiteli se necessario.
Il motore parte lentamente o non raggiunge la velocità di funzionamento	Bassa tensione di alimentazione. Avvolgimenti danneggiati. Condensatore bruciato	Richiedete un controllo della tensione disponibile da parte dell'Ente erogatore. Fate controllare il motore della macchina da personale specializzato. Fate sostituire il condensatore da personale specializzato.
Eccessivo rumore del motore	Avvolgimenti danneggiati. Motore difettoso	Fate controllare il motore da personale specializzato.
Il motore non sviluppa la piena potenza	Circuiti dell'impianto rete sovraccaricati da luci, servizi o altri motori	Non utilizzate servizi o altri motori sullo stesso circuito al quale collegate la macchina.
Il motore si surriscalda facilmente	Sovraccarico del motore, raffreddamento insufficiente del motore	Evitare il sovraccarico del motore durante il taglio, rimuovere la polvere dal motore per garantire un raffreddamento ottimale
Potenza di taglio ridotta durante le operazioni di segatura	Lama troppo piccola (affilata troppo spesso)	Regolare nuovamente la battuta di fine corsa del gruppo sega
Il taglio della lama è grossolano o ondulato	Lama smussata, forma dei denti non idonea per lo spessore del materiale	Affilare nuovamente la lama o inserirne una adeguata
Il pezzo si rompe o si scheggia	Pressione di taglio troppo alta o lama non idonea per questo impiego	Inserire una lama idonea

Explication des symboles

Les pictogrammes utilisés dans cette notice sont utilisés pour attirer votre attention sur les risques potentiels. Il est très important que vous compreniez parfaitement les pictogrammes et les explications qui les accompagnent. Les pictogrammes ne suppriment pas les risques et ne remplacent pas les mesures préventives adaptées pour éviter les accidents.

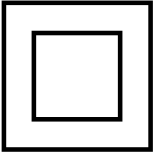
	Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les !
	Portez des protections auditives!
	Portez un masque anti-poussière!
	Porter des lunettes de sécurité!
	Classe de protection II
 Attention!	Dans ce guide d'utilisation, nous avons repéré les endroits relatifs à votre sécurité avec ce signe.

Table des matières:

Page:

1.	Introduction	38
2.	Description de l'appareil.....	38
3.	Volume de livraison	38
4.	Utilisation conforme	38
5.	Consignes de sécurité	39
6.	Caractéristiques techniques	43
7.	Avant la mise en service	44
8.	Réglages	44
9.	D'exploitation	45
10.	Transport	47
11.	Maintenance et nettoyage	47
12.	Stockage	48
13.	Raccord électrique	48
14.	Mise au rebut et recyclage	49
15.	Dépannage	50

1. Introduction

Fabricant: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher Klient,

Nous vous souhaitons beaucoup de bonheur et de succès dans l'utilisation de votre nouvelle machine.

Remarque:

Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu responsable pour tous les dommages à cet appareil ou pour tous les dommages résultant de l'exploitation de cet appareil, dans les cas suivants:

- mauvaise manipulation
- Non-respect des instructions d'utilisation
- Travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non autorisés
- Remplacement et installation de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine
- Utilisation non conforme
- Lors d'une défaillance du système électrique en cas de non-conformité avec les réglementations électriques et les normes VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Nous vous recommandons:

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.

Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de la machine, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement le potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme.

Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique, comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité, comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine. En plus des consignes de sécurité continues dans ce manuel d'utilisation, vous devez respecter scrupuleusement les réglementations et les lois applicables lors de l'utilisation de la machine dans votre pays.

Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, sur la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement.

Seules les personnes formées à l'utilisation de la machine et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.

En plus des consignes de sécurité contenues dans ce manuel d'utilisation et des réglementations spécifiques de votre pays, vous devez respecter les règles techniques généralement reconnues pour l'utilisation de la machine.

Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil (Fig. A-M)

1. Raccord d'aspiration
2. Échelle de profondeur de coupe
3. Déclencheur de plongée
4. Poignée
5. Poignée avant
6. Échelle d'angle d'onglet
7. Vis de réglage de profondeur de coupe
8. Interrupteur Marche / Arrêt
9. Vis de réglage du rail de guidage
10. Protection contre le basculement
11. Moteur
12. Plaque de guidage
13. Vis de réglage de 90 degrés
14. Vis de réglage d'onglet
15. Lame de scie
16. Cale de fendage
17. Vis de réglage d'cale de fendage
18. Verrouillage de l'arbre
19. Vis de retenue de la lame de scie
20. Bride extérieure
21. Rails de guidage a' 700 mm (2 unités)
22. Connecteur de rail

3. Volume de livraison

- 1 clé Scie Plongeante
- 2 clé Rails de guidage a' 700 mm
- 1 clé Connecteur de rail
- 1 clé Protection contre le basculement
- 1 clé Allen, 5 mm
- 1 clé Lame de scie (48 dents)
- Mode d'emploi

4. Utilisation conforme

Les scies plongantes sont conçues pour scier du bois, des matériaux proches du bois et des matières plastiques.

Cet outil électrique est uniquement conçu pour des personnes formées ou des spécialistes, ils sont les seuls autorisés à l'utiliser.

Seules des lames de scie adaptées à la machine peuvent être utilisées (lames de scie HM ou CV). Les lames de scie HSS et les disques de coupe de tout type ne doivent pas être utilisés.

Toute autre utilisation est expressément exclue et est considérée comme une utilisation non conforme.

Le fabricant ou le revendeur décline toute responsabilité quant aux blessures, pertes ou dommages dus à une utilisation non conforme ou à une fausse manipulation.

Voici des exemples d'utilisation non conforme ou de fausse manipulation :

- Utilisation de la scie plongeante à des fins pour lesquelles elle n'a pas été conçue ;
- Non-respect des consignes de sécurité et de la maintenance ainsi que des consignes de montage, d'utilisation, de maintenance et de nettoyage contenues dans cette notice d'utilisation ;
- Non-respect des éventuelles prescriptions spécifiques à l'utilisation de la scie plongeante et/ou des prescriptions générales en vigueur de prévention des accidents, de médecine du travail ou des prescriptions techniques de sécurité ;
- Utilisation d'accessoires et de pièces de rechange qui ne sont pas conçus pour la scie plongeante ;
- Modifications apportées à la scie plongeante ;
- Réparation de la scie plongeante par une autre personne que le fabricant ou un spécialiste ;
- Utilisation commerciale, artisanale ou industrielle ;
- Utilisation ou maintenance de la scie plongeante par des personnes qui ne se sont pas familiarisées avec la scie plongeante et/ou qui ne comprennent pas les dangers qui y sont liés.

L'utilisation conforme consiste à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation du mode d'emploi. Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître, ainsi que connaître les dangers possibles qu'elle implique. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable. En outre, les prescriptions de prévention des accidents doivent être respectées de la manière la plus scrupuleuse possible.

Toutes les autres règles de médecine du travail et de sécurité doivent être respectées. Toute modification de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

Une utilisation conforme ne permet pas d'exclure totalement certains facteurs de risque résiduels. De par la construction et la structure de la machine, les événements suivants peuvent se produire :

- Contact avec la lame de scie dans la zone de sciage non protégée.
- Contact avec la lame de scie en cours de fonctionnement (blessure par coupure).
- Mouvement de recul des pièces et des chutes.
- Cassure de la lame de scie.

- Projection de pièces de métal dur de la lame de scie, présentant un défaut.
- Dommages au niveau de l'audition en cas de négligence quant au port de la protection auditive nécessaire.
- Dommages oculaires en cas de négligence quant au port des lunettes de protection nécessaires ;
- Dommages sanitaires en cas de négligence quant au port du masque anti-poussière nécessaire ;
- Émissions de sciure de bois nocive pour la santé en cas d'utilisation en espaces clos.

Remarque : conformément aux dispositions, nos appareils n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

5. Consignes de sécurité

⚠ ATTENTION! Veuillez lire toutes les consignes de sécurité et les instructions. Le non-respect des consignes de sécurité et des instructions peut entraîner une électrocution, un incendie et/ou des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité et les instructions pour pouvoir les consulter ultérieurement.

Le terme d'« outil électrique » utilisé dans les consignes de sécurité désigne les outils électriques sur secteur (avec câble secteur) et les outils électriques sur batterie (sans câble secteur).

Sécurité de l'espace de travail

- a) **Gardez votre espace de travail propre et bien éclairé.** Un espace de travail en désordre ou mal éclairé peut causer des accidents.
- b) **N'utilisez pas l'outil électrique dans des environnements explosifs, en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussières.** Les outils électriques produisent des étincelles pouvant enflammer les poussières ou les fumées.
- c) **Tenez les enfants et toute autre personne à distance lorsque vous utilisez l'appareil électrique.** Toute distraction peut vous faire perdre le contrôle de l'appareil.

Sécurité électrique

- a) **La fiche de raccordement de l'outil électrique doit être adaptée à la prise de courant. Ne modifiez jamais la fiche en aucune façon. N'utilisez pas d'adaptateur de prise avec les outils électriques mis à la terre.** L'utilisation de fiches non modifiées et de prises de courant appropriées réduisent le risque d'électrocution.
- b) **Évitez tout contact corporel avec les surfaces raccordées à la terre, comme par exemple : les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs.** Le risque d'électrocution est plus élevé lorsque votre corps est en contact avec un élément mis à la terre.
- c) **Les outils électriques ne doivent pas être exposés à la pluie et à l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électrique accroît le risque d'électrocution.
- d) **Ne vous servez pas du cordon d'alimentation pour transporter, suspendre ou débrancher l'outil électrique de la prise de courant. Le cordon d'alimentation ne doit pas être exposé à la chaleur, à de l'essence, à des bords coupants ou à des pièces mobiles.** Les câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque d'électrocution.
- e) **Lorsque vous utilisez un outil électrique en extérieur, utilisez uniquement des rallonges adaptées pour l'utilisation extérieure.** L'utilisation d'une rallonge conçue pour un tel usage réduit le risque d'une électrocution.
- f) **Si vous n'avez pas d'autres choix que d'utiliser l'outil électrique dans un environnement humide, il faut utiliser dans ce cas un disjoncteur différentiel de fuite à la terre.** L'utilisation d'un disjoncteur différentiel de fuite à la terre réduit le risque d'électrocution.

Sécurité des personnes

- a) **Soyez vigilant. Faites attention à ce que vous faites et utilisez votre bon sens lorsque vous utilisez un outil électrique. N'utilisez pas d'outil électrique quand vous êtes fatigué ou sous l'emprise de drogues, de l'alcool ou de médicaments.** Lors de l'utilisation de l'outil électrique, une minute d'inattention peut causer des blessures graves.
- b) **Portez toujours un équipement de protection individuelle et des lunettes de protection.** Le port d'un équipement de protection individuelle tel qu'un masque antipoussière, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive réduit le risque de blessures en fonction du type et d'utilisation de l'outil électrique.

- c) **Évitez toute mise en marche involontaire. Assurez-vous que l'outil électrique est bien éteint avant de le brancher à la prise de courant ou de le déplacer.** Si votre doigt appuie involontairement sur l'interrupteur marche/arrêt pendant le transport ou si vous branchez l'outil électrique à la prise de courant pendant que l'interrupteur est en position de marche, des accidents peuvent se produire.
- d) **Retirez tous les outils de réglage ou les clés avant de mettre en marche l'outil électrique.** Un outil ou une clé qui se retrouve coincé(e) dans une pièce mobile de l'appareil peut causer des blessures.
- e) **Évitez toute posture corporelle anormale. Veillez à avoir une position stable et à conserver votre équilibre en permanence.** Vous pourrez ainsi mieux contrôler l'outil électrique même dans des situations inattendues.
- f) **Portez des vêtements appropriés. Ne portez pas de vêtements amples et de bijoux. Gardez les cheveux, les vêtements et les gants éloignés des pièces mobiles.** Les vêtements amples, les bijoux pendants ou les cheveux longs peuvent être happés par les pièces mobiles.
- g) **Si l'appareil permet l'installation d'un dispositif d'aspiration et de collecte des poussières, assurez-vous qu'il est correctement monté et utilisé.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration des poussières permet de réduire les dangers liés à la poussière.
- h) **Ne jamais ignorer les principes de sécurité de base de l'appareil en raison de l'autosuffisance causée par l'habitude et une utilisation fréquente des appareils.** Une activité imprudente peut causer de graves blessures en quelques fractions de seconde.

Utilisation et manipulation de l'outil électrique

- a) **N'utilisez pas l'appareil au-delà de ses capacités. Utilisez l'outil électrique approprié pour le travail effectué.** Le fait d'utiliser l'outil électrique approprié garantit un travail plus efficace et plus sûr dans le domaine de puissance indiqué.
- b) **N'utilisez pas d'outil électrique dont l'interrupteur marche/arrêt est défectueux.** Un outil électrique qui ne peut plus être allumé ou éteint est dangereux et doit être réparé.
- c) **Débranchez la fiche d'alimentation de la prise de courant avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de remplacer des accessoires ou de ranger l'appareil.** Cette mesure de précaution prévient de toute mise en marche involontaire de l'outil électrique. Gardez les outils électriques non utilisés hors de la portée des enfants.

Ne laissez pas des personnes qui ne sont pas familières avec l'appareil ou qui n'ont pas lu les instructions, utiliser l'appareil. Les outils électriques peuvent être dangereux quand ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.

- d) **Entretenez soigneusement les outils électriques.** Vérifiez que les pièces mobiles fonctionnent correctement et qu'elles ne coincent pas, qu'aucune pièce n'est cassée ou endommagée, pour que le bon fonctionnement de l'outil électrique ne soit pas compromis. **Faites réparer toute pièce endommagée avant d'utiliser l'appareil.** De nombreux accidents sont causés par des outils mal entretenus.
- e) **Maintenez les outils de coupe affûtés et propres.** Des outils de coupe soigneusement entretenus avec des bords tranchants affûtés accrochent moins et sont plus faciles à guider.
- f) **Utilisez l'outil électrique, les accessoires, les outils d'insertion, etc. conformément à ces instructions.** Tenez compte également des conditions de travail et du travail à effectuer. L'utilisation des outils électriques pour des fins autres que celles spécifiées/ prévues peut conduire à des situations dangereuses.
- g) **Veillez à ce que les poignées soient sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse.** Des poignées glissantes compromettent la sécurité de la manipulation et le contrôle de l'outil électrique dans les situations inattendues.

Entretien

- a) **Confiez la réparation de votre outil électrique à des professionnels qualifiés utilisant uniquement des pièces de rechange d'origine.** De cette façon, la sécurité de l'outil électrique peut être garantie

Consignes de sécurité pour toutes les scies

- a) **⚠ DANGER: Ne placez pas vos mains dans la zone de coupe et sur la lame de scie. Posez votre deuxième main sur la poignée supplémentaire ou le carter du moteur.** Si vous tenez la scie des deux mains, elles ne peuvent pas être blessées par la lame de scie.
- b) **Ne placez pas vos mains sous la pièce à couper.** Le couvercle de protection ne peut pas vous protéger si vos mains sont placées sous la pièce à couper.
- c) **Adaptez la profondeur de coupe à l'épaisseur de la pièce.** Ainsi la partie visible sous la pièce doit toujours être inférieure à une hauteur de dent complète.

- d) **Ne tenez jamais la pièce à scier manuellement et ne la soutenez pas avec la jambe. Placez la pièce sur un support stable.** Il est important que la pièce soit bien fixée afin de réduire tout risque de contact physique, de blocage de la lame de scie ou de perte de contrôle.
- e) **Maintenez l'outil électrique par les surfaces de préhension isolées lorsque vous effectuez des travaux pour lesquels l'outil d'insertion pourrait entrer en contact avec des lignes de courant cachées ou avec son propre cordon d'alimentation.** Tout contact avec un fil électrique mettra également sous tension les parties métalliques de l'outil électrique et cela conduira à une électrocution.
- f) **Pour les coupes longitudinales, utilisez toujours une butée ou un guide-bord droit.** Cela améliore la précision de coupe et réduit le risque que la lame de scie coince ou s'accroche.
- g) **Utilisez toujours des lames de scie de taille adaptée et avec trou de centrage approprié (p. ex. en forme d'étoile ou de rond).** Les lames de scie qui ne correspondent pas aux pièces de montage de la scie fonctionnent de manière irrégulière et se provoquent une perte de contrôle.
- h) **N'utilisez jamais de boulons ou de vis endommagés ou incorrects pour la lame de scie.** Les boulons et les vis de la lame de scie ont été spécialement conçus pour votre scie, pour obtenir des performances et une.
- i) **Porter un équipement de protection individuelle adapté :** Protection auditive, lunettes de protection, masque anti-poussière pour les travaux produisant de la poussière et gants de protection pour le remplacement des outils.

Consignes de sécurité supplémentaires pour toutes les scies

Causes et prévention de rebond:

- le rebond est la réaction soudaine provoquée par une lame de scie recourbée, bloquée ou mal alignée, résultant à ce qu'une scie incontrôlée se dégage de la pièce à couper et se déplace vers l'utilisateur de la machine;
- Si la lame de scie reste coincée ou bloquée dans la fente de scie, celle-ci se bloque et la force motrice repousse la scie vers l'utilisateur.
- Si la lame de scie est tordue ou mal alignée dans l'entaille, les dents du bord arrière de la lame de scie peuvent rester coincées à la surface de la pièce, de sorte que la lame de scie se dégage de la fente et que la scie se déplace vers l'utilisateur.

Le rebond est le résultat d'une utilisation incorrecte ou inadéquate de la scie. Cela peut être évité à l'aide de mesures de précautions adéquates comme celles décrites ci-dessous.

- a) Tenez la scie fermement avec vos deux mains et positionnez vos bras de façon à pouvoir maîtriser tout effet de rebond. Placez-vous toujours latéralement à la lame de scie, la lame de scie ne doit jamais être alignée avec votre corps. En cas de rebond, la scie circulaire peut sauter en arrière. Cependant, l'utilisateur pourra maîtriser les forces de rebond en prenant les mesures de précaution appropriées.
- b) Si la lame de scie est coincée ou si vous arrêtez de travailler, éteignez la scie et maintenez-la à l'arrêt dans la pièce à couper jusqu'à l'arrêt complet de la lame de scie. N'essayez jamais de retirer la scie de la pièce à couper ou de la déplacer vers l'arrière aussi longtemps que la lame de scie est en mouvement. Sinon, il y a risque de rebond. Identifiez et corrigez la cause du blocage de la lame de scie.
- c) Pour remettre en marche une scie coincée dans une pièce, centrez la lame de scie dans la fente et vérifiez que les dents de scie ne sont pas coincées dans la pièce. Si la lame de scie coince ou s'accroche, cette dernière peut se dégager de la pièce à couper ou causer un rebond si la scie n'est pas redémarrée.
- d) Les planches de grande taille doivent être soutenues pour éviter le risque de rebond causé par une lame de scie coincée. Les planches de grande taille peuvent se plier sous l'effet de leur propre poids. Les planches doivent être soutenues des deux côtés, autant à proximité de la fente qu'au niveau des bords.
- e) N'utilisez pas de lames de scie émoussées ou endommagées. Les lames de scie avec des dents émoussées ou mal alignées causent un frottement accru de la lame de scie et un rebond en raison d'une fente trop étroite.
- f) Avant le sciage, ajustez bien les réglages de profondeur et d'angle de coupe. Si les réglages changent pendant le sciage, il y a alors un risque que la lame de scie coince et qu'un rebond se produise.
- g) Soyez particulièrement prudent lorsque vous effectuez des « coupes en enfilade » dans des murs existants ou dans les autres zones de visibilité nulle. La lame protubérante peut se coincer lors de la coupe d'objets cachés et provoquer un rebond.

Consignes de sécurité relatives aux scies circulaires plongeantes

- a) Avant chaque utilisation, assurez-vous que le couvercle de protection se ferme correctement. N'utilisez pas la scie si le couvercle de protection ne se déplace pas librement et s'il ne se ferme pas immédiatement. Ne bloquez pas et n'attachez jamais le couvercle de protection s'il est ouvert. Si la scie tombe accidentellement au sol, le couvercle de protection peut se plier. Assurez-vous que le capot de protection se déplace librement et qu'il ne peut pas entrer en contact avec la lame de scie et les autres pièces indépendamment de la profondeur et l'angle réglés.
- b) Vérifiez l'état et le fonctionnement des ressorts du couvercle de protection. Faites réparer la scie avant l'utilisation si le capot de protection et les ressorts ne fonctionnent pas correctement. Les pièces endommagées, les dépôts gommeux ou l'accumulation de copeaux font que le couvercle de protection inférieur fonctionne avec un retard.
- c) Pour toute « coupe en enfilade » non équerée, il convient de protéger la plaque de guidage de la scie contre un déplacement latéral. Un déplacement vertical peut entraîner le blocage de la lame de scie et donc provoquer un rebond.
- d) Ne placez pas la scie sur l'établi ou sur le sol sans que le couvercle de protection ne recouvre la lame de scie. Une lame glissante et non protégée peut provoquer son fonctionnement vers l'arrière, et elle coupera tout ce qui se trouve sur sa trajectoire. Tenez compte du temps nécessaire pour l'arrêt complet de la lame après avoir appuyé sur l'interrupteur marche/arrêt.

Consignes de sécurité supplémentaires applicables à toutes les scies avec départoir

- a) Utilisez le départoir prévu pour la lame de scie utilisée. Le départoir doit être plus épais que la lame de scie de base, mais plus fin que la largeur des dents.
- b) Ajustez le départoir comme décrit dans ce manuel. Une épaisseur, une position et une orientation incorrectes peuvent être les raisons pour lesquelles le départoir ne peut pas prévenir efficacement un rebond.
- c) Utilisez toujours le départoir sauf pour les coupes en enfilade. Remontez le départoir après la coupe en enfilade. Le départoir n'est pas approprié pour les coupes en enfilade et peut provoquer un rebond.
- d) Pour que le départoir puisse fonctionner de façon efficace, il doit être placé dans la fente. Le départoir est inefficace contre les rebonds pendant les coupes courtes.

e) N'utilisez pas la scie si le départoir est tordu.

Même un léger dysfonctionnement peut ralentir la fermeture du couvercle de protection.

Remarques relatives à toutes les scies

- N'utilisez pas de meules.
- Assurez-vous que le coin de fendage est réglé de manière à ce que sa distance par rapport au bord denté de la lame de scie ne dépasse pas 5 mm et que le pignon ne dépasse pas de plus de 3 mm du bord inférieur du coin de fendage.
- Veillez à l'utilisation correcte du dispositif de collecte des poussières comme spécifié dans le présent manuel.
- Portez un masque anti-poussière. Portez toujours une protection auditive
- Seules les lames de scie recommandées dans ce manuel peuvent être utilisées.
- Remplacez les lames de scie comme décrit dans le présent manuel.
- Si le cordon d'alimentation de cet appareil est endommagé, il doit alors être remplacé par le fabricant ou le personnel de son service après-vente ou par un autre spécialiste pour éviter tout danger.
- N'utilisez que des lames de scie recommandées conformes à la norme EN 847-1..
- N'utilisez que des lames de scie d'origine marquées Ø 160 mm, 160 x 20 x 2.4.
- Toute lame de scie ne respectant pas les caractéristiques spécifiées dans le présent manuel ne doit pas être utilisée. Les lames de scie ne doivent pas être freinées par une pression latérale sur la structure de base.
- Veillez à ce que la lame de scie soit bien montée correctement et qu'elle tourne dans le bon sens.
- Maintenez l'appareil par les surfaces de préhension isolées lorsque vous effectuez des travaux où l'outil d'insertion pourrait entrer en contact avec des lignes de courant cachées ou avec son propre cordon d'alimentation. Tout contact avec un fil électrique mettra également sous tension les parties métalliques de l'outil électrique et cela conduira à une électrocution.

⚠ AVERTISSEMENT! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

Risques résiduels

La machine est construite selon les règles de l'art et les règles techniques de sécurité reconnues. Il est cependant possible que des risques résiduels apparaissent pendant le travail.

- Risques électriques si utilisation de câbles de raccordement électriques non conformes.
- De plus, malgré toutes les précautions prises, des risques résiduels non évidents peuvent exister.
- Les risques résiduels peuvent être minimisés si les «Consignes de sécurité» et l'«Utilisation conforme à la destination» ainsi que les Instructions d'utilisation sont intégralement respectées.
- Ne pas forcer inutilement la machine: une pression de coupe excessive peut détériorer rapidement la lame et réduire les prestations de la machine quant à la finition et à la précision de coupe.
- Lors de la découpe de plastiques, toujours utiliser des pinces : les pièces à scier doivent toujours être fixées entre les pinces.
- Éviter des démarrages accidentels: ne pas presser le bouton-poussoir de marche pendant que vous insérez la fiche dans la prise de courant.
- Utiliser les outils recommandés dans ce Manuel si vous voulez que votre tronçonneuse vous assure des prestations optimales.
- Maintenir vos mains à distance de la zone de travail si la machine est en cours de fonctionnement.
- Avant d'entreprendre une intervention de réglage ou de maintenance, relâcher la touche de démarrage et retirer le connecteur secteur.

6. Caractéristiques techniques

Tension nominale (V/Hz)	230 - 240 ~ 50
Consommation de courant (W)	1200
Classe de protection	II
Régime de ralenti n_0 (min ⁻¹)	5500
Dimension de la lame de scie (mm)	Ø 160 x Ø 20 x 2.4
Nombre de dents	24 (prémontée)
Épaisseur de la cale de fendage (mm)	2
Profondeur de coupe max. 90° (mm)	55
Profondeur de coupe max. 45° (mm)	45
Inclinaison	continue 0 - 45°
Raccord d'aspiration (mm)	Ø (intérieur) 35 / Ø (extérieur) 38
Poids (sans ajout) (kg)	4,9
Dimensions L x l x h (mm)	340 x 260 x 235

Sous réserve de modifications techniques!

Information relative au bruit et aux vibrations

⚠ AVERTISSEMENT !

Les travaux sans protection auditive ou vêtement de protection peuvent provoquer des dommages sanitaires.

- Toujours porter une protection auditive et un vêtement de protection adapté lors des travaux.

Mesuré conformément aux normes EN 62841-2-5 & EN 62841-1. Le bruit sur le lieu de travail peut dépasser 85 dB(A), il faut alors prendre des mesures de protection de l'utilisateur (port d'une protection auditive adaptée).

Niveau de pression acoustique L_{WA}	106,6 dB(A)
Niveau acoustique L_{pA}	95,0 dB(A)
Imprécision $K_{wa/pA}$	3 dB(A)

Les valeurs indiquées ci-dessus sont des valeurs d'émission du bruit et ne constituent donc pas en même temps des valeurs sûres pour le poste de travail. Bien qu'il existe une corrélation entre les niveaux d'émission et les niveaux de nuisance, on ne peut en conclure de façon fiable si des mesures de prudence supplémentaires sont nécessaires ou non.

Parmi les facteurs susceptibles d'influencer le niveau de nuisance respectif au poste de travail figurent la spécificité du local de travail, l'environnement, la durée des effets, les autres sources de bruit, etc.

En ce qui concerne les valeurs fiables pour le poste de travail, prendre également en compte les divergences éventuelles entre les réglementations nationales. Les informations indiquées ci-dessus permettent cependant à l'utilisateur de mieux évaluer le danger et le risque.

Valeur des émissions de vibrations a_h (somme vectorielle dans les trois directions) et incertitude K déterminées selon EN 62841-2-5 & EN 62841-1 :

Valeur des émissions de vibrations (3 axes)

Vibration pesée typique a_h	$= 5.72 \text{ m/s}^2$
Imprécision K	$= 1.5 \text{ m/s}^2$

7. Avant la mise en service

- Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.
- Retirez les matériaux d'emballage, ainsi que les protections mise en place pour le transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.

⚠ ATTENTION!

L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent en aucun cas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'asphyxie !

- La lame de scie doit pouvoir tourner librement.
- Veillez aux corps étrangers inclus dans les morceaux de bois de récupération, comme par ex. les clous et les vis, etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur marche / arrêt, assurez-vous que la lame de scie est montée correctement. Les parties mobiles doivent fonctionner librement.
- Avant le raccordement, vérifiez si les données de la plaque signalétique correspondent bien aux données du réseau.
- Brancher la machine uniquement sur une prise à contact de protection correctement installée avec un fusible d'au moins 16 A.

Connexion électrique

Contrôlez que l'installation du secteur sur laquelle vous insérez la machine soit reliée à la terre comme prévu par les normes de sécurité en vigueur et que la prise de courant soit fiable.

Nous rappelons à l'utilisateur qu'il doit y avoir, en amont de l'installation du secteur, une protection magnétothermique en mesure de sauvegarder tous les conducteurs contre les courts-circuits et les surcharges. Cette protection doit être choisie sur la base des caractéristiques électriques de la machine indiquées sur le moteur.

REMARQUE : Le système électrique de la scie plongeante est équipé d'un relais de sous-tension qui ouvre automatiquement le circuit d'activation lorsque la tension tombe sous une limite minimale préétablie et qui empêche la réinitialisation autonome des fonctions de la machine lorsque la tension retrouve un niveau normal.

Garder le calme si la machine s'arrête brusquement. Veiller à ce qu'aucune panne de courant n'ait eu lieu dans le système électrique.

8. Réglages

⚠ AVERTISSEMENT! Électrocution

Avant d'effectuer n'importe lequel des réglages suivants, éteignez la machine et débranchez la prise d'alimentation!

Réglage de la profondeur de coupe (Fig. F)

La profondeur de coupe peut être réglée de 0 à 55 mm. Desserrez la vis de réglage de profondeur de coupe (7) et définissez la profondeur de coupe souhaitée à l'aide de l'échelle (2), puis resserrez la vis.

Le module de sciage peut désormais être poussé vers le bas jusqu'à la profondeur de coupe réglée. Les indications sur l'échelle se réfèrent à la profondeur de coupe (2) sans rail.

Régler l'angle de coupe entre 0° et 45° : (Fig. G)

L'angle d'onglet peut être réglé entre 0° et 45°. Desserrez la vis de réglage d'onglet (14) des deux côtés.

Faire pivoter la scie dans l'angle de coupe souhaité (échelle d'angle d'onglet (6)).

Serrer les vis de réglage d'onglet (14) des deux côtés.

Remarque: Les deux positions (0° et 45°) sont réglées en usine et peuvent être ajustées par le service après-vente.

Remplacement de la lame de scie (Fig. A-D, H, I)

⚠ **ATTENTION! Outil chaud et tranchant**

Ne pas utiliser d'outils auxiliaires émoussés ou défectueux ! Porter des gants de protection.

⚠ **AVERTISSEMENT! Risque de blessure ! Électrocution**

Avant d'effectuer n'importe lequel des réglages suivants, éteignez la machine et débranchez la prise d'alimentation!

1. Appuyez sur le déclencheur de plongée (3), mettez la lame de la scie dans la position de changement de la lame (La vis de réglage de la profondeur de coupe (7) doit être réglée à 25 mm) et insérez la clé hexagonale dans la vis de serrage de la lame (19).
2. Appuyez sur le verrouillage de l'arbre (18) et faites tourner la lame de scie (15) jusqu'à ce qu'elle s'enclenche.
3. Maintenez l'axe de verrouillage (18) en position basse et ouvrez le compteur de la vis de verrouillage de la lame (19) dans le sens des aiguilles d'une montre, tout en maintenant la lame en position de changement de lame.
4. Retirez la bride extérieure (20) et la lame de scie (15).

⚠ **ATTENTION!**

Porter des gants de travail!

5. Insérez une nouvelle lame et la bride (20).
6. Serrez la vis de blocage de la lame de scie (19), tout en maintenant le verrouillage de l'arbre enfoncé.
7. Remettez la scie plongeante en position originale (0°).

Réglage du départoir (16) (Fig. A, K)

Ajustez l'écartement entre la lame de scie (15) et le départoir (16) après le remplacement de la lame de la scie ou lorsque cela s'avère nécessaire.

Placez la scie à la même position que lors du remplacement de la lame de la scie.

Desserrez la vis de réglage (17) avec une clé Allen et réglez le départoir (16) à 2-3 mm plus haut que la lame de scie, puis resserrez la vis de réglage (17).

Raccord du dispositif d'aspiration

Un aspirateur de maison ne constitue pas un dispositif d'aspiration approprié.

Il est possible de raccorder un dispositif d'aspiration avec flexible d'aspiration de 38 mm (nous recommandons 38 mm en raison du faible risque d'obstruction) au raccord d'aspiration (1).

⚠ **AVERTISSEMENT! Nocivité due aux poussières**

La poussière peut être nocive. Ne jamais travailler sans aspiration.

Observer les dispositions nationales.

9. D'exploitation

⚠ **AVERTISSEMENT!**

Un montage incorrect de la scie plongeante peut provoquer des blessures graves.

- Avant de mettre la scie plongeante sous tension, veiller à ce que la lame de scie soit bien montée et à ce que les pièces mobiles se déplacent sans entrave.

Une fois la scie sous tension, attendre que la lame de scie (15) ait atteint sa vitesse de rotation maximale avant de commencer la coupe.

Mise en tension et hors tension de la scie plongeante

- Actionnez l'interrupteur marche / arrêt (8) pour mettre la scie plongeuse en marche. Le moteur démarre.
- Relâchez l'interrupteur Marche/Arrêt (8) pour éteindre l'appareil.

Après avoir réalisé toutes les étapes susmentionnées, vous pouvez commencer l'usinage.

⚠ **ATTENTION!**

Toujours maintenir vos mains à distance des zones de coupe et n'essayer en aucun cas de vous en approcher pendant la découpe.

Travaux avec la machine

⚠ **ATTENTION!** Lors des travaux, observer l'ensemble des consignes de sécurité indiquées au départ et les règles suivantes :

- Approcher l'outil électrique de la pièce usinée uniquement lorsqu'il est activé.
- Toujours fixer la pièce usinée de manière qu'elle ne puisse pas bouger pendant l'usinage.
- Toujours introduire la scie vers l'avant, ne jamais la tirer vers soi en arrière.
- Adapter la vitesse d'avance afin d'éviter une surchauffe de la lame
- Si l'intervention génère de la poussière, porter un masque respiratoire.
- Saisir fermement la scie avec les deux mains, une main sur la poignée principale, l'autre sur la poignée avant.
- En cas d'utilisation d'un rail de guidage, celui-ci doit être serré avec des serre-joints.
- Veiller à ce que le câble d'alimentation ne se trouve pas dans la direction de la scie.

Sciage d'après tracé

L'indicateur de coupe (Illustr. G, pos. G1) indique le tracé de découpe pour les coupes à 0° et 45° (sans rail de guidage).

Sciage de tronçons

1. Placer la machine avec la partie avant de la table de la scie sur la pièce usinée.
2. Allumez la machine à l'aide de l'interrupteur marche / arrêt (8)
3. Appuyez sur le déclencheur de plongée (3).
4. Poussez la scie vers le bas pour atteindre la profondeur de coupe.
5. Guidez la scie de façon constante vers l'avant.
6. Après la coupe, éteignez la machine et levez la lame de la scie vers le haut.

Scier les tronçons (coupe plongeante)

(Illustr. L - O)

⚠ ATTENTION! Pour éviter tout mouvement de recul, respecter impérativement les points suivants lors des coupes plongeantes :

- Toujours placer la machine de sorte que le bord arrière de la table de la scie soit contre une butée fixe.
- Lors de travaux avec rail de guidage, placer la machine sur la fonction anti-recul (M2 / non fourni) collée sur le rail de guidage.

Méthode

1. Placez la scie sur la pièce.
2. Placez l'indicateur de coupe avec la flèche arrière (L1) sur la zone de plongée indiquée.

Remarque: Le marquage (L1/L2/L3) indique le point de coupe le plus avancé et le plus reculé de la lame de scie (Ø 160 mm) en cas de profondeur de coupe maximale et d'utilisation du rail de guidage.

3. Allumez la machine et poussez la scie vers le bas sur la profondeur de coupe réglée.

4. Guidez la scie vers l'avant jusqu'à ce que l'indicateur de coupe (L3) ait atteint le point indiqué.
5. Après la coupe, levez la lame de scie vers le haut et éteignez la machine.

Dispositif de guidage (Fig. E, M)

Les rails de guidage (21) permettent de réaliser des coupes propres et précises et de protéger la surface contre les dommages.

Remarque: En cas de sciage avec le rail de guidage, la profondeur de coupe est inférieure de 4,5 mm par rapport à la valeur d'échelle sur la machine.

Pour une meilleure sécurité, le rail de guidage peut être fixé avec des colliers à vis (M1) (Non compris dans la livraison).

Le dispositif anti-basculement (10) permet d'empêcher que la scie plongeuse ne bascule lors des coupes d'onglet ou des travaux de réglage.

Le dispositif anti-retour (M2 / Non compris dans la livraison) assure un guidage sûr lors de l'immersion dans la pièce. (Non compris dans la livraison).

L'entretoise (22) permet d'assembler 2 rails de guidage, permettant ainsi de réaliser de longues coupes précises.

Le jeu de guidage de l'embase sur le rail de guidage peut être réglé à l'aide des deux vis de réglage (9).

Les accessoires proposés permettent de réaliser des coupes d'onglet, des coupes en angle et autres travaux.

Lorsque vous utilisez pour la première fois cette scie sur le rail de guidage optionnel elle devra être ajustée au glissoir avec un mouvement latéral minimal sur le rail de guidage ; des cames ajustables (9) sont fournies à cet effet.

1. Placez la scie sur le rail de guidage.
2. Tournez les cames (9) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce qu'elles soient bien attachées.
3. Puis tournez légèrement dans le sens des aiguilles d'une montre pour permettre un léger jeu.
4. Vissez à fond les vis à tête cylindrique creuses au milieu de chaque came (clé Allen de 5mm fournie avec la machine) tout en maintenant les cadrans en position fermée en place.
5. Faites faire à la scie un mouvement de va et vient sur le rail en vous assurant qu'elle glisse bien. Réajustez si nécessaire.
6. Il pourra être nécessaire d'effectuer un nouvel ajustement en fonction de l'utilisation de la scie.

Protection contre les éclats

Le rail de guidage est équipé d'une protection contre les éclats qui doit être ajustée avant la première utilisation.

1. Fixez le rail avec les colliers à vis sur un morceau de bois à jeter.

2. Réglez le jeu de guidage sur le rail à l'aide des deux vis de réglage (9).
3. Réglez la scie plongeuse sur 6 mm de profondeur de coupe environ.
4. Placez la scie sur l'extrémité arrière du rail.
5. Allumez la machine, et appuyez jusqu'à la profondeur de coupe réglée, puis coupez la protection contre les éclats sur toute la longueur en une seule fois sans vous arrêter. Le bord de la protection contre les éclats correspond maintenant exactement au rebord de coupe de la lame de scie.

Sciage avec rail de guidage (Fig. A, B, E, M)

1. Placez la machine dans les guides du rail.
2. Allumez la machine à l'aide de l'interrupteur marche / arrêt (8).
3. Appuyez sur le déclencheur de plongée (3).
4. Poussez la scie vers le bas pour atteindre la profondeur de coupe.

Remarque: La languette en caoutchouc est sectionnée lors de la première utilisation assurant ainsi une protection contre les éclats jusqu'à la lame de scie.

5. Guidez la scie de façon constante vers l'avant.
6. Après la coupe, éteignez la machine et levez la lame de scie vers le haut.

Coupe plongeante avec guidage

1. Placez la scie sur le rail de guidage au point de coupe indiqué
2. Fixez le dispositif anti-retour ou la butée (accessoire non fourni) sur les points de coupe arrière et avant du rail de guidage.
3. Allumez la machine.
4. Poussez la scie lentement vers le bas à la profondeur de coupe réglée et guidez-la uniformément vers l'avant jusqu'au point de coupe avant.

Dispositif anti-basculement :

Pour les coupes d'onglet, il est conseillé d'utiliser un dispositif anti-basculement (accessoire non fourni). Celui-ci empêche que la machine ne bascule sur le côté en cas de position inclinée. Cela permet en outre d'éviter des blessures corporelles et des dommages à la machine.

Après le sciage

1. Mettre tout d'abord la scie plongeante puis le système d'aspiration hors tension. La lame de scie continue de tourner un certain temps.
2. Ne retirer les déchets de coupe de la lame de scie que lorsque la lame de scie s'est arrêtée.
3. Isoler la scie plongeante du secteur en retirant le connecteur secteur de la prise.
4. Laisser complètement refroidir la scie plongeante

Retrait des matériaux collés

⚠ AVERTISSEMENT!

En cas de manipulation incorrecte de la scie plongeante, il existe un risque de blessures graves.

- Mettre immédiatement la scie plongeante hors tension et débrancher le connecteur secteur de la prise si la lame de scie se coince dans la pièce usinée ou qu'un autre blocage se manifeste.
- Utiliser des gants de protection, ne pas toucher la lame de scie à mains nues.

10. Transport

Avant tout transport, éteindre l'outil électrique et l'isoler de l'alimentation électrique.

Pour le transport, soulever l'outil électrique par les entretoises.

Protégez l'outil électrique contre les chocs, les coups et les fortes vibrations, par exemple pendant le transport dans des véhicules.

Sécurisez l'outil électrique contre tout basculement ou glissement.

11. Maintenance et nettoyage

⚠ AVERTISSEMENT!

Avant tout réglage, entretien ou réparation, débrancher le connecteur secteur !

Mesures de maintenance générales

- Faire en sorte que les ouvertures d'air de refroidissement sur le carter demeurent dégagées et propres afin de garantir la circulation de l'air.
- Aspirer toutes les ouvertures pour éliminer les éclats et les copeaux de bois sur l'outil électrique.
- Frotter l'appareil avec un chiffon propre ou souffler dessus avec de l'air comprimé à faible pression.
- Nous vous recommandons de nettoyer l'appareil après chaque utilisation.
- Nettoyer régulièrement l'appareil avec un chiffon humide et un peu de savon noir. Ne jamais utiliser de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les composants en plastique de l'appareil. Veiller à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur de l'appareil.
- Huilez les pièces rotatives une fois par mois pour prolonger la durée de vie de l'outil. Ne pas huiler le moteur.

Balais de charbon

- Si trop d'étincelles sont générées, faites vérifier les balais de charbon par un électricien qualifié.

⚠ **ATTENTION!** Les balais de charbon ne doivent être remplacés que par un électricien qualifié.

⚠ AVERTISSEMENT!

En cas de manipulation incorrecte de la scie plongeante, il existe un risque de blessures graves.

- Mettre la scie plongeante hors tension avant tout travail de nettoyage ou de maintenance et débrancher le connecteur secteur de la prise.
- Porter des gants de protection appropriés pour effectuer des travaux sur la scie plongeante.
- À l'intérieur de cette scie plongeante, on ne trouve aucune pièce pouvant être réparée par l'utilisateur. Ne jamais essayer de réparer vous-même la scie plongeante. À ce sujet, s'adresser au personnel qualifié.

⚠ ATTENTION!

La lame de scie peut chauffer au cours de l'utilisation, ce qui peut engendrer des brûlures.

Laisser complètement refroidir la lame de scie avant tout nettoyage.

Remarque!

L'eau infiltrée dans le carter peut provoquer un court-circuit, un nettoyage incorrect peut endommager la scie plongeante.

- Ne pas laver la scie plongeante ni l'arroser avec un jet d'eau.
- Ne jamais plonger la scie plongeante dans l'eau.
- Veiller à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer dans le carter.
- N'utiliser aucun produit de nettoyage agressif, aucun outil de nettoyage métallique ou tranchant comme des couteaux, des spatules dures ou des objets similaires. Ces objets peuvent endommager les surfaces.

1. Nettoyer la scie plongeante directement après chaque utilisation.
2. Garder les dispositifs de protection au maximum exempts de poussière et de saleté.
3. Frotter la scie plongeante avec un chiffon propre ou souffler dessus avec de l'air comprimé à faible pression. Porter des lunettes de protection en cas d'utilisation d'air comprimé.
4. En cas d'encrassement important, utiliser un chiffon humide et un peu de savon noir.

Remarque: Un entretien correct et régulier n'est pas seulement important pour une utilisation sûre, il permet également d'augmenter la durée de vie de la scie plongeante.

Remplacement du câble de raccordement

Si la ligne de raccordement au réseau de la scie plongeante est endommagée, elle doit être remplacée par le fabricant, son service après-vente ou une personne de qualification similaire afin d'éviter les risques.

Contrôle de la scie plongeante

Contrôler régulièrement l'état de la scie plongeante. Contrôlez entre autres, si :

- les interrupteurs sont en bon état,
- les accessoires sont en parfait état,
- la ligne de raccordement au réseau et le connecteur secteur sont en bon état,
- les fentes d'aération sont dégagées et propres. Le cas échéant, utiliser une brosse souple ou un pinceau pour les nettoyer.

Si vous constatez un dommage, vous devez le faire éliminer par un atelier spécialisé afin d'éviter les risques.

Informations concernant le service après-vente

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation et sont donc des consommables non couverts par la garantie.

Pièces d'usure*: Brosse en carbone, lame de scie

*Ne font pas partie de l'ensemble de livraison !

12. Stockage

Entreposer l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 °C et 30 °C.

Conserver l'outil électrique dans l'emballage d'origine.

Recouvrir l'outil électrique afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité.

Conserver la notice d'utilisation à proximité de l'outil électrique.

13. Raccord électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et DIN en vigueur.

Le branchement au secteur effectué par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

Consignes importantes

En cas de surcharge du moteur, ce dernier s'arrête de lui-même.

Après un temps de refroidissement (d'une durée variable), le moteur peut être remis en marche.

Câble de raccordement électrique défectueux

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les câbles de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :

- Des points de pression, si les lignes de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.
- Des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des câbles de raccordement.
- Des coupures si l'on roulé sur les câbles.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des câbles de raccordement électriques endommagés de la sorte ne doivent pas être utilisés et, en raison de leur isolation défectueuse, et présente un danger de mort.

Vérifier régulièrement que les câbles de raccordement électriques ne sont pas endommagés.

Lors du contrôle, veiller à ce que la câble de raccordement ne soit pas connecté au réseau.

Les câbles de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur.

N'utilisez que des câbles de raccordement dotés du sigle H05VV-F.

L'inscription du type sur le câble de raccordement est obligatoire.

Moteur à courant alternatif

- La tension du réseau doit être de 230 V~.
- Les rallonges d'une longueur max. de 25 m doivent présenter une section de 1,5 mm².

Les raccordements et réparations de l'équipement électrique doivent être réalisés par un électricien.

Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes :

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine

14. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux par le circuit d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

Ne jetez pas les appareils usagés avec les déchets ménagers!



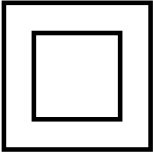
Ce symbole indique que conformément à la directive relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (2012/19/UE) et aux lois nationales, ce produit ne doit pas être jeté avec les déchets ménagers. Ce produit doit être remis à un centre de collecte prévu à cet effet. Le produit peut par exemple être retourné lors de l'achat d'un produit similaire ou être remis à un centre de collecte agréé pour le recyclage d'appareils électriques et électroniques usagés. En raison des substances potentiellement dangereuses souvent contenues dans les appareils électriques et électroniques usagés, la manipulation non conforme des appareils usagés peut avoir un impact négatif sur l'environnement et la santé humaine. Une élimination conforme de ce produit contribue en outre à une utilisation efficace des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur les centres de collecte des appareils usagés, veuillez contacter votre municipalité, le service communal d'élimination des déchets, un organisme agréé pour l'élimination des déchets d'équipements électriques et électroniques ou le service d'enlèvement des déchets.

15. Dépannage

Panne	Cause possible	Remède
Le moteur ne fonctionne pas.	Moteur, câble du secteur ou fiche défectueuse. Fusibles grillés.	Faites contrôler la machine par un personnel spécialisé. Ne cherchez pas à réparer vous-même le moteur: cela pourrait être dangereux. Contrôlez les fusibles et remplacez-les si nécessaire.
Le moteur démarre lentement et n'atteint pas la vitesse de fonctionnement.	Basse tension d'alimentation. Enroulements endommagés. Condensateur grillé.	Demandez un contrôle de la tension disponible de la part de l'Organisme distributeur. Faites contrôler le moteur de la machine par un personnel spécialisé. Faites remplacer le condensateur par un personnel spécialisé.
Niveau sonore excessif du moteur.	Enroulements endommagés. Moteur défectueux.	Faites contrôler le moteur par un personnel spécialisé.
Le moteur ne développe pas toute sa puissance.	Les circuits de l'installation du secteur sont surchargés par l'éclairage, les services ou par d'autres moteurs.	Ne pas faire appel aux services ou à d'autres moteurs sur le même circuit auquel est relié la machine.
Le moteur surchauffe légèrement	Surcharge du moteur, refroidissement du moteur insuffisant	Éviter de surcharger le moteur en coupant, enlever la poussière du moteur afin d'assurer un refroidissement optimal du moteur
Capacité de découpage réduite au sciage	La lame de scie est trop petite (elle a été affûtée trop souvent)	Régler à nouveau la butée de fin de course du groupe de sciage
Sciage rêche ou sinué	Lame de scie usée, la forme des dents ne convient pas pour l'épaisseur du matériau	Affûter la lame de scie, ou la remplacer éventuellement par une lame adéquate
La pièce à usiner sort et/ou éclate.	Pression de découpage trop élevée, ou la lame de scie ne convient pas dans le cas présent	Utiliser une lame de scie adéquate

Obrazložitev simbolov na napravi

Uporaba simbolov v tem priročniku je namenjena opozarjanju na možna tveganja. Varnostni simboli in spremljajoče razlage morajo biti popolnoma razumljeni. Opozorila sama ne zmanjšujejo tveganj in ne morejo nadomestiti ustreznih ukrepov za preprečevanje nesreč.

	Pred zagonom preberite navodila za uporabo in varnostne napotke ter jih upoštevajte!
	Nosite zaščito sluha!
	Nosite protiprašne respiratorje!
	Nosite zaščitna očala!
	Razred zaščite II
 Pozor!	V teh navodilih za uporabo smo dele, ki se nanašajo na vašo varnost, označili s tem znakom.

Kazalo:

Stran:

1.	Uvod	53
2.	Opis naprave	53
3.	Obseg dostave	53
4.	Pravilna uporaba	53
5.	Varnostni napotki	54
6.	Tehnični podatki	57
7.	Pred prvim zagonom	58
8.	Nastavitev	58
9.	Operacija	59
10.	Transport	61
11.	Vzdrževanje in čiščenje	61
12.	Skladiščenje	62
13.	Električni kabli	62
14.	Odstranjevanje in ponovna uporaba	62
15.	Odpravljanje napak	63

1. Uvod

Proizvajalec:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Spoštovani kupec,

želimo vam veliko veselja in uspeha pri delu z vašim novim strojem.

Obvestilo:

V skladu z veljavnim zakonom o varnosti izdelkov proizvajalec te naprave ni odgovoren za poškodbe nastale na napravi ali z uporabo te naprave zaradi:

- neprimerne uporabe,
- neupoštevanja navodil za uporabo,
- popravila s strani nepooblaščenih neusposobljenih oseb,
- vgradnje in zamenjave neoriginalnih rezervnih delov,
- neprimerne uporabe,
- napak na električnem sistemu, nastalih zaradi neupoštevanja električne specifikacije za napravo in pravil VDE 0100, DIN 57113/ VDE 0113.

Priporočila:

Pred sestavo in uporabo stroja preberite celotna navodila za uporabo.

Navodila so namenjena vašemu lažjemu spoznavanju s strojem, njegovo pravilno rabo ter načini uporabe.

Priročnik za uporabo vsebuje pomembna navodila o tem kako varno, ustrezno in ekonomično delati z vašim strojem, kako se izogniti nevarnosti, prihraniti stroške in skrajšati čas popravila ter izboljšati zanesljivost in podaljšati življenjsko dobo vašega stroja.

Poleg navodil za varno delovanje naštetih v tem priročniku, morate vedno upoštevati vse predpise za varno delo, ki veljajo v vaši državi.

Navodila za uporabo hranite v bližini stroja. Hranite jih v prozorni plastični mapi in jih s tem zaščitite pred vlago in umazanijo. Z navodili mora biti seznanjen vsak posameznik pred pričetkom dela s strojem. Stroj lahko uporabljajo le osebe, ki so bile usposobljene za njegovo uporabo in so seznanjene z nevarnostmi povezanimi z uporabo stroja. Upoštevati je potrebno minimalno starostno mejo za delo s strojem.

Poleg varnostnih napotkov v teh navodilih za uporabo in varnostnih napotkov na montiranem stroju morate nujno upoštevati predpise svoje države, ki veljajo za uporabo naprave.

Ne prevzemamo nikakršne odgovornosti za nezgode in poškodbe, nastale zaradi neupoštevanja teh navodil in varnostnih napotkov.

2. Opis naprave (Slike A-M)

1. Prikluček za odsesavanje
2. Skala za globino reza
3. Gumb za potopni rez
4. Ročaj
5. Spretni ročaj
6. Skala za zajeralne kotnike
7. Vijak za nastavljanje globine reza
8. Stikalo za vklop/izklop
9. Vijak za nastavitev vodilne letve
10. Varovalo pred prevračanjem
11. Motor
12. Osnovna plošča
13. 90-stopinjski vijak za spreminjanje nastavitve
14. Vijak za nastavitev žage
15. Žagin list
16. Razporni klin
17. Razporni klin - vijak za nastavitev
18. Mehanizem za zaklepanje gredi
19. Zadrževalni vijak žaginega lista
20. Zunanja prirobnica
21. Glavni vodili a' 700 mm (2 kosa)
22. Povezovalnik vodila

3. Obseg dostave

- 1 Potopna žaga
- 2 Glavni vodili a' 700 mm
- 1 Povezovalnik vodila
- 1 Varovalo pred prevračanjem
- 1 šestkotni ključ 5 mm
- 1 Žagin list (48 Zobje)
- Navodila za uporabo

4. Pravilna uporaba

Potopne žage so namenjene žaganju lesa, lesu podobnih in umetnih materialov.

To električno orodje lahko izključno uporabljajo samo pooblaščen osebe ali strokovnjaki.

Uporabljati je dovoljeno samo liste (žagini listi HM ali CV), ki so primerni za to žago. Žaginskih listov iz jekla HSS in rezalnih kolutov ni dovoljeno uporabljati.

Katere koli druge uporabe so prepovedane in so opredeljene kot nenamenske uporabe.

Proizvajalec ali trgovec ne jamči za poškodbe, izgubo ali škodo, ki nastanejo zaradi nepredvidene ali napačne uporabe.

V nadaljevanju so navedeni morebitni primeri nepredvidene ali napačne uporabe:

- Uporaba potopne žage za namene, za katere žaga ni namenjena.
- Neupoštevanje varnostnih predpisov in intervalov vzdrževanja ter navodil za vgradnjo, delovanje, vzdrževanje in čiščenje, navedenih v teh navodilih za uporabo.

- Neupoštevanje predpisov za uporabo potopne žage in/ali splošnih veljavnih predpisov za preprečevanje nesreč, zdravja in varstva pri delu ter varnostno-tehničnih predpisov.
- Uporaba pribora in nadomestnih delov, neprimer- nih za potopno žago.
- Spremembe potopne žage.
- Popravilo potopne žage, ki ga ne izvede proizvajalec ali servisno osebje.
- Uporaba potopne žage v komercialne, obrtniške ali industrijske namene.
- Upravljanje ali vzdrževanje potopne žage, ki ga izvedejo osebe, ki niso seznanjene z delovanjem potopne žage in/ali se ne zavedajo morebitnih ne- varnosti.

Del smotrne namenske uporabe je tudi upoštevanje varnostnih navodil, kot tudi navodil za montažo in na- vodil za upravljanje, ki so v navodilih za uporabo.

Osebe, ki ta stroj upravljajo in vzdržujejo, morajo biti seznanjeni s temi navodili in biti poučeno o možnih nevarnostih. Poleg tega pa se je treba točno držati vseh veljavnih predpisov za preprečevanje nesreč.

Potrebno je upoštevati tudi ostala splošna pravila v delovnem medicinskem in varnostno tehničnem po- dročju.

Spremembe stroja istočasno izključujejo jamstvo pro- izvajalca in jamstvo za napake, ki nastanejo zaradi tega.

Kljub smotrni namenski uporabi pa se ne morejo popolnoma odstraniti določeni faktorji preostalega tveganja. Pogojeno s konstrukcijo in zgradbo stroja lahko nastopijo sledeči primeri:

- Dotikanje žaginega lista na tistem delu, ki ni pokrit.
- Poseganje v vrteč se žagin list (nevarnost vreznine)
- Povratni udarec obdelovanca ali delov obdelovan- ca.
- Lomi žaginega lista.
- Izmetavanje poškodovanih delov trdine žaginega lista.
- Poškodba sluha pri neuporabi glušnikov.
- Poškodbe oči, če ni bilo poskrbljeno za ustrezno zaščito oči (zaščitna očala).
- Zdravstvene težave, če ni bilo poskrbljeno za ustre- zno zaščito dihal (protiprašna maska).
- Zdravju škodljive emisije prahu pri uporabi v zaprtih prostorih.

Prosimo, da upoštevate, da naše naprave niso bile konstruirane za namene uporabe v obrtništvu ali in- dustriji. Ne prevzemamo nobene odgovornosti, če je bila naprava uporabljena v obrtništvu ali industriji ter v podobnih dejavnostih.

5. Varnostni napotki

⚠ POZOR! Preberite vsa navodila in opozorila. Neu- poštevanje navodil in opozoril lahko privede do elek- tričnega udara, požara in/ali resnih poškodb.

Vsa opozorila in navodila imejte vedno pri roki.

V varnostnih napotkih uporabljen pojem »električ- no orodje« se nanaša na omrežno gnana električna orodja (z električnim kablom) in na akumulatorsko gnana električna orodja (brez električnega kabla).

Varnost na delovnem mestu

- Skrbite za red, čistočo in dobro osvetlje- nost delovnega prostora.** Razmetano in slabo osvetljeno delovno okolje je lahko vzrok za nes- reče.
- Ne uporabljajte električnega orodja v prostoru, kjer lahko pride do eksplozije, ali kjer so prisotne gorljive tekočine, plini in prah.** Elek- trično orodje lahko povzroči iskro, ki lahko vname gorljive pline ali prah.
- Otroci in opazovalci naj se ne zadržujejo v bližini strojev, kadar so le ti v uporabi.** Zaradi zmanjšane pozornosti lahko izgubite nadzor nad orodjem.

Električna varnost

- Električni priključek stroja mora ustrezati vtičnici. Priključka ne smete spreminjati ali prilagajati. Adapterja ne uporabljajte soča- sno z ozemljenimi električnimi orodji.** Upora- ba originalnega električnega priključka in vtičnice zmanjšuje možnost električnega udara.
- Izogibajte se ozemljenim površinam, kot so vodovodne pipe, radiatorji, peči in hladilni- ki.** Kadar je vaše telo ozemljeno se poveča mož- nost električnega udara.
- Električno orodje zavarujte pred dežjem ali mokroto.** Voda v električnem orodju poveča možnost električnega udara.
- Električni kabel uporabljajte le za delo katere- mu je bil namenjen. Ne uporabljajte ga za no- šenje ali obešanje orodja, in z njim ne vlecite vtikača iz vtičnice. Ne shranjujte ga v bližini toplotnih virov, olja, ostrih robov ali premika- joče se delovne opreme.** Poškodovani ali zaple- teni električni kabli povečajo možnost električne- ga udara.
- Kadar delate s strojem na prostem , vedno uporabite električni podaljšek, ki je primeren za delo na prostem .** Uporaba ustreznega elek- tričnega podaljška zmanjšuje možnost električ- nega udara.
- Kadar uporabljate električno orodje v vla- žnem okolju uporabite varovalko.** Uporaba le te zmanjša možnost električnega udara.

Osebnostna varnost

- a) **Bodite pozorni med delom, glejte kaj počnete in pametno uporabljajte svoje električno orodje.** Električnega orodja ne uporabljajte kadar ste utrujeni ali pod vplivom drog, alkohola ali zdravil. Trenutek nezbranosti med uporabo električnega orodja lahko povzroči resne poškodbe.
- b) **Nosite zaščitno opremo in vedno nosite zaščitna očala.** Nošenje zaščitne opreme, kot na primer zaščitna maska, proti drsna obutev, čelada, zaščita za sluh, odvisno od stroja, ki ga uporabljate, zmanjšuje možnost poškodb.
- c) **Izognite se neželenemu zagonu stroja. Poskrbite, da je stroj izklopljen preden ga priklopite v vtičnico ali prenašate naokrog.** Med prenosom orodja se ne dotikajte stikala za vklop, ne prenašajte ga v delujočem stanju ali priklopljenega v električno vtičnico. Tovrstno ravnanje lahko pripelje do nesreč.
- d) **Predn zaženete električno orodje, odstranite vse pripomočke za nastavljanje stroja in ključ.** Orodje ali izvijač, ki se nahaja pri vrtečih se delih orodja, lahko povzroči poškodbe.
- e) **Izogibajte se nenavadnim držam. Uporabnik, ki upravlja stroj naj stoji trdno in tako, da ne izgubi ravnotežja.** Tako zagotovite, da uporabnik nepričakovano ne izgubi nadzora nad orodjem.
- f) **Nosite primerna oblačila. Ne nosite ohlapnih oblačil ali nakita. Ne približujte las, oblačil ali rokavic gibljivim delom stroja.** Ohlapna oblačila, nakit, ali dolgi lasje se lahko zapletejo v gibljive dele stroja.
- g) **Če lahko na stroj namestite sistem za odsesavanje prahu poskrbite, da je le ta pravilno pritrjen in sestavljen.** Uporaba sistemov za odsesavanje zmanjšuje nevarnosti, ki jih lahko povzročijo prašni delci.
- h) **Zagotovite, da boste vedno upoštevali osnovne varnostne predpise naprave, četudi ste zaradi pogoste uporabe dodobra seznanjeni z delovanjem naprave.** Že trenutek nepredvidnosti pri delovanju lahko privede do težjih telesnih poškodb.

Uporaba in skrb za električno orodje

- a) **Ne preobremenjujte orodja. Uporabite primerno orodje za vaše delo.** Z ustreznim orodjem bo vaše delo boljše in varnejše.
- b) **Električnega orodja ne uporabljajte, kadar je gumb za vklop/izklop okvarjen.** Orodje, ki ga ni mogoče vklopiti/izklopiti je nevarno in ga je potrebno popraviti.
- c) **Predn pričnete s spreminjanjem nastavitev orodja, menjavo dela ali predn pospravite orodje, vedno izklopite električni kabel iz vtičnice.** S tem boste preprečili nepričakovani zagon orodja.

- d) **Električno orodje, ki ni v uporabi, shranjujte izven dosega otrok.** Uporabe orodja ne dovolite nikomur, ki nima izkušenj z delom z njim, ali ni seznanjen z navodili za uporabo. Električna orodja so lahko nevarna, še posebej, kadar jih uporabljajo neizkušeni ljudje.
- e) **Skrbite za svoje električno orodje. Poskrbite, da premični deli dobro delujejo in se ne zatikajo ter preverite ali deli, ki so pomembni za delovanje stroja, niso poškodovani ali zlomljeni.** Poškodovane dele popravite pred pričetkom z delom. Veliko nesreč povzroči slabo vzdrževano orodje.
- f) **Rezalni robovi naj bodo ostri in čisti.** Pravilno vzdrževano rezalno orodje z ostrimi robovi se manjkrat zatika in ga lažje nadzorujete.
- g) **Električno orodje, dodatke in opremo uporabljajte v skladu s temi navodili in pri tem upoštevajte delovne pogoje in delo, ki ga boste opravili.** Uporaba električnega orodja za delo za katerega ni bilo namenjeno, je lahko nevarna.
- h) **Ročaji morajo biti suhi, čisti in na njih ne sme biti olja in masti.** Drsljivi ročaji ne zagotavljajo varnega upravljanja in nadzora električnega orodja v nepričakovanih okoliščinah.

Popravilo

- a) **Vaše orodje naj vedno popravlja za to usposobljeno osebo, ki naj pri tem uporablja originalne nadomestne dele.** To zagotavlja varno nadaljnjo uporabo vašega stroja.

Varnostna navodila za vse žage

- a) **⚠ NEVARNOST: Ne postavljajte rok na področje žaganja, ali na rezilo žage.** Drugo roko imejte postavljeno na drug ročaj na ohišju motorja. Ko z obema rokama držite žago, nobena ne more poškodovati rezila.
- b) **Ne postavljajte rok pod obdelovanec.** Zaščitni pokrov ne more zaščititi vaših rok, kadar so pod obdelovancem.
- c) **Prilagodite globino reza debelini obdelovanca.** Pod obdelovancem naj bo viden manj kot en zob žaginega lista.
- d) **Nikoli ne držite obdelovanca, ki ga nameravate žagati, v roki ali nad nogo.** Poskrbite, da je obdelovanec stabilno nameščen. Pomembno je, da varno pritrdite obdelovanec, saj s tem zmanjšate možnost stika delov telesa z rezilom, izgube nadzora nad orodjem ali možnost zatikanja rezila.
- e) **Kadar opravljate delo, pri katerem bi lahko orodje, ki ga uporabljate prišlo v stik s skrito električno napeljavo ali lastnim električnim kablom, držite orodje za izolirane ročaje.** Stik z virom električne napetosti lahko povzroči prenos elektrike na kovinske dele orodja in privede do električnega udara.

- f) **Kadar delate dolge reze, vedno uporabite zagozdo ali ravnilo.** S tem boste izboljšali natančnost reza in zmanjšali možnost zatikanja rezila.
- g) **Vedno uporabljajte pravilno velikost žaginega lista in poskrbite, da imajo pravilne namestitvene luknje (npr. zvezdaste ali okrogle oblike).** Žagin list, ki ne ustreza sestavi žage, ne deluje pravilno in lahko povzroči izgubo nadzora.
- h) **Nikoli ne uporabljajte poškodovanih ali nepravilnih žaginih listov ali vijakov.** Žagini listi in vijaki so narejeni posebej za vašo žago, za njeno optimalno in varno delovanje.
- i) **Nosite primerno opremo za osebno zaščito:** pri delih, kjer nastaja prah, poskrbite za zaščito sluha, zaščitna očala, protiprašno masko, pri menjavi orodja pa nosite zaščitne rokavice.

Dodatna varnostna navodila za vse žage

Vzroki in preprečevanje povratnega udara:

- Povratni udar je nenadna reakcija, ki nastane kot posledica zataknjenega, ujetega ali neprimerno nastavljenega žaginega lista, kar povzroči, da žago nenadzorovano potisne nazaj iz obdelovanca proti delavcu.
- Če se žagin list zaskoči ali zatakne v rob, ki se zapre za njim, se ustavi in pogon motorja potisne žago nazaj proti delavcu.
- Če se žagin list ukrivlja v žaginem utoru ali ni pravilno nameščen, se zobje na zadnji strani žage zataknejo v površino obdelovanca. To potisne žago iz utora proti delavcu.

Povratni udar je posledica napačne ali neprimerne uporabe žage. Kot je opisano v nadaljevanju, ga lahko preprečimo z upoštevanjem ustreznih previdnostnih ukrepov.

- a) **Žagodržite z obema rokama, ki ju namestite tako, da lahko vsrkata energijo povratnega udara.** Vedno se zadržujte ob strani žaginega lista in nikoli tako, da je poravnan z vašim telesom. V primeru povratnega udara lahko žago odnese nazaj, toda z ustrezno previdnostjo lahko delavec obvlada energijo povratnega udara.
- b) **V primeru, da se žagin list zaskoči ali želite prekiniti z delom, izklopite žago in držite obdelovanec pri miru, dokler se žaga ne ustavi.** Nikoli ne poskušajte odmakniti žage od obdelovanca ali jo potegniti stran, medtem ko se žagin list še vrti, saj lahko to povzroči povratni udar. Odkrijte zakaj se je žagin list zaskočil in vzrok odstranite.
- c) **V kolikor želite zagnati žago, katere list je že v obdelovancu, poravnajte žagin list z žaganim utorom in preverite, ali niso zobje lista ujeti v obdelovancu.** V kolikor je žagin list blokiran, ga lahko ob zagonu odnese nazaj in pride do povratnega udara.

- d) **Večje obdelovance podprite in s tem zmanjšajte možnost povratnega udara, do katerega bi lahko prišlo zaradi blokade žaginega lista.** Večji obdelovanci se lahko zaradi svoje teže ukri- vijo. Večje obdelovance podprite na obeh koncih, ob mestu žaganja, kot tudi ob robovih.
- e) **Ne uporabljajte topih ali poškodovanih žaginih listov.** Listi s topimi ali nepravilnimi zobniki povečujejo trenje v utoru, povzročijo blokiranje žaginega lista in povratni udar.
- f) **Preden pričnete z žaganjem, zategnite nastavitve za globino in kot reza.** Spreminjanje nastavitev med žaganjem lahko povzroči zatikanje rezila in posledično povratni udar.
- g) **Bodite previdni kadar zarezujete v obstoječe zidove ali druga področja, kjer ne veste, kaj je pod površino.** Skriti predmeti pod površino lahko blokirajo rezilo, zaradi česar pride do povratnega udara.

Varnostna navodila za uporabo vstavljenega krožnega žage

- a) **Pred uporabo žage vedno preverite, da se zaščitni pokrov zapira. Ne uporabljajte žage v primeru, da se zaščitni pokrov ne premika prosto in se takoj ne zapre. Nikoli ne zavežite zaščitnega pokrova v odprtem položaju. Padec žage na tla lahko povzroči, da se zaščitni pokrov ukrivi.** Preverite, da se lahko zaščitni pokrov premika brez težav in da se ne dotika žaginega lista ali drugih delov med vsemi stopnjami rezanja.
- b) **Preverite stanje in funkcionalnost vzmeti zaščitnega pokrova. V primeru, da zaščitni pokrov in njegova vzmet ne delujeta pravilno, poskrbite za popravilo žage pred ponovno uporabo.** Poškodovani deli, lepljivi ostanki ali deli žaganja lahko vplivajo na delovanje spodnjega zaščitnega pokrova.
- c) **Ko delate »vstavljeni rez«, ki ni pod pravim kotom preverite, da je žaga zavarovana pred drsenjem v stran.** Drsenje lahko povzroči, da se žagin list zaskoči in posledično privede do povratnega udara.
- d) **Ne postavljajte žage na delovno mizo ali na tla, dokler se ne prepričate, da je zaščitni pokrov nad rezilom.** Nezaščiten žagin list lahko povzroči premikanje žage v nasprotni smeri rezanja in prereže stvari na poti. Preverite zakasnitveni čas žage.

Dodatni varnostni napotki za vse žage z razpornim klinom

- a) **Uporabite razporni klin, primeren za uporabljen žagin list.** Razporni klin mora biti širši od kovinskega rezila žaginega lista, a tanjši od širine zobnika.

- b) **Upoštevajte napotke za prilagajanje razpornega klina, ki smo jih opisali v teh navodilih za uporabo.** Neustrezna širina, položaj in poravnava so lahko vzrok, da razporni klin ne more učinkovito preprečiti povratnega udarca.
- c) **Razporni klin uporabljajte vedno, razen pri globinskih rezih.** Po končanem globinskem žaganju ponovno namestite razporni klin. Pri globinskih rezih je razporni klin v napoto in lahko povzroči povratni udarec.
- d) **Če želite zagotoviti delovanje razpornega klina, ga namestite v vrzel za žaganje.** Pri kratkih rezih razporni klin ne preprečuje povratnega udarca.
- e) **Žage ne uporabljajte z ukrivljenim razpornim klinom.** Že najmanjša motnja lahko upočasni zapiranje zaščitnega pokrova.

Dodatni varnostni napotki

- Ne uporabljajte brusilnih kolutov.
- Poskrbite, da je razporni klin nastavljen tako, da razdalja do zobatega venca žaginega lista ni daljša od 5 mm, zobati venec pa se ne razteza prek spodnjega roba zagozde za cepljenje več kot 3 mm.
- Poskrbite, da je naprava za odsesavanje prahu pravilno nameščena, kot je napisano v tem priročniku.
- Nosite zaščitno masko. Vedno nosite zaščitno opremo za sluh.
- Uporabljajte le tiste žagine liste, ki so priporočeni v tem priročniku.
- Žagine liste zamenjajte kot je opisano v tem priročniku.
- Če je električni kabel stroja poškodovan, ga mora proizvajalec ali pooblaščen servis zamenjati. S tem se boste izognili nevarnosti pri delu.
- Uporabljajte le žagine liste, ki so v skladu z EN 847-1.
- Vedno uporabljajte žagine liste proizvajalca z oznako Ø 160 mm, 160x 20 x 2.4.
- Ne uporabljajte žaginih listov, ki ne ustrezajo karakteristikam, ki so navedene v priročniku za uporabo. Ne zaustavljajte žaginega lista s pritiskom na stroj s strani.
- Poskrbite, da je žagin list trdno pritrjen in da se obrača v pravo smer.
- Stroj vedno držite za izolirane ročaje kadar opravljate delo, pri katerem lahko stroj pride v stik s skrito električno napeljavo ali lastnim kablom. Stik z električnim virom lahko naelektri kovinske dele orodja in povzroči električni udar.

⚠ OPOZORILO! To električno orodje med delovanjem ustvarja elektromagnetno polje. To polje lahko v določenih okoliščinah vpliva na aktivne ali pasivne medicinske vsadke. Zaradi zmanjšanja nevarnosti resnih ali smrtnih poškodb, osebam z medicinskimi vsadki priporočamo, da se pred uporabo električnega orodja posvetujejo s svojim zdravnikom ali proizvajalcem medicinskega vsadka.

Preostala tveganja

Stroj je bil izdelan z uporabo sodobne tehnologije in ob upoštevanju priznanih varnostnih pravil. Še vedno pa obstajajo določena tveganja za delo s strojem.

- Uporaba napačnih ali poškodovanih električnih kablov lahko pripelje do poškodb zaradi elektrike.
- Tudi ob upoštevanju vseh varnostnih predpisov še vedno ostajajo določena tveganja, ki se morda do sedaj še niso pokazala.
- Preostala tveganja lahko zmanjšamo z upoštevanjem navodil v poglavjih »Varnostna navodila« in »Pravilna uporaba« ter v celotnem priročniku za uporabo.
- Ne uporabljajte sile pri delu s strojem. Prekomeren pritisk pri žaganju lahko povzroči naglo obrabo rezila in zmanjša kakovost dela v smislu natančnosti in čistosti rezanja.
- Pri rezanju plastike vedno uporabljajte vpenjala: deli, ki jih želite žagati, morajo biti vedno vpeti med vpenjali.
- Izogibajte se neželenemu zagonu stroja: med vtičkanjem električnega kabla v vtičnico ne držite stikala za zagon.
- Vedno uporabljajte orodje, ki je priporočeno v teh navodilih za uporabo. Tako boste dosegli najboljše rezultate z vašo potopno žago.
- Kadar žaga deluje, rok ne smete vstaviti v delovno območje.
- Preden izvajate nastavitvena ali vzdrževalna dela, izpusite tipko za zagon in izvlecite omrežni vtič.

6. Tehnični podatki

Nazivna napetost (V/Hz)	230 - 240 ~ 50
Napetost (W)	1200
Zaščitni razred	II
Število vrtljajev v prostem teku n_o (min ⁻¹)	5500
žaginega lista (mm)	Ø 160 x Ø 20 x 2.4
število zobnikov	24 (vnaprej nameščen)
Debelina razpornega klina (mm)	2
Globina reza 90° (mm)	55
Globina reza 45° (mm)	41
Nagib	brezstopenjski 0 - 45°
Sesalni priključek (mm)	Ø (notranji) 35 / Ø (zunanji) 38
Teža (brez vgrajenega pribora) (kg)	4,9
Mere D x Š x V (mm)	340 x 260 x 235

Pridržujemo si pravico do tehničnih sprememb!

Ravni hrupa/tresljajev

⚠ OPOZORILO!

Izvajanje del brez zaščite za sluh ali zaščitnih oblačil lahko škoduje zdravju.

- Pri delu poskrbite za zaščito za sluh in primerna zaščitna oblačila.

Izmerjeno v skladu s standardoma EN 62841-2-5 in EN 62841-1. Ravni hrupa na delovnem mestu lahko prekoračijo vrednost 85 dB(A). V tem primeru je treba poskrbeti za ukrepe za zaščito upravljavca (nošenje primerne zaščite za sluh).

Nivo zvočnega tlaka L_{WA}	106,6 dB(A)
Nivo zvočne moči L_{pA}	95,0 dB(A)
Negotovost $K_{wa/pA}$	3 dB(A)

Zgoraj navedene vrednosti predstavljajo vrednosti emisij hrupa in ne predstavljajo nujno ustreznih vrednosti na delovnem mestu. Ali so previdnostni ukrepi nujni, ni mogoče razbrati na osnovi povezave med emisijskim in imisijskim pragom.

Dejavniki, ki na ustreznem delovnem mestu lahko vplivajo na imisijski prag, se med drugim nanašajo na tehnične podatke delovnega prostora in okolice, trajanje učinkov ter druge vire hrupa.

Pri dovoljenih vrednostih delovnega prostora je treba upoštevati tudi morebitna odstopanja državnih predpisov. Vendar zgoraj navedeni podatki uporabniku omogočajo, da preceni ogroženost in tveganje.

Ugotovljena vrednost emisij tresljajev a_h (vektorska vsota treh smeri) in negotovost K ustrežata standardoma EN 62841-2-5 ter EN 62841-1:

Vrednost emisij tresljajev (3-osnih)

Običajni ponderirani tresljaji a_h	= 5.72 m/s ²
Negotovost K	= 1.5 m/s ²

7. Pred prvim zagonom

- Odprite embalažo in napravo previdno vzemite ven.
- Odstranite ovojnino ter ovojna in transportna varovala (če obstajajo).
- Preverite, ali je obseg dobave celovit.
- Preverite, če so se naprava in deli pribora poškodovali med transportom.
- Po možnosti embalažo shranite do preteka garancijskega časa.

⚠ POZOR

Naprava in ovojna niso otroške igrače! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijami in majhnimi delci! Obstaja nevarnost da delce pogoltnejo in se zadušijo!

- Žagin list se mora vrteti brez oviranja.
- Pri že obdelanem lesu je potrebno paziti na tujke, kot so n.pr. žebli ali vijaki itd.
- Pred aktiviranjem stikala za vklop/izklop mora biti list žage pravilno montirani. Premični deli se morajo prosto premikati.
- Pred priključkom preverite, če se podatki na podatkovni tablici skladajo s podatki o električnem omrežju.
- Žago priključite samo na ustrezno nameščeno vtičnico z zaščitnim kontaktom, ki je zavarovana vsaj s 16-ampersko varovalko.

Električni priključki

Preverite ali ozemljitev električnevtičnice, v katero je vključena naprava, ustreza veljavnim varnostnim predpisom, ter da je napetost v vtičnici nemotena.

Električno omrežje mora biti opremljeno z magnetno-termičnimi varovalkami, ki preprečujejo kratke stike ali preobremenitev omrežja.

Izbira varovalk naj bo v skladu z električnimi specifikacijami navedenimi na motorju.

NAPOTEK: električni sistem potopne žage ima nameščen podnapetostni rele, ki samodejno odpre stikalno vezje, ko je napetost nižja od vnaprej nastavljen najnižje dovoljene vrednosti, in preprečuje samodejno ponastavitev funkcij stroja, ko so vrednosti napetosti znova povrnejo na običajno raven.

Ostanite mirni, če se žaga nenadoma zaustavi. Prepričajte se, da v električnem sistemu ni prišlo do izpada napetosti.

8. Nastavitev

⚠ OPOZORILO! Električni udar

Pred deli na žagi vedno izvalcite vtič iz vtičnice.

Nastavljanje globine reza (slika F)

Globino reza lahko nastavite od nič do 55 mm.

Sprostite vijak za nastavljanje globine reza (7) in nastavite željeno globino s pomočjo skale (2) nato pa ponovno zategnite vijak.

Agregat žage lahko potisnete navzdol samo do nastavljen globine reza.

Mere na skali za globino reza (2) kažejo globino reza brez tirnice.

Nastavitev kota reza med 0–45°: (slika G)

Kotnik lahko nastavite od 0° do 45°.

Sprostite vijaka(14) za nastavitev kota na obeh straneh.

Nagnite žago v zeleni kot reza (skala za zajeralne kotnike (6)).

Vijake za nastavitev zajerala (14) pritegnite na obeh straneh.

Napotek: Obe nastavitvi (0° in 45°) sta nastavljeni privzeto in ju servisna služba lahko spremeni naknadno.

Menjava žaginega lista (slika A - D, H, I)

⚠ **PREVIDNO! Vroče in ostro orodje**

Ne uporabljajte topih ali poškodovanih vložnih orodij. Nosite zaščitne rokavice.

⚠ **OPOZORILO! Električni šok**

Pred vsakim delom na stroju izvalcite omrežni vtič iz vtičnice!

1. Pritisnite sprožilec za spust (3), ter postavite žagin list v položaj za menjavo (nastavitveni vijak za globino reza naj bo nastavljen na 25mm) in vstavite šest kotni izvijač v vijak za zaklep rezila (19).
2. Pritisnite na zaklopno ročico (18) in vrtite žagin list (15) dokler ne zaskoči na pravo mesto.
3. Pritisnite zaklopno ročico navzdol (18) in vrtite zaklopni vijak lista (19) v nasprotni smeri urinega kazalca, med tem pa držite list v poziciji za menjavo žaginega lista.
4. Odstranite zunanjo prirobnico (20) in žagin list (15).

⚠ **PREVIDNO!**

Nosite zaščitne rokavice

5. Vstavite nov žagin list in prirobnik (20).
6. Držite navzdol zaklopno ročico medtem ko zategnete vijak žaginega lista (19).
7. Nastavite Potopno žago v prvotni položaj (0°).

Nastavitev razpornega klina (16) (slika A, K)

Po menjavi žaginega lista ali po potrebi nastavite razdaljo žaginega lista (15) do razpornega klina (16). Žago pomaknite v ustrezen položaj kot denimo pri menjavi žaginega lista.

Nastavitveni vijak (17) odvijte z imbus ključem in razporni klin (16) nastavite za 2–3 mm višje od žaginega lista ter ponovno zategnite nastavitveni vijak (17).

Priključitev naprave za odsesavanje

Gospodinjski sesalec ni primerna izbira za napravo za odsesavanje.

Na priključek za odsesavanje (1) lahko priključite napravo za odsesavanje s cevjo za odsesavanje s premerom 38 mm (38 mm priporočamo zaradi manjših možnosti zamašitve).

⚠ **OPOZORILO! Nevarnost prahu**

Prah lahko škoduje vašemu zdravju. Nikoli ne izvajajte del brez ustreznega odsesavanja.

Upoštevajte državne predpise.

9. Operacija

⚠ **OPOZORILO!**

Če je potopna žaga nepravilno nameščena, lahko pride do hujših telesnih poškodb.

- Pred vklopom potopne žage se prepričajte, da je žagin list pravilno nameščen in da so premični deli prosto gibljivi.

Ko vklopite žago, počakajte, da žagin list (15) doseže največje število vrtljajev, preden pričnete z rezanjem.

Vklop in izklop potopne žage

- Za vklop potopne žage pritisnite stikalo za vklop/izklop (8). Motor se zažene.
- Za izklop spustite stikalo (8).

Ko ste izvedli vsa opisana opravila, lahko pričnete z obdelavo.

⚠ **PREVIDNO!**

Roke zmeraj držite v stran od rezalnih con in jih nikakor ne poskušajte pri rezanju doseči.

Delo z napravo

⚠ **POZOR!** Pri delu upoštevajte vse varnostne napotke, za katere ste poskrbeli na začetku, in naslednja pravila:

- Električno orodje usmerite proti obdelovancu samo, kadar je orodje vklopljeno.
- Obdelovanec vedno pritrdite, da ga med obdelavo ni mogoče premakniti.
- Žago vedno potiskajte naprej, nikoli nazaj proti sebi.
- Nastavljena hitrost potiska preprečuje pregrevanje naprave med rezanjem.
- Pri delih, kjer se praši, uporabljajte dihalno masko.
- Žago čvrsto primite z obema dlanema. Z eno roko primite glavni ročaj, z drugo pa sprednji ročaj.
- Če imate vgrajeno glavno vodilo, ga pritrdite s priemeži.
- Poskrbite, da električni kabel ni speljan v smeri žage.

Žaganje po razpoki

Kazalec razpok (slika G, pol. G1) pri 0° in 45° ponazarja reze (brez glavnega vodila).

Žaganje odsekov

1. Napravo s sprednjim delom mize žage postavite na obdelovanec.
2. Vklopite žago s stikalom za vklop/izklop (8).
3. Pritisnite gumb za spust žage (3).
4. Potisnite žago navzdol, dokler ne dosežete želene dolžine reza.
5. Enakomerno potiskajte žago naprej.
6. Po zaključku žaganja izklopite žago in povlecite rezilo žage navzgor.

Žaganje izsekov (globinski rezi) (slike L - O)

⚠ **POZOR!** Če želite preprečiti povratne udarce, pri globinskih rezih nujno upoštevajte naslednje napotke:

- Napravo z zadnjim robom mize žage postavite nasproti pritrjenega omejevala.
- Pri delih z glavnim vodilom napravo položite na povratni omejevalnik (M2/ni priložen vsebini paketa), ki je pritrjen na glavno vodilo.

Postopek

1. Namestite žago na obdelovanec.
2. Namestite indikator žaganja z zadnjo puščico (L1) v pozicijo za potopni rez.

Napotek: Oznake (L1/L2/L3) pri najgloblji globini reza in uporabi glavnega vodila ponazarjajo sprednjo in zadnjo točko rezanja žaginega lista (Ø 160 mm).

3. Vključite žago in potisnite žago navzdol dokler ne dosežete zelene globine reza.
4. Potisnite žago naprej dokler indikator žaganja (L3) ne doseže označenetočke.
5. Po zaključku potopnega reza potisnite žagin list navzgor in izklopite žago.

Vodilna letev (slike E, M)

Vodilna letev (21) omogoča čiste, natančne reze in varuje površino pred poškodbami.

Napotek: Med žaganjem z vodilom je globina reza 4,5 mm manjša kot vrednost na lestvici na napravi.

Za večjo varnost lahko vodilno letev pritrdite s primeži (M1). (ni priložen vsebini kompleta)

Z zaščito pred prevračanjem (10) onemogočite nagib potopne žage pri zajeralnih rezih in nastavitvenih delih.

Povratni omejevalnik (M2/ni priložen vsebini paketa) pri potopu v obdelovanje zagotavlja varno usmerjanje (ni priložen vsebini kompleta).

Z uporabo spojke vodil (22) se lahko združi 2 vodili za dolge, natančne reze.

Odmik vodila na napravi se lahko namešča z uporabo dveh namestitvenih vijakov (9).

S ponujenimi pripomočki se lahko opravlja kotne reze in druga primerna dela.

Ob prvi uporabi žage na opcijskem krmilem traku/tračnici jo je najprej potrebno nastaviti tako, da drsi z minimalnim možnim nihanjem oz. stranskim premikanjem glede na krmilni trak/tračnico. Za to so primerni prilagodljivi navojniki (19).

1. Pritrdite žago na krmilni trak/tračnico.
2. Privijajte navojnike (9) v obratni smeri urnega kazalca dokler žaga ni pričvrščena.
3. Nato z obračanjem naravnajte žago.
4. Medtem, ko žago držite na pravem mestu oz. v pravi poziciji jo pritrdite s privijanjem vijakov z izbočeno glavico na sredino vsake odprtine (5mm navojni ključ je priložen v orodje stroja).

5. Potegnite žago nazaj in naprej ter se prepričajte, da teče gladko in neovirano. Prilagodite po potrebi.
6. Prihodnja prilagajanja in nastavljanja žage bodo še vedno potrebna a odvisna od uporabe žage.

Zaščita pred trskami

Glavno vodilo ima vgrajeno napravo za zaščito pred trskami, ki jih je treba odrezati pred prvo uporabo.

1. Vodila s primeži pritrdite na odpadni les.
2. Hode vodil uravnajte z nastavitvenima vijakoma (9).
3. Potopno žago nastavite na približno 6-mm globino reza.
4. Žago namestite na zadnji del vodila.
5. Vključite napravo, pritisnite do nastavljene globine reza in v celoti odrežite morebitno zaščito pred trskami. Rob zaščite pred trskami se točno ujema z robom rezanja žaginega lista.

Žaganje s pomočjo vodilnih letev (slike A, B, E, M)

1. Postavite žago na vodilne letve.
2. Vključite stroj s pritiskom na stikalo za vklop/izklop (8).
3. Pritisnite gumb za spust (3).
4. Potisnite žago navzdol, dokler ne dosežete zelene globine reza.

Napotek: Med prvo uporabo boste odrezali gumijasti rob in s tem pritiskali zaščito proti razcepljanju proti žaginemu listu.

5. Žago enakomerno potiskajte naprej.
6. Izklopite žago in nagnite žagin list navzgor, ko zaključite z rezanjem.

Globina reza z vodilom

1. Namestite žago na vodilo pri označeni točki reza.
2. Pričvrstite zaščito pred povratnim udarom (ni priložena) na prvi in zadnji točki reza na vodilu.
3. Vključite napravo.
4. Počasi potisnite žago navzdol, do nastavljene globine reza in jo pomikajte naprej enakomerno po vodilu do prednje točke reza.

Zaščita pred prevračanjem:

Pri zajeralnih rezih priporočamo uporabo zaščite pred nagibom. Z njo preprečite, da bi se naprava v nagnjenem položaju prevrnila.

Tako lahko preprečite telesne ali materialne poškodbe žage.

Po žaganju

1. Najprej izklopite potopno žago in nato še napravo za odsesavanje. Žagin list se vrti še nekaj časa.
2. Ko se žagin list v celoti zaustavi, z njega odstranite ostanke.
3. Električno napajanje potopne žage prekinete tako, da omrežni vtič izvlečete iz vtičnice.

4. Pustite, da se potopna žaga v celoti ohladi.
Odstranjevanje zaskočenega materiala

⚠ OPOZORILO!

Pri nepravilni uporabi potopne žage obstaja nevarnost hudih telesnih poškodb.

- Če se je žagin list zaskočil v obdelovanec ali je prišlo do drugih ovir, potopno žago takoj izklopite in omrežni vtič izvlecite iz vtičnice.
- Uporabite zaščitne rokavice in poskrbite da žaginega lista ne prijemate z golimi dlanmi.

10. Transport

Pred vsakim prevozom izklopite električno orodje in ga odklopite od električnega napajanja.

Če želite električno orodje prestaviti, ga dvignite za sredinsko oporo.

Električno orodje zaščitite pred udarci, sunki in močnimi vibracijami, npr. pri transportu v vozilih.

Električno orodje zavarujte pred prevrnitvijo in zdrsom.

11. Vzdrževanje in čiščenje

⚠ OPOZORILO!

Pred vsakim nastavljanjem, vzdrževanjem ali popravilom izvlecite omrežni vtič iz vtičnice!

Splošni vzdrževalni ukrepi

- Prezračevalne reže na ohišju žage morajo biti vedno proste in čiste, kajti le tako lahko zagotovite varen pretok zraka.
- Odsesajte vse odprtine, da iz električnega orodja odstranite lesene treske in ostružke.
- Zdrnite napravo s čisto krpo ali jo izpihajte s stisnjenim zrakom pod nizkim tlakom.
- Priporočamo, da napravo očistite neposredno po vsaki uporabi.
- Napravo redno čistite z vlažno krpo in malo mazavega mila. Ne uporabljajte čistil ali topil, ker lahko poškodujejo plastične dele naprave. Pazite, da v notranjost naprave ne vdre voda.
- Če želite podaljšati življenjsko dobo orodja, enkrat mesečno namažite vrtljive dele. Motorja ne naoljite.

Oglene ščetke

- Če nastaja preveč isker, naj strokovnjak za elektriko preveri oglene ščetke.

⚠ **POZOR!** Oglene ščetke lahko zamenja samo strokovnjak za elektriko.

⚠ OPOZORILO!

Pri nepravilni uporabi potopne žage obstaja nevarnost hudih telesnih poškodb.

- Pred vsakimi čistilnimi ali vzdrževalnimi deli izklopite potopno žago in omrežni vtič izvlecite iz vtičnice.

- Pri delih s potopno žago poskrbite za ustrezne zaščitne rokavice.
- V notranjosti potopne žage ni nobenih delov, ki bi potrebovali vzdrževanje s strani uporabnika. Potopne žage ne poskušajte popravljati sami. V ta namen se vedno obrnite na pooblaščen servis.

⚠ OPOZORILO!

Med delovanjem se potopna žaga lahko segreje, zato pazite, da se ne opečete.

Pred vsakim čiščenjem počakajte, da se potopna žaga popolnoma ohladi.

Napotek!

Če v ohišje žage vdre voda, lahko povzroči kratek stik. Z neprimernim čiščenjem lahko poškodujete potopno žago.

- Potopne žage ne čistite in je ne škropite z vodnim curkom.
- Potopne žage nikoli ne potopite v vodo.
- Poskrbite, da v ohišje žage ne vdre voda.
- Ne uporabljajte agresivnih čistilnih sredstev, ostrih ali kovinskih čistilnih pripomočkov, kot so nož, trda lopatica ali podobni predmeti. Z njimi lahko poškodujete površino žage.

1. Potopno žago očistite takoj po vsaki uporabi.
2. Na varovalih mora biti čim manj prahu in umaznine.
3. Zdrnite potopno žago s čisto krpo ali jo izpihajte s stisnjenim zrakom pod nizkim tlakom. Če boste napravo spihali s stisnjenim zrakom, poskrbite za zaščitna očala.
4. Če je žaga močno umazana, jo očistite z vlažno krpo in malo mazavega mila.

NAPOTEKI! Ustrezna in redna nega je pomembna za varno delovanje in omogoča daljšo življenjsko dobo potopne žage.

Zamenjava priključnega kabla

Če se električni priključni vod potopne žage poškoduje, ga mora zamenjati proizvajalec ali njegova servisna služba ali podobno kvalificirana oseba, da se izognete nevarnostim.

Preverjanje potopne žage

Potopno žago redno preverjajte, ali je v ustreznem stanju. Med drugim preverite, ali:

- so stikala nepoškodovana;
- je pribor v brezhibnem stanju;
- sta električni priključni vod in omrežni vtič nepoškodovana;
- so prezračevalne reže čiste in neovirane. Po potrebi jih očistite s ščetko ali čopičem.

Če odkrijete poškodbo, potopno žago nesite v popravilo v servisno delavnico, da preprečite morebitne nevarnosti.

Servisne informacije

Upoštevajte, da so nekateri deli tega izdelka izpostavljeni naravni obrabi zaradi uporabe oz. da so nekateri deli potrošni material.

Obrabni deli*: Oglene ščetke, žagin list,

* ni nujno, da je v obsegu dobave!

12. Skladiščenje

Napravo in njen pribor skladiščite v temnem, suhem, zaščitenem pred zmrzaljo, izven dosega otrok. Idealna temperatura skladiščenja je med 5 in 30°C.

Električno orodje shranjujte v originalni embalaži. Pokrijte električno orodje, da ga zaščitite pred prahom ali vlago.

Navodila za uporabo hranite ob električnem orodju.

13. Električni kabli

Nameščeni elektromotor je priključen, tako da je pripravljen za uporabo. Priključek ustreza zadevnim standardom VDE in DIN. Omrežni priključek in uporabljen podaljšek na strani kupca morata ustrezati predpisom.

Pomembni napotki

Pri preobremenitvi motorja se ta samodejno izklopi. Po določenem času hlajenja (različni časi) lahko motor znova vklopite.

Poškodovanje električnih kablov

Pri električnih kablích pogosto pride do poškodbe izolacije.

Možni vzroki za to so:

- Mesta, kjer je kabel speljan skozi vrata ali okna in ga le ta lahko priprejo.
- Pregibi ali vozli, ki nastanejo kot posledica neprimerne pritrditve električnih priključnih kablov.
- Prerezi, ki nastanejo, ko z nečim prevozite električni kabel.
- Poškodbe izolacije, ki nastanejo zaradi nasilnega potegovanja električnega kabla iz vtičnice.
- Razpoke nastale, zaradi staranja izolacije.

Tako poškodovanih električnih kablov ne smete uporabljati, saj so zaradi poškodovane izolacije zelo nevarni.

Redno preverjajte električne kable, da niso morebiti poškodovani. Poskrbite, da je kabel med pregledovanjem izklopljen iz vtičnice.

Električni priključni vodniki morajo ustrezati zadevnim določilom standardov VDE in DIN. Uporabljajte samo priključne vode z oznako H05VV-F.

Po predpisih mora biti opis tipa priključnega voda natisnjen na njem.

Enofazni motor

- Omrežna napetost mora biti ~ 230V.
- Podaljševalni kabli dolgi do 25 m morajo imeti premer 1.5 mm², daljši do 25 m pa vsaj 2.5 mm².

Samo usposobljen električar lahko stroj priklopi in opravlja popravila na njegovi električni napeljavi.

V primeru povpraševanja navedite naslednje podatke:

- Vrsta toka motorja
- Podatki zapisani na označevalni ploščici stroja

14. Odstranjevanje in ponovna uporaba

Naprava se nahaja v embalaži, da ne bi prišlo do poškodb med transportom.

Ta embalaža je surovina in s tem ponovno uporabna ali pa jo je možno reciklirati.

Naprava in njen pribor sta izdelana iz različnih materialov kot npr. kovine in plastika.

Pokvarjene sestavne dele odstranite med posebne odpadke.

V ta namen povprašajte v tehnični trgovini ali na občinski upravi!

Odpadne opreme ne odvrzite med gospodinjske odpadke!



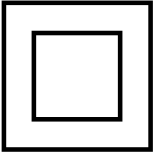
Ta simbol označuje, da je tega izdelek v skladu z Direktivo o odpadni električni in elektronski opremi (2012/19/EU) in v skladu z nacionalno zakonodajo ni dovoljeno odvreči med gospodinjske odpadke. Ta izdelek je treba dostaviti na ustrezno zbirno mesto. Lahko ga, na primer, vrnete ob nakupu podobnega izdelka ali pa ga dostavite v zbirni center, ki je pristojen za reciklažo odpadne električne in elektronske opreme. Nepravilno rokovanje z odpadno opremo lahko zaradi potencialno nevarnih snovi, ki so pogosto prisotne v odpadni električni in elektronski opremi, negativno vpliva na okolje in zdravje ljudi. Če ta izdelek pravilno zavržete, prispevate tudi k učinkoviti rabi naravnih virov. Informacije o zbirnih mestih odpadne opreme dobite pri mestni upravi, lokalnem organu, ki je pristojen za ravnanje z odpadki, pri pooblaščenem zbirnem centru za odstranjevanje odpadne električne in elektronske opreme ali pri svojem komunalnem podjetju.

15. Odpravljanje napak

Problem	Morebitni vzroki	Pomoč
Motor ne deluje	Okvarjen motor, poškodovan električni kabel ali vtičnica. Pregorele varovalke.	Stroj naj pregleda usposobljeno osebje. Ne poskušajte sami popravljati stroja, saj je to nevarno. Preverite varovalke in jih zamenjajte, če je to potrebno.
Motor na začetku deluje počasi in ne doseže polne delovne hitrosti.	Nizka napetost v vtičnici. Poškodovani navoji. Pregorel kondenzator.	Prosimo za preverbo napetosti, ki je na voljo v omrežju. Stroj naj pregleda usposobljeno osebje. Usposobljeno osebje lahko zamenja kapacitator.
Prekomerni hrup motorja.	Poškodovani navoji. Okvara motorja.	Motor naj pregleda usposobljeno osebje.
Motor ne doseže polne moči.	Preobremenjeno omrežje zaradi razsvetljave, priključenih naprav ali drugih motorjev.	Ne uporabljajte drugih naprav ali motorjev na omrežju v katerega ste priključili potopno žago.
Motor se pregreva.	Preobremenitev motorja; neustrezno hlajenje motorja.	Preprečite preobremenitev motorja med žaganjem; odstranite prah iz motorja, da zagotovite optimalno hlajenje motorja.
Upad rezalne moči med žaganjem.	Rezilo je premajhno (prevečkrat nabrušeno)	Ponovno nastavite končno točko žage.
Rez je kriv in ni čist.	Rezilo ni ostro; oblika zob ni primerna za debelino materiala	Nabrusite rezilo žage ali uporabite ustrezno rezilo.
Obdelovanec počni ali se razcepi.	Pritisk pri žaganju je prevelik ali rezilo ni primerno.	Uporabite ustrezno rezilo

Szimbólumok magyarázata

A jelen kézikönyvben használt szimbólumok célja, hogy felhívják a figyelmet a lehetséges kockázatokra. A biztonsági szimbólumokat, valamint az ezeket kísérő magyarázatokat pontosan értelmezni kell. Maguk a figyelmeztetések nem hártják el a kockázatokat, és nem helyettesítik a balesetek megelőzése érdekében hozott megfelelő intézkedéseket.

	Üzembe helyezés előtt olvassa el a kezelési útmutatót és a biztonsági előírásokat, és mindig tartsa be azokat!
	Viseljen hallásvédőt!
	Porképződésnél viseljen légzőmaszkot!
	Viseljen védőszemüveget!
	Védelmi osztály II
 Figyelmeztetés!	A használati útmutatóban a következő jellel jelöltük azokat a részeket, amelyek a biztonságával kapcsolatosak:

Tartalomjegyzék:

Oldal:

1.	Bevezető.....	66
2.	A készülék leírása	66
3.	A csomag tartalma	66
4.	Rendeltetésszerűi használat.....	66
5.	Biztonsági utasítások	67
6.	Technikai adatok	71
7.	Beüzemeltetés előtt.....	71
8.	Beállítások.....	72
9.	Művelet.....	73
10.	Szállítás	74
11.	Karbantartás és tisztítás	75
12.	Tárolás.....	76
13.	Elektromos csatlakozás	76
14.	Megsemmisítés és újrahasznosítás.....	76
15.	Hibaelhárítás	77

1. Bevezető

Gyártó:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Tisztelt Vásárló,

Sok örömet és sikert kívánunk Önnek, amikor az új készülékét használja.

Megjegyzés:

A készülék gyártója az érvényes termékszavatossági törvény értelmében nem felelős azokért a károkért, amelyeket a készüléken vagy a készülékkel okozott a következő esetekben:

- Szakszerűtlen kezelés
- A kezelési útmutató figyelmen kívül hagyása
- Külső, erre fel nem jogosított munkaerő által végzett javítások
- Nem eredeti pótalkatrészek beszerelése és cseréje
- Rendeltetéstől eltérő használat
- Elektromos berendezés meghibásodása annak következtében, hogy nem veszi figyelembe az elektromos előírásokat a VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113 rendelkezéseket.

Javasoljuk önnek:

Szerelés és üzembe helyezés előtt olvassa át a kezelési útmutató teljes szövegét.

Ez a kezelési útmutató megkönnyíti Önnek a gép megismerését és a rendeltetésszerű alkalmazási lehetőségeinek kihasználását.

A kezelési útmutató fontos tanácsokat tartalmaz arról, hogyan dolgozzon a géppel biztonságosan, szakszerűen és gazdaságosan, hogy kerülheti el a veszélyeket, hogyan takarékoskodhat a javítási költségekkel, hogyan csökkentheti a kiesett időt és hogyan növelheti a gép élettartamát és megbízhatóságát.

A kezelési útmutató biztonsági rendelkezésein túl az üzemelésnél feltétlenül vegye figyelembe az országában érvényes előírásokat is.

Őrizze a kezelési útmutatót egy műanyag tasakban, szennyezéstől és nedvességtől védve a gép közelében. Minden kezelő személy a munka megkezdése előtt olvassa el és gondosan vegye figyelembe.

A gépen csak olyan személyek dolgozhatnak, akik a gép használatát megtanulták és az ezzel kapcsolatos veszélyeket ismerik. Tartsa be a megkövetelt minimális életkort.

A kezelési útmutatóban szereplő biztonsági utasítások és az országban érvényes különleges előírások mellett az üzemelés során tartsa be az általánosan elfogadott műszaki szabályokat is.

Az útmutató, valamint a biztonsági előírások figyelmen kívül hagyásából származó balesetekért és károkért nem vállalunk felelősséget.

2. A készülék leírása (ábra A - M)

1. Elszívó csatlakozó
2. Vágás mélység skála
3. Merülést kioldó gomb
4. Fogantyú
5. Elülső fogantyú
6. Gérvágás szögskálája
7. Vágás mélység beállító csavar
8. Ki/be kapcsoló
9. Vezetősin beállító csavar
10. Billenésgátló
11. Motor
12. Vezető talp
13. 90 °-os beállító csavar
14. Gérvágó csavar
15. Fűrészlap
16. Hasítóék
17. Hasítóék csavar
18. Tengely biztosító
19. Fűrészlap tartócsavarja
20. Külső karima
21. Vezetősinék 700 mm hosszúságban (2 db)
22. Sínösszekötő elem

3. A csomag tartalma

- 1 db Merülő körfűrész
- 2 db Vezetősinék 700 mm hosszúságban
- 1 db Sínösszekötő elem
- 1 db Billenésgátló
- 1 db imbuszkulcs, 5 mm
- 1 db Fűrészlap (48 száma)
- Használati útmutató

4. Rendeltetésszerű használat

A kézi körfűrész rendeltetése szerint fa, fához hasonló alapanyagok, valamint műanyagok vágására szolgál.

Ez az elektromos szerszám kizárólag oktatásban részesült személyek vagy szakemberek számára készült, és használata csak számukra engedélyezett.

A géphez csak megfelelő (HM vagy CV típusú) fűrészlapokat szabad használni. HSS típusú fűrészlapot és semmilyen fajta vágó- vagy csiszolókorongot nem szabad használni.

Minden egyéb felhasználás kimondottan ki van zárva, és nem rendeltetésszerű használatnak minősül.

A gyártó vagy a kereskedő nem vállal felelősséget azokért a sérülésekért, veszteségekért és károkért, melyeket a nem rendeltetésszerű vagy helytelen használat okozott.

A nem rendeltetésszerű vagy helytelen használat lehetséges példái az alábbiak:

- A kézi körfűrész használata olyan célokra, melyek nem felelnek meg a rendeltetésének;
- A biztonsági utasítások és a karbantartási feladatok figyelmen kívül hagyása, valamint a jelen használati útmutatóban foglalt szerelési, üzemeltetési, karbantartási és tisztítási útmutatások be nem tartása;
- Az általános és/vagy kifejezetten a kézi körfűrész használatára vonatkozó balesetmegelőzési, munkaegészségügyi és biztonságtechnikai előírások figyelmen kívül hagyása;
- Olyan tartozékok és pótalkatrészek használata, melyek nem a kézi körfűrészhez valók;
- A kézi körfűrészén végzett módosítások;
- A kézi körfűrész javíttatása nem a gyártóval vagy illetékes szakemberrel;
- A kézi körfűrész foglalkozásszerű vagy szakipari használata;
- A kézi körfűrész kezelése vagy karbantartása olyan személyek által, akik nem ismerik a kézi körfűrész, és/vagy nem fogják fel a vele kapcsolatos veszélyeket.

A rendeltetésszerű használat része a biztonsági utasítások figyelembe vétele is, valamint az összeszerelési és a használati utasításban levő üzemeltetési utasítások.

A gépet kezelő és karbantartó személyeknek ezekben jártasoknak és a lehetséges veszélyekkel kapcsolatban kioktatottnak kell lenniük. Ezen kívül legpontosabban be kell tartani az érvényes balesetvédelmi előírásokat.

Figyelembe kell venni a munkamegosztási és a biztonságtechnikai terén fennálló balesetvédelmi szabályokat.

A gépen történő változtatások, teljesen kizárják a gyártó szavatolását és az ebből adódó karok megtérítését. Bizonyos fennmaradt rizikótényezőket rendeltetésszerű használat ellenére sem lehet teljes mértékben kizárni.

A gép konstrukciója és félépítése által a következő pontok lephetnek fel:

- Megérinti a fűrészlap kitett területeit;
- A forgó fűrészlap elérése (vágott sérülés);
- A munkadarabok és a munkadarab részeinek viszhelyezése, ha nem megfelelően használják;
- Fűrészlap törések;
- A fűrészlap hibás keményfém részeinek vetítése;
- Halláskárosodás a szükséges fülvédő használatának elmulasztása esetén;
- Szemsérülés az előírt védőszemüveg használatának mellőzése miatt;
- Egészségkárosodás az előírt porvédő maszk használatának mellőzése miatt;
- A zárt térben használt egészségkárosító fapor kibocsátása.

Vegye figyelembe, hogy a készülékeink rendeltetészerűen nem ipari, szakmai vagy gyári alkalmazásra készültek. Nem vállalunk szavatosságot, ha a készüléket ipari-, szakmai- gyári- vagy ennek megfelelő tevékenységre használja.

5. Biztonsági utasítások

⚠ FIGYELMEZTETÉS! Olvassa el a biztonsági figyelmeztetéseket és utasításokat, mielőtt üzembe helyezné a gépet. A biztonsági figyelmeztetések és utasítások figyelmen kívül hagyása áramütést, tűz és/vagy súlyos sérülést okozhat.

Az utasításokat tartja be a jövőben is!

A biztonsági utasításokban használt „elektromos szerszám” fogalom egyaránt vonatkozik a hálózatról üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati kábellel), és az akkumulátorról üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati kábel nélkül).

A munkahely biztonsága

- A munkaterület legyen tiszta és jól megvilágított.** Rendetlenség vagy sötét, nem jól megvilágított területek balesetekhez vezethetnek.
- Ha elektromos eszközzel dolgozik, ne tartózkodjon olyan helyen, ahol gyúlékony folyadékokat, gázokat tárolnak, mert robbanásveszélyes lehet.** A kéziszerszámok létrehozhatnak szikrát, amely meggyújtja a folyadékot és a gázokat.
- Tartsa távol a gyermekeket és más személyeket az eszköz használata során.** A figyelemelterelés balesethez vezet.

Az elektromos biztonság

- Az elektromos eszköz csatlakozójának meg kell egyeznie a konnektorral.** Nem lehet bármilyen módon módosítani a dugót. Csak földelt hosszabbítót használhat a kéziszerszámok üzemeltetéséhez. A megegyező dugaszok és megfelelő foglalatok az áramütés kockázatát csökkentik.
- Kerülje a testi kapcsolatot a földelt felületekkel, mint ahol a csövek, fűtőtestek, sütők és hűtőszekrények találhatóak.** Az áramütés fokozott, ha a készülékek, berendezések nem földeltek.
- Tartsa távol a kéziszerszámokat az esőtől vagy nedvességtől.** A víz az áramütés lehetőségét növeli.
- Ne rongálja a kábelt, ne annál fogva húzza ki a konnektorból.** Tartsa távol a kábeleket hőtől, olajtól, éles szélektől, illetve mozgó alkatrészekről. Növeli a kábel az áramütés veszélyét, ha az sérült vagy összegabalyodott.

- e) **Ha egy hálózati eszközzel a szabadban dolgozik, csak olyan hosszabbító kábeleket használjon, amely szabadtéri használatra is alkalmas.** Kültéri használatra alkalmas hosszabbító kábel használata csökkenti az elektromos áramütés veszélyét.
- f) **Ha az elektromos eszközzel velő munka a nedves helyen elkerülhetetlen, akkor kisáram megszakítót vagy fi relét használjon.** Ezek használata csökkenti az elektromos áramütés veszélyét.

A személyi biztonság

- a) **A gép használatakor legyen éber, figyelmes.** Ne használja az eszközt, ha fáradt vagy gyógyszer, alkohol hatása alatt áll. Ezek elvonhatják a figyelmét, és súlyos sérülést okozhatnak.
- b) **Egyéni védőeszközt, és mindig védőszemüveget kell viselni.** Viseljen védőfelszerelést, védőszemüveget, csúszásmentes cipőt, porvédő maszkot, védősisakot, fülvédőt, a munka jellegétől függően. A védőfelszerelés használata csökkenti a sérülések kockázatát.
- c) **Kerülje el a véletlen indítást. Győződjön meg arról, hogy a kapcsoló ki van kapcsolva, mielőtt csatlakoztatja a hálózathoz, felveszi vagy hordozza a gépet.** HA a készülék hordozása közben az ujját a kapcsolón tartja, vagy a készülék be van kapcsolva, mielőtt csatlakoztatja a tápegységhez, az balesetekhez vezethet.
- d) **Mielőtt bekapcsolja a motort, távolítsa el a beállító csavart, a csavarkulcsot és a szerszámokat.** Egy ott felejtett csavarkulcs vagy egy szerszám, súlyos sérülést okozhat.
- e) **Testtartása legyen stabil. Tartsa meg az egyensúlyát minden helyzetben.** Ennek eredményeként jobban tudja szabályozni a gépet egy váratlan helyzetben.
- f) **Megfelelő ruházatot viseljen. Ne viseljen bő szabású ruházatot vagy ékszereket. Tartsa távol a haját, ruháját és kesztyűjét a mozgó részekről.** Laza ruhát, ékszert vagy hosszú haját a mozgó részek bekaphatják.
- g) **A porgyűjtőt szelje fel, vagy győződjön meg arról, hogy ezek csatlakoztatva vannak, és megfelelően működnek.** A porgyűjtő használata csökkenti a por által okozott veszélyek kialakulását.
- h) **Ne hagyja, hogy a készülék gyakori használata során kialakult megszokás elbizakodottá tegye, és ezért figyelmen kívül hagyja a készülékkel kapcsolatos biztonságtechnikai alapelveket.** Egy óvatlan művelet a másodperc tört része alatt is súlyos sérülést okozhat.

Az elektromos eszköz kezelése

- a) **Ne terhelje túl a készüléket. Az elektromos eszközzel csak a gép számára megfelelő munkát végezzen.** A megfelelő eszközzel jobban és biztonságosabban tud dolgozni.
- b) **Ne használja a gépet, ha a kapcsoló hibás.** Ha az eszköz ki / be kapcsoló gombja nem működik, nagyon veszélyes a használata, azonnal meg kell javíttatnia.
- c) **Húzza ki a dugót a konnektorból, mielőtt változtatásokat végezne a gépen, alkatrészeket cserélne vagy eltenné azt.** Legyen elővigyázatos, ezzel megakadályozza a nem szándékos elindítását a gépnek.
- d) **Tartsa elzárva a gyermekek elől a használaton kívüli elektromos eszközöket. Ne hagyja, hogy azok az emberek használják a készüléket, akik még nem ismerik azt, vagy nem olvasták el a tájékoztatót.** A kéziszerszámok veszélyesek, ha tapasztalatlan személyek dolgoznak velük.
- e) **A kéziszerszámok karbantartást igényelnek. Ellenőrizze, hogy a mozgó részek megfelelően működik-e, és nem hibásak, töröttek vagy sérültek az alkatrészek. Ha igen, az elektromos gép funkciója károsodott. Javíttassa meg a sérült részeket az eszközön használat előtt.** Sok balesetet okoznak a rosszul karbantartott, nem szervizelt szerszámok.
- f) **A vágószerszámok mindig tiszták és élesek legyenek.** A gondosan ápolts vágószerszámok, éles vágó élek megkönnyítik a gép pontosabb használatát, így csökkentik a beleset előfordulásának esélyét.
- g) **Használja a szerszámgépet, tartozékait, szerszámain, stb. az utasítások szerint. Vegye figyelembe a munkafeltételeket, a kivitelezendő munka sajátosságait a munkavégzéshez.** A kéziszerszámok esetében a nem tervezett használat veszélyes helyzetek kialakulásához vezethetnek..
- h) **A fogantyúkat tartsa szárazon és tisztán, olajtól és zsírtól mentesen.** Ha síkos a fogantyú, az elektromos szerszámot nem tudja biztonságosan az uralma alatt tartani váratlan helyzetben.

A szolgáltatás

- a) (a) **Az eszközt csak szakképzett személy használhatja és csak az eredeti tartozékkal, alkatrészekkel lehet szerelni, karbantartani.** Ez garantálja, hogy az elektromos eszköz biztonsága fennmarad.

Biztonsági utasítások minden fűrészhez

- a) **⚠ FIGYELEM: Tartsa a kezét a vágási területtől és a fűrészlaptól távol. Tartsa a kiegészítő fogantyún vagy a motorházon a másik kezét.** Ha mindkét kezét lefoglalja a fűrész használata, azokat nem veszélyeztetheti a fűrészlap.
- b) **Ne nyúljon be a munkadarab alá.** A munkadarab alatt nem védi semmi a kezét a fűrészlaptól.
- c) **Állítsa be a vágás mélységét a munkadarab vastagságának megfelelően.** Ennek kisebbnek kell lennie, mint egy teljes fog magassága, hogy látható legyen a munkadarab alatt.
- d) **Soha ne tartsa a vágandó munkadarabot a kezében, és a lábát tartsa szilárdan. Rögzítse a munkadarabot biztonságosan.** Fontos, hogy minimalizálja a kezei, a fűrészlappal való fizikai érintkezésének kockázatát.
- e) **Ne érintse meg az elektromos gépet csak a szigetelt markoló felületnél, amikor Ön egy olyan művelet végez, ahol kapcsolatba léphet a vágás során rejtett vezetékekkel vagy a saját tápkábellel.** Ha az elektromos kéziszerszám fém alkatrészeivel érintkezik e közben, áramütéshez vezethet.
- f) **Használjon mindig hosszú egyenes vágásokhoz egyenes vezetősínt.** Ez javítja a vágás pontosságát, és csökkenti annak lehetőségét, hogy a körfűrészlap megszorul.
- g) **Mindig megfelelő méretű és hozzá való központosító tárcsát használjon (pl. csillag alakú vagy kerek).** A nem megfelelő fűrészlapok, nem futnak pontosan, és az irányítás elvesztéséhez vezethetnek.
- h) **Soha ne használjon sérült vagy nem megfelelő tárcsa alátétet vagy csavarokat.** Kifejezetten az Ön fűrészéhez való fűrészlap alátéteket és csavarokat használjon, az optimális teljesítményért és a megbízhatóságért.
- i) **Viseljen megfelelő személyi védőfelszerelést:** hallásvédőt, védőszemüveget, porképződéssel járó munkálatoknál porvédő maszkot, szerszámcseré során védőkesztyűt.

További biztonsági utasítások minden fűrészhez

A visszarúgás okai és megelőzése:

- A visszarúgás a beakadó, beékelődő, vagy hibás helyzetbe állított fűrészlap következtében fellépő hirtelen reakció, amely ahhoz vezet, hogy a fűrész, amely felett a kezelő elvesztette az uralmát, akaratlanul kiemelkedik a munkadarabból és a kezelő személy felé mutató irányba mozdul.
- Ha a fűrészlap az összezáródó fűrészelési résbe beakad vagy beékelődik, akkor leblokkol, és a motor ereje az egész fűrész a kezelő személy irányába rántja vissza.

- Ha a fűrészlapot megfordítva vagy hibás irányba állítva teszik be a vágásba, a fűrészlap hátsó élén elhelyezkedő fűrészfogak beakadhatnak a munkadarab felületébe, melynek következtében a fűrészlap kilép a vágásból és a fűrész hátrafelé, a kezelő személy felé mutató irányba ugrik.

A visszarúgás a fűrész hibás vagy helytelen használatának következménye. Ezt az alábbiakban leírásra kerülő megfelelő óvatossági intézkedésekkel meg lehet gátolni.

- a) **Tartsa a fűrész mindkét kezével szorosan fogva és hozza a karjait olyan helyzetbe, amelyben a visszaütő erőket jobban fel tudja venni. A fűrészlaphoz viszonyítva mindig oldalt álljon, sohase hozza a fűrészlapot a testével egy síkba.** A visszarúgás esetén a fűrész hátrafelé is ugorhat, de megfelelő óvatossági intézkedések meghozatala esetén a kezelő személy a visszaütő erőket fel tudja fogni.
- b) **Ha a fűrészlap beékelődik, vagy ha Ön megszakítja a munkát, kapcsolja ki a fűrész és tartsa azt nyugodtan a munkadarabban, amíg a fűrészlap teljesen leáll. Sohase próbálja meg kivenni a fűrész a munkadarabból, vagy hátrafelé húzni, amíg a fűrészlap még mozgásban van, vagy visszarúgás léphet fel.** Hátározza meg és hárítsa el a fűrészlap beékelődésének okát.
- c) **Ha a munkadarabban álló fűrészlapot újra el akarja indítani, először hozza a fűrészlapot a fűrészelési rés közepére, és ellenőrizze, nincsenek-e beakadva a fogak a munkadarabba.** Ha a fűrészlap be van szorulva, akkor az újraindításkor kiugorhat a munkadarabból, vagy visszarúgást is okozhat.
- d) **Nagyobb lapok megmunkálásánál támassza ezt megfelelően alá, hogy csökkentse a beszorult fűrészlap következtében a visszarúgás kockázatát.** A nagyobb méretű lapok saját súlyuk alatt leelőzhetnek, illetve meggörbülhetnek. A lapokat mindkét oldalukon, mind a fűrészelési rés közelében, mind a szélükön alá kell támasztani.
- e) **Sohase használjon életlen vagy megrongálódott fűrészlapokat.** Az életlen vagy hibásan beállított fogú fűrészlapok egy túl keskeny vágási résben megnövekedett súrlódáshoz, a fűrészlap beragadásához és visszarúgásokhoz vezetnek.
- f) **A fűrészelés előtt húzza meg szorosan a vágási mélység és vágási szög beállító elemeket.** Ha a fűrészelés során megváltoznak a beállítások, a fűrészlap beékelődhet és a fűrész visszarúghat.

- g) Ha egy meglévő falban, vagy más be nem látható területen fűrészszel, járjon el különös óvatossággal. Az anyagba besüllyedő fűrészlap a fűrészszelés közben kívülről nem látható akadályokban megakadhat és visszarúgáshoz vezethet.

Biztonsági utasítások a mélyfűrészekhez

- a) Minden használat előtt ellenőrizze, hogy a védőburkolat megfelelő-e. Ne használja a fűrészszelőt, ha a védőburkolat nem mozog szabadon és nem zár azonnal. Soha ne fogja vagy rögzítse a védőburkolatot nyitott pozícióban. A fűrészlap véletlenül a földre eshet, a védőburkolat elhajolhat. Győződjön meg arról, hogy a fűrészlap védő szabadon mozog, és az összes vágási szögben és mélységben nem érintett a fűrészlap többi alkatrésze.
- b) Ellenőrizze az állapotát és a működését a védőburkolat rugójának. Ne használja a gépet, ha a védőburkolat és a rugója nem megfelelően működik. Sérült alkatrészek, mézgás lera-kódások vagy forgács felhalmozódás okozhatja a védőburkolat késleltetett működését.
- c) Biztosítsa a „merülő vágásnál”, amit nem derékszögben végez, a fűrész vezetőtalpának oldalirányú mozgását. Egy oldalirányú mozgásnál a fűrészlap visszarúgásához vezethet.
- d) Ne helyezze a fűrészszelőt a munkapadra vagy a földre anélkül, hogy a védőburkolat a fűrészszelőt nem fedte volna be. Egy fedetlen fűrészszelő bármit elvág, ami az útjába kerül. Ne feledje kikapcsolás/ leállítás után időt vesz igénybe, míg a fűrészszelő leáll.

Kiegészítő biztonsági utasítások minden feszítőéssel rendelkező fűrészhez

- a) Használjon a használt fűrészszelőhöz illő feszítőéket. A feszítőékeknek erősebbnek kell lenni a fűrészszelő lapvastagságánál, de vékonyabbnak annak fogszélességénél.
- b) Kalibrálja be a feszítőéket ezen használati utasításban leírtak alapján. Hibás erősség, pozíció és irány lehet az oka annak, hogy a feszítőék nem tudja megakadályozni a visszacsapódást.
- c) Mindig használjon feszítőéket, kivéve körfűrészszelés esetén. A körfűrészszelést követően ismét szerelje fel a feszítőéket. A feszítőék zavar a körfűrészszelés során és visszacsapódást eredményezhet.
- d) Ahhoz, hogy a feszítőék hatni tudjon, a fűrészszelőnyílásban kell lennie. Rövid vágások esetén a feszítőék hatástalan a visszacsapódás megakadályozásával szemben.
- e) Ne üzemeltesse a fűrészszelőt elhajló feszítőékekkel. Már kis zavar is lassíthatja a védőburkolat záródását.

További különleges biztonsági utasítások

- Ne használja a szerszámgépet csiszolásra.
- Győződjön meg róla, hogy a hasító ék úgy van beállítva, hogy a fűrészszelő fogazott peremétől való távolsága ne haladja meg az 5 mm-t, és hogy a lánckerék ne nyúljon ki több mint 3 mm-rel a hasítószalag alsó széle felett.
- Győződjön meg róla, hogy a porgyűjtőt, a kézikönyvben meghatározott módon, helyesen használja.
- Viseljen porvédő maszkot. Mindig viseljen hallásvédő eszközöket.
- Csak a kézikönyvben meghatározott fűrészszelővel használja a gépet.
- A pengék cseréje mindig a kézikönyvben meghatározott módon történjen.
- Ha a készülék tápkábele sérült, vagy a gyártó által, vagy a viszonteladó megbízottja által vagy egy hasonlóan képzett személy által, ki kell cserélni, a veszély elkerülése érdekében.
- Csak a következő fűrészszelőt használja: EN 847-1.
- Csak eredeti fűrészszelőt használjon, ami a gyártó által van címkézve Ø 160 mm, 160 x 20 x 2, 4.
- A használati utasításban meghatározott fűrészszelőtől eltérő lappal nem lehet használni. A fűrészszelővel oldal irányban nem lehet fűrészszelni. A fűrészszelőt oldal irányú nyomással nem lehet fékezni.
- Figyelni kell arra, hogy a fűrészszelő biztonságosan fel van-e szerelve és a megfelelő irányba forog-e.
- Ne érintse meg az elektromos gépet csak a szigetelt markoló felületnél, amikor Ön egy olyan művelet végez, ahol kapcsolatba léphet a vágás során rejtett vezetékekkel vagy a saját tápkábelével. Ha az elektromos kéziszerszám fém alkatrészeivel érintkezik e közben, áramütéshez vezethet.

▲ FIGYELMEZTETÉS! Ez az elektromos kéziszerszám működés közben elektromágneses mezőt képez. Ez a mező bizonyos körülmények között befolyásolhatja az aktív és passzív orvosi implantátumok működését. A súlyos és halálos sérülések veszélyének csökkentése érdekében javasoljuk, hogy az orvosi implantátumokkal élő személyek az elektromos kéziszerszám kezelése előtt kérjék ki orvosuk és az implantátum gyártójának véleményét.

Fennmaradó kockázatokról

A gép az ismert és elismert biztonsági szabályok szerint lett legyártva, azonban néhány fennmaradó kockázat léphet fel az alkalmazása során.

- Elektromos veszélyt jelenthet a nem megfelelő kábel használata.
- E mellett előfordulhatnak fennmaradó kockázatok, annak ellenére, hogy minden elővigyázatossági intézkedést megtett.

- Fennmaradó kockázatok minimalizálhatók, ha a biztonsági utasításokat és a Tervezett használat részénél leírtakat, valamint a használati utasítást, a teljes mértékben betartja.
- Szükségtelenül ne terhelje a gépet: a fűrészelés közbeni erős nyomás gyorsan károsítja a fűrészlapot, emiatt pedig csökken a gép feldolgozás közbeni teljesítménye és a vágás pontossága.
- Műanyagok vágásakor mindig használjon rögzítő-eszközöket: a fűrészrendő anyagot mindig rögzíteni kell a rögzítőeszközökkel.
- Kerülje a gép véletlenszerű üzembe helyezését: ne nyomja meg a bekapcsoló gombot, miközben behelyezi a csatlakozót az aljzatba.
- Az eszközt a kézikönyvben leírtak szerint kell használni. Így éri el a gép az optimális teljesítményét.
- A kezét tartsa távol a munkaterülettől, ha a gép üzemel.
- Mielőtt a beállítási és karbantartási munkákat megkezdene, kapcsolja ki a Start gombot és húzza ki a hálózati csatlakozót.

6. Technikai adatok

Névleges feszültség (V/Hz)	230 - 240 ~ 50
Teljesítmény (W)	1200
Védettségi osztály	II
Üresjárat fordulatszám n_0 (min ⁻¹)	5500
Fűrészlap mérete (mm)	ø 160 x ø 20 x 2.4
fogak száma	24 (előszerelt)
Feszítőék vastagsága (mm)	2
90° -os vágás mélysége (mm)	55
45° -os vágás mélysége	41
Dőlés	fokozatmentesen 0 - 45°
Elszívó csatlakozás (mm)	ø (belső) 35 / ø (külső) 38
Súly (szerelvények nélkül) (kg)	4,9
Méretek, H x Sz x M (mm)	340 x 260 x 235

Technikai változtatások jogát a gyártó fenntartja!

Zajjal és rezgéssel kapcsolatos információk

⚠ FIGYELMEZTETÉS!

Ha hallásvédő vagy védőruházat nélkül dolgozik, egészségkárosodást szenvedhet.

- Munka közben viseljen hallásvédőt és megfelelő védőruhát.

Az EN 62841-2-5 és EN 62841-1 szabványok szerint végzett mérés. A munkahelyi zajszint meghaladhatja a 85 db(A) értéket, ez esetben a kezelőt védő intézkedéseket kell hozni (viseljen megfelelő hallásvédőt).

Hangnyomásmérték L_{WA}	106,6 dB(A)
Hangteljesítménymérték L_{pA}	95,0 dB(A)
Bizonytalanság $K_{wa/pA}$	3 dB(A)

A fent megadott értékek a zajkibocsátási értékeket, nem a biztonságos munkahelyi értékeket jelzik. A zajkibocsátás és a zajterhelés közötti kölcsönös összefüggésből nem következik egyértelműen, hogy szükség van-e további óvintézkedésekre.

Az adott munkahelyen fennálló zajterhelés mértékét befolyásoló tényezők közé tartozik például a helyiség kialakítása, a környezet, a behatás időtartama, az egyéb zajforrások, stb.

Kérjük, a biztonságos munkahelyi értékekhez vegye figyelembe a nemzeti jogszabályokban foglalt lehetséges eltéréseket is. A fenti információk mindazonáltal segítenek a felhasználónak jobban felbecsülni a veszélyeket és kockázatokat.

Az EN 62841-2-5 és EN 62841-1 szabványok alapján megállapított ah rezgés-kibocsátási érték (három irány vektorösszege) és K bizonytalanság:

Rezgés-kibocsátási érték (3 tengelyes)

Jellemző, súlyozott rezgés a_n	= 5.72 m/s ²
Bizonytalanság K	= 1.5 m/s ²

7. Beüzemeltetés előtt

- Nyissa ki a csomagolást és óvatosan vegye ki a készüléket.
- Távolítsa el a csomagolóanyagot, valamint a csomagolási / szállítási biztosításokat (ha vannak ilyenek).
- Ellenőrizze, hogy teljes-e a szállítmány.
- Ellenőrizze a készülék és a kiegészítő alkatrészek szállítása során keletkezett sérüléseit.
- Lehetősége szerint a garancia érvényességének leteltéig őrizze meg a csomagolást.

⚠ FIGYELEM

A készülék és a csomagolóanyag nem gyerekjáték! A gyerekek ne játsszanak a műanyag zacskókkal, fóliákkal és apró alkatrészekkel! Fennáll a lenyelés és fulladás veszélye!

- A fűrészlapnak szabadon kell tudni futnia.
- Ügyeljen a már megmunkált fán az idegen alkatrészekre, mint például szögekre vagy csavarokra stb.

- A be-/kikapcsoló felszerelése előtt a fűrészlapnak helyesen fel kell szerelve lennie. A mozgatható részeknek könnyűjáratúknak kell lenniük.
- Rákapcsolás előtt leellenőrizni, hogy az adattáblán megadott adatok megegyeznek-e a hálózati adatokkal.
- Csak megfelelően telepített védőérintkezővel ellátott, legalább 16 A-re biztosított aljzathoz csatlakoztassa a gépet.

A hálózati kapcsolat

Ellenőrizze, hogy a hálózati rendszer, a gép csatlakozója, az érvényes szabványok szerint földelt-e és hogy az aljzat jó állapotban van-e.

Szeretnénk emlékeztetni Önt, hogy a hálózatba egy termikus mágneses biztosítékot kell beépíteni, ami vég a rövidzárlattól vagy túlterheléstől. Az óvintézkedések vonatkoznak a későbbiekben felsorolt gépek motorjainak elektromos berendezéseire/tulajdonságaira is.

MEGJEGYZÉS: A kézi körfűrész elektromos rendszere alacsony feszültségű relével van felszerelve, amely automatikusan nyitja a kapcsolási kört, ha a feszültség az előre beállított minimális küszöb alá csökken, és megakadályozza a gép működésének önálló újraindulását, ha a visszatér a feszültség normál értéke.

Őrizze meg a nyugalmát, ha a gép váratlanul leáll. Győződjön meg arról, hogy nem az elektromos hálózatban lépett fel áramszünet.

8. Beállítások

⚠ FIGYELMEZTETÉS! Áramütés

A gépen végzendő minden munkát előtt húzza ki a készülék hálózati csatlakozódugóját a csatlakozó-aljzataból!

Vágás mélység beállítása (ábra F)

A fogásmélységet 0-55 mm között lehet beállítani. Lazítsa meg a vágási mélység állító csavart (7), és állítsa be a kívánt mélységben a skálán (2), és húzza meg a csavart ismét erősen.

A fűrészegység ezt követően a beállított vágásmélységig lenyomható.

A skála (2) értékei a sín nélküli vágásmélységet mutatják.

A vágás szögének beállítása 0° és 45° között: (G ábra)

A szög 0° és 45° között állítható.

Lazítsa meg a szögbeállító csavart (14), mindkét oldalon.

Billentse a fűrész a kívánt vágási szögbe (a gérvágás szögskálájával (6)).

Húzza meg a gérvágás beállító csavarjait (14) mindkét oldalon.

Megjegyzés: A két végállás (0° és 45°) gyárilag be van állítva, és az ügyfélszolgálat tudja korrigálni.

Fűrészlap cseréje (A-D, H, I ábra)

⚠ VIGYÁZAT! Sérülésveszély! Forró és éles száraz

Ne használjon tompa vagy hibás cserélhető szerszámot! Viseljen védőkesztyűt.

⚠ FIGYELMEZTETÉS! Áramütés

A gépen végzendő minden munkát előtt húzza ki a készülék hálózati csatlakozódugóját a csatlakozó-aljzataból!

1. Nyomja meg a merülést kioldó gombot (3), és tolja előre a fűrészlapot (a vágás mélység beállító csavarral (7) 25 mm-es mélységig) és szúrja be a csapot a helyére és az imbuszkulcsot a fűrészlap-rögzítő csavarba (19) helyezze.
2. Nyomja meg a tengelyrögzítőt (18), és a fűrészlapot (15), és fordítsa azt a reteszelésig.
3. Tartsa a tengelyrögzítőt (18) nyomva és a fűrészlap rögzítő csavart (19) az óramutató járásával elmentés irányba lazítsa meg. Tartsa a fűrészlapot a fűrészlap változó helyzetében.
4. Távolítsa el a külső peremet (20), és a fűrészlapot (15).

⚠ VIGYÁZAT!

Használjon kesztyűt!

5. Az új lapot és a külső peremet helyezze ismét vissza (20).
6. A fűrészlap rögzítő csavart (19) csavarja be és húzza meg, és közben a tengelyrögzítőt tartsa nyomva.
7. A fűrész az eredeti helyzetébe állítsa vissza (0°).

A feszítőék beállítása (16) (Fig. A, K)

Kalibrálja be a fűrészlap (15) és a feszítőék (16) közötti távolságot a fűrészlapváltást követően, vagy, ha szükséges.

Tegye a fűrész olyan állásba, mint a fűrészlapváltás esetén.

Lazítsa meg a (17) szabályozócsavart egy imbuszkulcs csál és állítsa a feszítőéket (16) 2-3 mm-el magasabbra, mint a fűrészlap és húzza ismét szorosra (17) a szabályozócsavart.

Elszívó berendezés csatlakoztatása

A háztartásban használatos porszívó **nem** felel meg elszívó berendezésnek.

Az elszívó csatlakozóra (1) 38 mm-es átmérőjű elszívó tömlővel rendelkező elszívó berendezés csatlakoztatható (a 38 mm-es átmérő használata azért ajánlott, mert kevésbé hajlamos eltömődni).

⚠ FIGYELMEZTETÉS! A por okozta egészségkárosodás veszélye

A por egészségkárosító hatású. Soha ne dolgozzon elszívás nélkül.

Tartsa be a vonatkozó nemzeti rendelkezéseket.

9. Művelet

⚠ FIGYELMEZTETÉS!

Ha szakszerűtlenül szereli össze a kézi körfűrész, az súlyos sérülést okozhat.

- A kézi körfűrész bekapcsolása előtt győződjön meg arról, hogy a fűrészlap helyesen van felszerelve, és a mozgó alkatrészek könnyedén járnak.

A fűrész bekapcsolása után meg kell várni, hogy a fűrészlap (15) elérje a maximális fordulatszámát, mielőtt vágást végezne vele.

A kézi körfűrész be- és kikapcsolása

- A fűrész bekapcsolásához nyomja meg a be / ki kapcsoló gombot (8) A motor beindul.
- Engedje el a be / ki kapcsoló gombot (8), hogy kikapcsolja a gépet.

Ha a fentebb leírtakat mind elvégezte, megkezdheti a megmunkálást.

⚠ VIGYÁZAT!

Mindig tartsa távol a kezét a vágás területétől, és soha ne próbálja meg elérni azt vágás során.

Munkavégzés a géppel

⚠ FIGYELEM! A munkavégzés során vegye figyelembe a kezdetben említett biztonsági utasításokat, valamint a következő szabályokat:

- Az elektromos szerszámot csak bekapcsolt állapotban vezesse a munkadarab felé.
- Mindig úgy rögzítse a munkadarabot, hogy a megmunkálás során ne tudjon mozogni.
- Mindig előre tolja a fűrész; semmi esetre se húzza maga felé, hátrafelé.
- Kerülje el a vágóél túlhevülését az előtölés sebességének helyes megválasztásával.
- Porképződéssel járó munkák során viseljen légzésvédő maszkot.
- Tartsa erősen, két kézzel a fűrész: az egyik keze legyen a főfogantyún, a másikkal fogja az elülső fogantyút.
- Ha vezetősínt használ, rögzítse pillanatszorítókkal.
- Ügyeljen arra, hogy az elektromos kábel ne kerüljön a vágás útjába.

Fűrészelés a jelöléssel

A vágás kijelzője (G ábra, G1 jelölés) 0° és 45°-os vágásnál (vezetősín nélkül) mutatja a vágás futásirányát.

Bevágás fűrészelése

1. Helyezze a gépet a szán elülső részével a munkadarabra,
2. Kapcsolja be a gépet a be / ki kapcsoló gombbal (8).
3. Nyomjuk meg a merülést kioldó gombot (3.)
4. Ezután nyomja le a fűrész a vágási mélység eléréséig.
5. Egyenletesen tolja előre a fűrész.
6. A vágás befejezése után, kapcsolja ki a fűrész és a fűrészlapot felfelé emelje ki.

Kivágás fűrészelése (bemerülő vágás) (L - O ábra)

⚠ FIGYELEM! A visszacsapás elkerülése érdekében bemerülő vágás végzése során feltétlenül vegye figyelembe az alábbi megjegyzéseket:

- A gépet a szán hátsó élével mindig egy szilárd ütközőhöz helyezze el.
- Ha vezetősínnel dolgozik, a gépet a visszacsapást akadályozó ütközőhöz (M2 / nem része a szállítmánynak) helyezze el, melyet előzőleg a vezetősínhez rögzített.

Módszer

1. Helyezze a fűrész a munkadarabra.
2. A vágás mutatót a vissza nyíllal (L1) a kiválasztott vágási helyre állítsa.

Megjegyzés: A jelölés (L1/L2/L3) a maximális vágási mélységet jelzi, illetve vezetősín használata esetén a fűrészlap (Ø 160 mm) vágásának legelső és leghátsó pontját.

3. Kapcsolja be a gépet, és nyomja le a fűrész, a legmélyebb vágásmélység eléréséig.
4. Tolja a fűrész előre a vágás mutatóig (L3) a megjelölt elemen.
5. A vágás befejezése után, kapcsolja ki a fűrész és a fűrészlapot felfelé emelje ki.

A vezetőszköz (E, M ábra)

A vezetősínek (21) tiszta, pontos vágást tesznek lehetővé, és védik a felső felületet a sérülésektől.

Megjegyzés: A vágásnál, ha vezetősínt használ, a vágás mélysége 4,5 mm-rel kevesebb, mint a gép skáláján jelzett érték.

A vezetősínt biztonságosan a csavaros szorítókkal (M1) lehet felszerelni. (nem szerepel a szállított anyagok között)

A dőlés védelem (10) megakadályozza, hogy a merülőfűrész hajoljon a gérvágás és a beállítási munka során.

A fűrész visszarúgás biztosító (M2 / nem szerepel a szállított anyagok között) biztosítja a merülő vágásnál a munkadarab biztonságos vezetését. (nem szerepel a szállított anyagok között)

A középső sínösszekötővel (22) 2 vezető sint lehet összekapcsolni, és ez lehetővé teszi a hosszú darabok pontos vágását.

A vezetősín játékát mindkét beállító csavarral (9) tudja szabályozni.

Az ajánlott kiegészítővel is elvégezheti a ferde vágásokat, a szög vágásokat és egyéb pontos vágásokat. A vezetősínrel való legelső vágás előtt, megfelelően hozzá kell illeszteni azt az alkalmazásra kerülő körfűrészhez, optimálisan be kell állítani és minimalizálni az oldalirányú játékát, az állítható bütyök (9) erre a célra van felszerelve.

1. Helyezze a fűrész a vezetősínre.
2. Állítsa a bütyköket (9) az óramutató járásával ellentétes irányba, amíg azok feszesek nem lesznek.
3. Majd kissé fordítsa óramutató járásával megegyező irányba, hogy a játék engedéséhez.
4. Amíg Ön a tárcsát pozícióban tartja, rögzítse azt a mindkét bütyök közepén lévő rögzítő csavarral. (5 mm-es imbuszkulcs a géphez mellékelve van)
5. Mozgassa a fűrész a sínre előre-hátra, győződjön meg arról, hogy jól csúszik-e. Szükség szerint módosítsa.
6. A fűrész használatával lehetséges, hogy a beállításokat ismét el kell végezni.

Forgácsvédő

A vezetősín forgácsvédővel rendelkezik, amelyet az első használat előtt kell elvágni.

1. Rögzítse a sint egy csavarfogóval a hulladékfához.
2. A vezetőjáték mindkét szabályozócsavarral (9) van a sínre igazítva.
3. A körfűrész vágási mélységét kb. 6 mm-re.
4. Tegye a fűrész a sín hátsó végére.
5. Kapcsolja be a gépet, nyomja le a beállított vágási mélységig és elmozdulás nélkül vágja le a forgácsvédőt a munkafolyamat teljes időtartamaiban. A forgácsvédő éle pontosan ekkor felel meg a fűrészlap vágási élének.

Fűrészelés sínrel (A, B, E, M ábra)

1. Helyezze a gépet a sín vezetőjére.
2. Kapcsolja be a gépet a be / ki kapcsoló gombbal (8).

3. Nyomja meg a merülést kioldó gombot (3).

4. Nyomja le a fűrész a vágásmélység eléréséhez.

Megjegyzés: Első használatnál a gumicsíkot fogja lefűrészelni, ez nyújt szilánkvédelmet a fűrészlapoz.

5. Egyenletesen tolja a fűrész előre.

6. A vágás befejezése után, kapcsolja ki a fűrész és a fűrészlapot felfelé emelje ki.

Bemerülő vágás vezetéssel

1. Helyezze a fűrész a megjelölt vágási pontra a vezetősínre.
2. Rögzítse a visszarúgás biztosítót (nincs a tartozékok között) elöl és hátul a vezető sínben.
3. Kapcsolja be a gépet.
4. Lassan nyomja le a fűrész a beállított vágásmélységbe, és vezesse a vezetősínben egyenletesen előre, az első vágás pontig.

Billenésvédő:

Sarokvágás esetén tanácsos billenésvédőt használni. Ezzel elkerülhető, hogy a gép ferde állása esetén oldalra boruljon.

Ezáltal elkerülhető a testi sérülés és a gép károsodása.

A fűrészelés után

1. Először a kézi körfűrész kapcsolja ki, majd utána az elszívó berendezést. A fűrészlap még hosszabb ideig utánfut.
2. Csak akkor távolítsa el a vágási hulladékot a fűrészlapról, ha a fűrészlap már nyugalmi helyzetben van.
3. Válassza le az asztali körfűrész az áramhálózatról azáltal, hogy kihúzza a hálózati csatlakozódugót az aljzatból.
4. Hagyja teljesen lehűlni a kézi körfűrész.

Beszorult anyag eltávolítása

▲ FIGYELMEZTETÉS!

A kézi körfűrész szakszerűtlen használata esetén súlyos sérülések veszélye áll fenn.

- Ha a fűrészlap beszorul a munkadarabba, vagy más okból elakad, azonnal kapcsolja ki a kézi körfűrész, és húzza ki a hálózati csatlakozódugót az aljzatból.
- Használjon védőkesztyűt, soha ne fogja meg pusztán kézzel a fűrészlapot.

10. Szállítás

Szállítás előtt mindig kapcsolja ki az elektromos szerszámot, és válassza le a hálózatról.

Szállításhoz a középső merevítőknél fogva emelje meg az elektromos szerszámot.

Védje az elektromos szerszámot ütdéstől, ütközéstől és erős rázkódástól, pl. járművel való szállítás során.

Biztosítsa az elektromos szerszámot felborulás és elcsúszás ellen.

11. Karbantartás és tisztítás

⚠ FIGYELMEZTETÉS!

Minden beállítás, karbantartás vagy javítás előtt húzza ki a hálózati csatlakozódugót!

Általános karbantartási intézkedések

- A levegő keringetésének biztosítása érdekében mindig tartsa szabadon és tisztán a ház hűtőlevegő-nyílásait.
- Az elektromos szerszámban lévő faszilánkok és forgácsok eltávolításához az összes nyílást porszívózza ki.
- A készüléket törölje le tiszta ronggyal, vagy fúvassa ki alacsony nyomású sűrített levegővel.
- Azt javasoljuk, hogy a készüléket minden használat után tisztítsa meg.
- Rendszeresen tisztítsa meg a készüléket egy nedves ruhával és egy kis kenőszappannal. Ne használjon tisztító- vagy oldószereket, mivel ezek kikezdehetik a készülék műanyag alkatrészeit. Ügyeljen arra, hogy ne juthasson víz a készülék belsejébe.
- A szerszám élettartamának meghosszabbítása érdekében havonta olajozza a forgó alkatrészeket. Ne olajozza meg a motort.

Szénkefék

- Túlzott szikraképződés esetén villamossági szakemberrel ellenőriztesse a szénkeféket.

⚠ **FIGYELEM!** A szénkeféket csak villamossági szakember cserélheti ki.

⚠ FIGYELMEZTETÉS!

A kézi körfűrész szakszerűtlen használata esetén súlyos sérülések veszélye áll fenn.

- Tisztítási és karbantartási munkálatok előtt mindig kapcsolja ki a kézi körfűrész, és húzza ki a hálózati csatlakozódugót az aljzatból.
- A kézi körfűrészen végzendő munkálatok során viseljen megfelelő védőkesztyűt.
- A kézi körfűrész belsejében nincs olyan alkatrész, melyet a felhasználó meg tudna javítani. Soha ne próbálja saját maga megjavítani a kézi körfűrész. Mindig forduljon megfelelő képesítéssel rendelkező szakemberhez.

⚠ FIGYELMEZTETÉS!

A fűrészlap üzem közben felhevülhet, és megégetheti magát vele.

Tisztítás előtt mindig hagyja teljesen kihűlni a fűrészlapot.

Megjegyzés!

A készülék házába behatoló víz rövidzárlatot okozhat, a szakszerűtlen tisztítás károsíthatja a kézi körfűrész.

- Ne mossa le a kézi körfűrész, és ne is fröcskölje le vízsugárral.
- Soha ne merítse vízbe a kézi körfűrész.
- Ügyeljen arra, hogy ne kerüljön víz a készülék házába.
- Ne használjon agresszív tisztítószer, éles vagy fémes tisztítóeszközöket, például kést, kemény spatulát és hasonlókat. Ezek megsérthetik a felületeket.

1. Tisztítsa meg a kézi körfűrész közvetlenül a használat után.
2. Amennyire lehetséges, tartsa a biztonsági berendezéseket portól és szennyeződéstől mentesen.
3. Törölje le a kézi körfűrész tiszta ronggyal, vagy fúvassa ki alacsony nyomású sűrített levegővel. Sűrített levegő használata során viseljen védőszemüveget.
4. Erősebb szennyeződés esetén használjon nedves rongyot és némi kenőszappant.

Megjegyzés: A helyes és rendszeres ápolás nem csak a biztonságos használat szempontjából fontos, hanem a kézi körfűrész hosszú élettartamához is hozzájárul.

A csatlakozókábel cseréje

Ha megsérül a kézi körfűrész hálózati csatlakozóvezetéke, akkor a veszélyek elkerülése érdekében a gyártó, annak ügyfélszolgálat vagy hasonló képesítéssel rendelkező személy cserélje ki azt.

A kézi körfűrész ellenőrzése

Rendszeresen ellenőrizze a kézi körfűrész állapotát. Ellenőrizze többek között, hogy:

- sértetlenek-e a csatlakozók,
- kifogástalan állapotban vannak-e a tartozékok,
- sértetlen-e a hálózati csatlakozóvezeték és a hálózati csatlakozódugó,
- szabadok és tiszták-e a szellőzőrések. Tisztításukhoz szükség esetén használjon puha keféket vagy ecsetet.

Ha sérülést észlel, a veszélyek elkerülése érdekében szakmühellyel hárítsa el.

Szervíz-információk

Figyelembe kell venni, hogy ennél a terméknél a következő részek már használat szerinti vagy természetes kopásnak vannak alávetve ill. a következő részekre van mint fogyóeszközökre szükség.

Gyorsan kopó részek*: Szénkefe, fűrészlap,

* nincs okvetlenül a szállítás terjedelmében!

12. Tárolás

A készüléket és tartozékait sötét, száraz és fagymentes helyen, gyermekektől elzárva tárolja. Az optimális tárolási hőmérséklet 5 és 30°C között van. Az elektromos szerszámot az eredeti csomagolásában őrizze.

Takarja le az elektromos szerszámot, ezzel védve portól és nedvességtől.

A kezelési útmutatót az elektromos szerszámmal együtt őrizze meg.

13. Elektromos csatlakozás

A beépített elektromos motor készen áll a használatra, ami megfelel a VDE és a DIN előírásoknak. A vevő oldali hálózati kapcsolatnak, valamint a használt hosszabbító kábelnek meg kell felelnie ezeknek az előírásoknak.

Fontos utasítások

A motor túlterhelés esetén magától kikapcsol. Az (előtérző hosszúságú) hűtési idő után visszakapcsolhatja a motort.

Sérült elektromos csatlakozóvezetékek

Elektromos kábelek szigetelése gyakran sérülést szenvedhetnek.

Okai lehetnek:

- Összenyomás, A nyílászáró résein elvezetett kábelek megsérülhetnek odacsukáskor.
- helytelenül biztosított, rögzített vagy vezetett kábel.
- a vezetéken való áthajtáskor.
- kitépés a fali csatlakozóaljzatból.
- Repedés, ha a szigetelés elöregedett.

Hibás/sérült elektromos kábelt nem szabad használni, rendkívül veszélyes a szigetelés sérülése miatt. Életveszélyes!

Elektromos csatlakozó kábel épségét rendszeresen ellenőrizze. Győződjön meg róla, hogy a tápkábel ellenőrzésekor a tápegység nem lóg.

Elektromos kábeleknek meg kell felelniük a vonatkozó előírásoknak. Csak H07-RN jelölésű kábelt használjon.

A kábelben a típusmegjelölés kötelező.

Váltó áramú motor

- A tápegység 230 V-osnak kell lennie.
- Hosszabbító kábel hosszának 25 m-esnek, keresztmetszetének min. 1.5 négyzet milliméteresnek kell lennie.

A szerelési, javítási és karbantartási munkákat csak megfelelően képzett személy/villanyszerelő végezheti.

További információért kérjük, adja meg a következő adatokat:

- Motor áramtípusa
- Adatok a gép adattáblájáról

14. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található.

Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyag körforgáshoz.

A készülék és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fémből és műanyagokból. Vigye a károsult alkatrészeket a különhulladék megsemmisítési helyhez.

Érdeklődjön utána a szaküzletben vagy a községi közigazgatásnál!

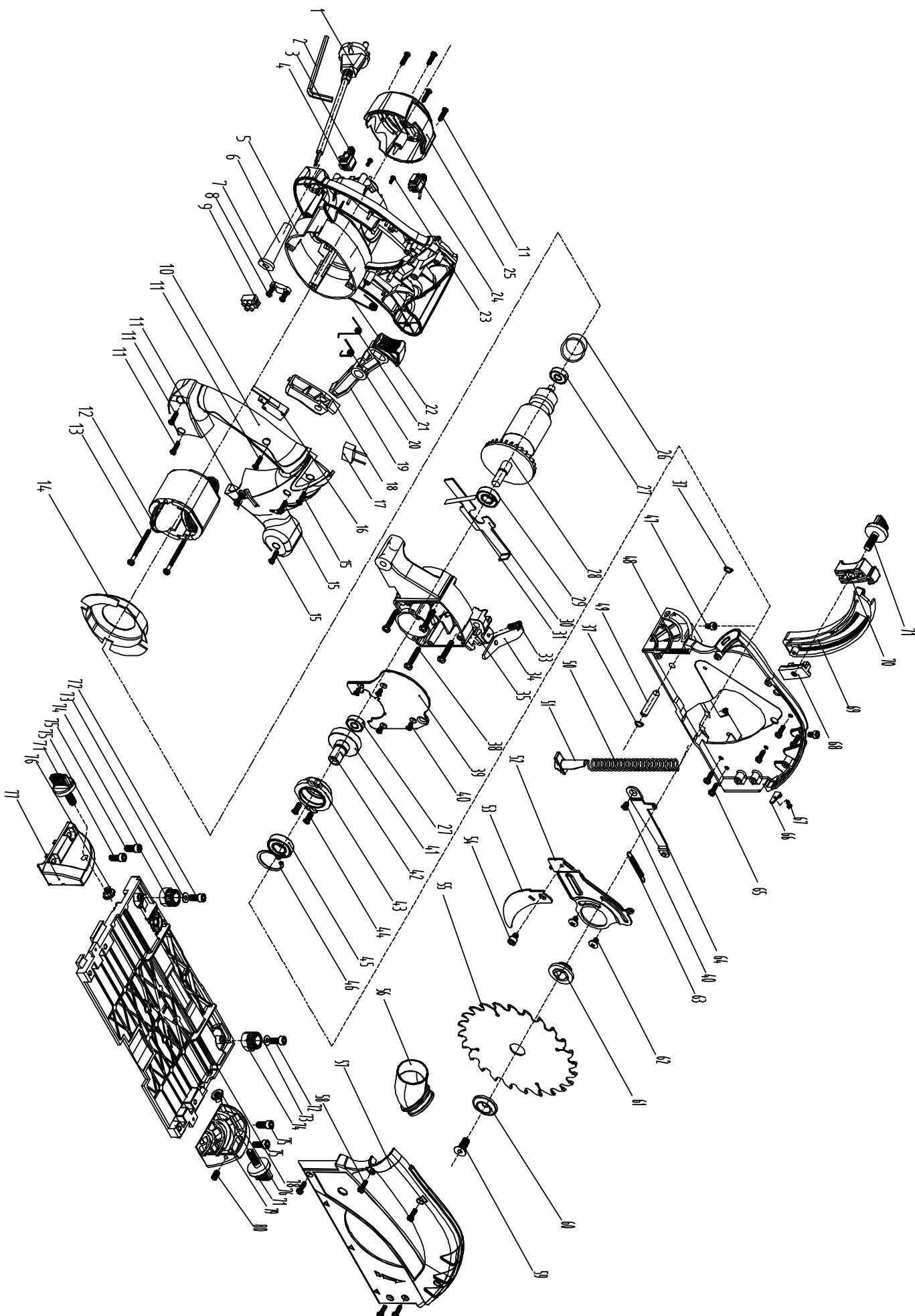
Ne dobja a használt berendezéseket a háztartási hulladékba!



Ez a szimbólum arra hívja fel a figyelmet, hogy a terméket az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól szóló irányelv (2012/19/EU) és a nemzeti törvények értelmében nem szabad a háztartási hulladékba dobni. Ezt a terméket egy erre alkalmas gyűjtőhelyen kell leadni. Ez történhet például egy hasonló termék vásárlásakor történő visszaadással vagy az elektromos és elektronikus berendezések hulladékait újrahasznosító hivatalos gyűjtőhelyen történő leadással. A használt berendezések szakszerűtlen kezelése a használt elektromos és elektronikai berendezésekben gyakran megtalálható potenciálisan veszélyes anyagok miatt negatív hatással lehet a környezetre és az emberek egészségére. Ezen termék szakszerű ártalmatlanításával ráadásul a természeti erőforrások hatékony használatához is hozzájárul. A használt berendezések gyűjtőhelyeivel kapcsolatban a városvezetésnél, a helyi közterület-fenntartónál, az elektromos és elektronikus berendezések hivatalos gyűjtőhelyén vagy a hulladékszállító vállalatnál érdeklődhet.

15. Hibaelhárítás

Hiba	Lehetséges ok	Hibaelhárítás
A motor nem működik.	Motor vagy kábel hibás, esetleg a biztosíték kiégett.	A gépet egy képzett szakember nézze át. Soha nem javítása meg Ön a motort. Veszélyes! Ellenőrizze a biztosítékot, szükség esetén cserélje ki.
A motor lassan megy és nem éri el a kellő fordulatszámot.	Feszültség túl alacsony, sérült tekercsek, kiégett a kondenzátor.	Feszültség erőmű által ellenőrzött. Ellenőrizze a motort egy szakértő. Kondenzátort egy szakember cserélje ki.
A motor túl hangos.	Tekercsek sérültek, a motor hibás.	Ellenőrizze a motort egy szakértő.
Motor nem éri el a maximális teljesítményt.	Az áramkörök az elektromos hálózatban túlterheltek (más motorok, lámpák, stb.).	Más készülékek vagy motorok ne használják ugyanazt az áramkört.
Könnyen túlmelegszik a motor.	Motor túlterhelés, elégtelen a motor hűtése.	A túlterhelés elkerülése érdekében a motort tisztítsa meg a vágással keletkezett por eltávolításával, biztosítsa a motor optimális hűtését.
Csökkentett forgácsolási teljesítmény a vágásnál.	A fűrészlap túl kicsi (túl gyakran köszörült).	Cserélje ki a fűrészlapot egy újra.
A vágás hullámos vagy durva.	A fűrészlap tompa, a fog nem alkalmas az anyag vastagságának átvágására.	A fűrészlapot élezze meg, vagy helyezzen be megfelelő fűrészlapot.
Munkadarab töredezett vagy forgácsos.	A vágási nyomás túl magas, vagy alkalmatlan fűrészlapot használ.	Helyezze be a megfelelő fűrészlapot.



CE - Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

CE - Declaration of Conformity

CE - Déclaration de conformité



scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következő megfelelési nyilatkozatot teszi a termékre
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	SI	izjavlja sledeco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo	CZ	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo	SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok
DK	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EUDirektiver og standarder	HR	ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedeće artikle
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen	RS	potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
FI	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitetty EU-direktiivit ja standardit	RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor și normelor UE pentru articolul
SE	försäkras härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln	BG	декларира съответното съответствие съгласно Директивата на ЕС и норми за артикул

Marke / Brand:

Art.-Bezeichnung / Article name:

Art.-Nr. / Art. no.:

SCHEPPACH

TAUCHSÄGE - PL55

SCIE PLONGEANTE - PL55

5901802943 / 5901802944

2014/29/EU	2004/22/EC	89/686/EC_96/58/EC	2000/14/EC_2005/88/EC
2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EC	Annex V
X 2014/30/EU	X 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) P = xx KW; L/Ø = cm Notified Body: Notified Body No.:
X 2006/42/EC			2010/26/EC
Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:			Emission. No:

Standard references:

EN 62841-1:2015+AC:15; EN 62841-2-5:2014; EN 55014-1:2006/+A1:2009/+A2:2011; EN 55014-2:2015; EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 24.02.2021

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2016

Subject to change without notice

Documents registrar: Georg Kohler

Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile,

die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material

or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les

pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhibition et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti

non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van ma-

teriaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabri-

cadadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manuseio

indevido ou pela desatenção às instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reinvidicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.

Garanti NO

Åpenbare mangler skal meldes innen 8 dager etter at varen er mottatt, ellers taper kunden samtlige krav pga slik mangel. Vi gir garanti for at våre maskiner ved riktig behandling under den rettslige garantitidens varighet, fra overlevering, på den måten at vi erstatter kostnadsfritt hver maskindel, som innen denne tiden påviselig er ubrukelig som følge av material- eller produksjons-

feil. For deler som vi ikke produserer selv, yter vi garanti kun i den utstrekning som garantikrav mot underleverandør tilkommer oss. Kjøperen bærer kostnadene ved montering av nye deler. Endrings- og verditapskrav og øvrige skadeerstatningskrav er utelukkede.

Takuu FI

Ilmeisistä puutteista tulee ilmoittaa kahdeksan päivän kuluessa tavarán vastaanottamisesta. Muutoin ostaja ei voi vaatia korvausta ko. puutteista. Annamme takuun oikein käsitellyille koneillemmekä lakisääteiseksi takuuajaksi tavarán luovutuksesta alkaen siten, että vaihdamme korvauksetta minkä tahansa koneenosan, joka osoittautuu tämän ajan kuluessa käyttökelvottomaksi

raaka-aine- tai valmistusvirheestä johtuen. Osille, joita emme valmista itse, annamme takuun vain mikäli osien toimittaja on antanut niistä takuun meille. Uusien osien asennuskustannukset maksaa ostaja. Purku- ja vähennysvaatimukset ja muut vahingonkorvausvaatimukset eivät tule kysymykseen.

Garanti SE

Med denna maskin följer en 24 månaders garanti. Garantin täcker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men kunden står för installationen. Vår garanti täcker endast original-delar. Anspråk på garanti öreligger inte för: garantin täcker ej, transportska-

dor, skador orsakade av felaktig behandling och då skötselföreskrifter inte beaktats. Vidare kan garantikrav endast ställas för maskiner som inte har reparerats av tredje part.

Záruka SK

Zrejmé vady musia byť predstavené v priebehu 8 dni po obdržaní tovaru, ináč zákazník stratí všetky nároky týkajúce sa takejto vady. Ponúkame záruku na naše aparáty, ktoré sú správne použité počas zákonného termínu záruky tak, že bezplatne vymeníme každú časť aparátu, ktorá sa v priebehu tohto času môže stať dokázateľne nefunkčnou dôsledkom materiálnej či výrobnéj

vady. Na časti ktoré sami nevyrobíme, poskytujeme záruku iba v rozsahu, v ktorom nám prísluší nárok na záručné plnenie k subdodávateľovi. Za trovy týkajúce sa inštalácie novej súčiastky je zodpovedný zákazník. Nárok na výmenu tovaru, na zľavu a iné nároky na nahradenie škody sú vylúčené.

Garancija SI

Očitne pomanjkljivosti je potrebno naznaniti 8 dni po prejemu blaga, v nasprotnem primeru izgubi kupec vse pravice do garancije zaradi takšnih pomanjkljivosti. Za naše naprave dajemo garancijo ob pravilni uporabi za čas zakonsko določenega roka garancije od prodaje in sicer na takšen način, da vsak del naprave brezplačno nadomestimo, za katerega bi se v tem roku izkazalo, da

je zaradi slabega materiala ali slabe izdelave neuporaben. Za dele, ki jih sami ne izdelujemo, jamčimo samo toliko, kolikor zahteva garancija drugih podjetij. Stroški za vstavljanje novih delov nosi kupec. Zahteve za spreminjanje in zmanjšanje ter ostale zahteve za nadomestilo škode so izključene.

Szavatosság HU

A nyilvánvaló hibákat ki kell jelenteni számított 8 napon belül az áruk, különben a vevő elveszti minden igényt az ilyen hibák. Kínálunk garanciát a gépeinket a megfelelő kezelés időtartamának hallgatólago garancia a szállítás időpontját oly módon, hogy cserélje ki minden egyes része ezen idő alatt észlelhető a sorban anyag-vagy gyártási legyen hiábavaló, ingyen. Az alkatrészeket,

hogy nem termel magunkat, hogy csak olyan garanciát, hiszen jogosultak jótállási igények beszállítókkal szemben. A költségek beillesztése az új részek a vevőnek. Átalakítása és csökkentése követelések és egyéb kártérítési igények ki vannak zárva.